

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine
ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine
ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 168.

Leipzig, Sonnabend den 23. Juli 1910.

77. Jahrgang.

Meisenbach Riffarth & Co

Graphische Kunstanstalten
und Kunstdruckereien.
MÜNCHEN-BERLIN-LEIPZIG.

fertigen und liefern in anerkannt erstklassiger Güte

Klischees

in jeder Drucktechnik für ein- und mehrfarbigen Druck.

Unsere Buchdruckerei ist eingerichtet für

Werk- und ff. Illustrationsdruck

Unsere Arbeiten in

Drei- und Mehrfarbendruck

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete Ausführung und
vorzügliche Farbenwiedergabe aus und bilden eine anerkannte
Spezialität unserer Kunstanstalt.

Kostenanschläge und Muster bereitwilligst.

Angemessene Preise.



Höchste Auszeichnungen.

AUTOTYP
ZINKOGRAPHIE
CHROMOTYP
GALVANOPLASTIK

PHOTOLITHOGRAPHIE
BUCHDRUCKEREI
HELIOGRAVURE
KUPFERDRUCKEREI

ZEICHENATELIERS IM HAUSE.

z

Kürzlich wurde versandt:

Der Kaiser und der Weltfrieden

von

Alfred H. Fried.

Oktav. X, 194 Seiten elegant broschiert M. 3.— ord.

... ich hege die Hoffnung, dass dies Buch viele Auflagen erleben wird, denn es ist so zeitgemäss wie kaum ein anderes! ...

Strassburg i. E.

Geheimer Regierungsrat K.

und ferner:

PAN-AMERIKA

Entwicklung, Umfang und Bedeutung der pan-amerikanischen Bewegung (1810—1910)

von

Alfred H. Fried.

Gross-Oktav, XX, 304 S. Brosch M. 8.— ord., in Ganzleinenband M. 9.— ord.

... eine erschöpfende und übersichtliche historische Darstellung, die durch die benutzten Quellen und als erste zusammenfassende Arbeit über diese Bewegung dokumentarischen Wert erhält. ...

„Hamburger Correspondent.“

... das Werk ist sehr lehrreich. ...

„Berliner Börsen-Zeitung.“

... ein wertvolles Handbuch für Interessenten ... ein kulturhistorisches Dokument von grosser Bedeutung. ...

„Vossische Zeitung.“

Bezugsbedingungen: à cond. 25⁰/₀, bar 33¹/₃⁰/₀ und 13/12.

Wir bitten um weitere, energische Verwendung, die durch die Presse und Insertionen unterstützt wird.

Berlin W. 9,
20. Juli 1910.

MARITIMA
Verlagsgesellschaft m. b. H.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Vorsatz gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 168.

Leipzig, Sonnabend den 23. Juli 1910.

77. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Ademiska Bokhandeln in Helsingfors.

Sundwall, J.: Nachträge zur Prosopographia attica. (Finska vetenskaps-societetens förhandlingar.) (177 S.) ('10.) n.n. 2. 40

Albanus'sche Buchdruckerei, Verlags-Conto, in Dresden.

Täubert's, Gust., ältester treuester Führer durch die sächsisch-böhmische Schweiz. Mit kurzer Berücksicht. der nächsten Umgeb. Dresdens u. e. Teiles des böhm. Mittelgebirges u. Erzgebirges (Kipsdorf, Altenberg, Geising). Ergänzt u. neu bearb. v. Rich. Porzig. 38. Aufl. Mit vielen Abbildgn. u. Tourenkarten sowie I (farb.) Reisekarte durch die sächsisch-böhm. Schweiz v. R. Mittelbach. (VIII, 182 S.) kl. 8°. ('10.) 1. —

E. Appelhaus & Co. G. m. b. H.

(Hud. Stolle & Gust. Roselieb) in Braunschweig.

Lieder, Braunschweiger. Ein Anh. zu den Braunschweiger Liederbüchern. (11 S.) 8°. ('10.) —. 25

E. Bohsen in Hamburg.

Lesebuch, deutsches. Hrsg. v. der Gesellschaft der Freunde des vaterländ. Schul- u. Erziehungs-Wesens. (Der Buchschmuck ist v. Arth. Siebelist.) 8°.

2. Tl. 23. unveränd. Aufl. (VI, 200 S.) '11. Geb. b 1.—
3. Tl. 23. unveränd. Aufl. (V, 232 S.) '11. Geb. b 1.10

Schulrechenbuch, Hamburger. Hrsg. v. der Gesellschaft der Freunde des vaterländ. Schul- u. Erziehungs-Wesens. 8°.

1. Tl. 22. unveränd. Aufl. Neudr. (55 S.) '11. Geb. b —.65
3. Tl. 22. unveränd. Aufl. Neudr. (IV, 148 S.) '11. Geb. b 1.30

Buchhandlung der Verlagsanstalt Tyrolia, G. m. b. H. in Trien a. G.

Landesschulgesetze, die neuen Tiroler. (83 S.) 8°. '10. —. 60

Hermann Costenoble Verlagsbuchhandlung in Jena.

Genty, G. A.: Im Herzen des Felsengebirges. Abenteuer im wilden Westen Nordamerikas. Übers. v. Bitt. Witte. (314 S.) 8°. '10. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Angenruber, Ludw.: Doppelselbstmord. Bauernposse m. Gefang. 2. Aufl. (110 S.) 8°. '10. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —
Boy-Ed, Ida: Ein königlicher Kaufmann. Hanseatischer Roman. 6 u. 7. Aufl. (419 S.) 8°. '10. 4. —; geb. in Leinw. 5. —
Fontane, Idhr.: 5 Schlösser. Altes u. Neues aus Mark Brandenburg. 3. Aufl. (VIII, 454 S.) 8°. '10. 5. —; geb. 6. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Karl Fehner in Wilmersdorf-Berlin.

Fehner's Gesetzbuch-Bibliothek. II. 8°.

Fehner: Ergänzung (Umschlag: Fortsetzung) der Gesetzbuch-Bibliothek bis 30. VI. 1910. (IV, 15 S.) ('10.) Geb. in Leinw. 1.75
Kraftfahrzeuge, Fortsetzung. (S. 17-88.) ('10.) —.50

Carl Flemming, Verlag A.-G. in Berlin.

Franz, J.: Eisenbahn- u. Dampfschiffrouen-Karte v. Europa. 27., vollständig neu bearb. Aufl. 1:3,000,000. 135,5×177,5 cm. Farbdr. Mit Ortsweiser. Alphabetisch geordnetes Verzeichnis (nebst Anh.) aller Ortsnamen m. Angabe der Quadrate, in denen sie liegen. (39 u. 4 S.) 8°. ('10.)

9. —; auf Leinw. in Mappe 16. —;
m. rohen Stäben 18. —; m. polierten Stäben 19. —

G. Frehtag in Leipzig.

Engel, Eduard: Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis in die Gegenwart. 2 Bde. 9. Aufl. Lex.-8°. '10. Geb. in Leinw. 15. —

1. Von den Anfängen bis zum 19. Jahrh. Mit 25 Bildnissen u. 11 Handschriften. (XV, 601 S.)
2. Das 19. Jahrh. u. die Gegenwart. Mit 76 Bildnissen u. 20 Handschriften. (528 S.)

Max Geldorf in Eberswalde.

Jankau, L.: Taschenbuch f. Augenärzte. II. Tl.: Personalien. 4. vielfach ergänzte Aufl. (IV, 61 S.) kl. 8°. '10. 1. 50

— Taschenbuch f. Chirurgen u. Orthopäden. II. Tl.: Personalien. 3. Aufl. (IV, 75 S.) kl. 8°. '10. 1. 50

— Taschenbuch f. Frauenärzte. (Umschlag: Taschenbuch f. Frauenärzte u. Geburtshelfer.) II. Tl.: Personalien. 3. vielfach ergänzte Aufl. (IV, 60 S.) kl. 8°. '10. 1. 50

— Taschenbuch f. Kinderärzte. II. Tl.: Personalien. 3. vielfach ergänzte Aufl. (IV, 47 S.) kl. 8°. '10. 1. 50

— Taschenbuch f. Nervenärzte. (Umschlag: Taschenbuch f. Nervenärzte u. Psychiater.) II. Tl.: Personalien. 3. Aufl. (IV, 82 S.) kl. 8°. '10. 1. 50

— Taschenbuch f. Ohren-, Nasen- u. Halsärzte. II. Tl.: Personalien. 11. vielfach ergänzte Aufl. (IV, 62 S.) kl. 8°. '10. 1.50

Gilhofer & Hansburg in Wien.

Bohatta, Biblioth. Skript. Dr. Hanns: Katalog der Inkunabeln der fürstlich-Liechtenstein'schen Fideikommiss-Bibliothek u. der Hauslabsammlung. (VIII, 440 S.) 33×23,5 cm. '10. n.n. 30.—

R. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Bericht, sanitätsstatistischer, des k. u. k. Heeres f. d. J. 1908. Über Anordng. des k. u. k. Reichskriegsministeriums bearb. u. hrsg. vom k. u. k. techn. Militärkomitee. (III, 85 S.) 31,5×24,5 cm. '10. 6. —

Statistik des auswärtigen Handels des Vertragszollgebiets der beiden Staaten der österr.-ungar. Monarchie im J. 1908. Hrsg. vom handelsstatist. Dienste des k. k. Handelsministeriums. IV. Bd. (Hauptergebnisse—Hafenverkehr.) (VI, 457 S.) Lex.-8°. 10. 8. —

Ed. Hölzels Verlag in Wien.

Heiderich, Prof. Dr. Frz.: Österreichische Schulgeographie. 2. Tl.: Für die II. u. III. Klasse der Mittelschulen. 3. Aufl. Im Anschlusse an Kozenns geograph. Atlas f. Mittelschulen bearb. (2.9 S. m. 11 Abbildgn.) gr. 8°. '10. Geb. in Leinw. 3. 40

Curt Rabigsch (H. Stuber's Verlag) in Würzburg.

Abhandlungen, Würzburger, aus dem Gesamtgebiet der praktischen Medizin. Unter Mitwirkg. v. Drs. Doc. Arens, Proff. Arneht, Bach u. a. hrsg. v. Proff. Drs. Joh. Müller u. Otto Seifert. X. Bd. Lex.-8°.

Jedes Heft — 85

7. Sacconaghi, Ob-Arzt Prof. Dr. G. L.: Die interlobäre exsudative Pleuritis (unter Zugrundelegg. v. 100 Krankheitsfällen). S. 151—180.) '10.

Darstellungen üb. früh- u. vorgeschichtliche Kultur-, Kunst- u. Völkerentwicklung, hrsg. v. Prof. Dr. Gust. Kossinna. Lex.-8°.

2. Heft. Kimakowicz-Winnicki, M. v.; Spinn- u. Webwerkzeuge. Entwicklung u. Anwendg. in vorgeschichtl. Zeit Europas. (III, 70 S. m. 107 Abbildgn.) '10.

Subskr.-Pr. 3,60; Einzelpr. 4,50

Ellis, Havelock: Geschlecht u. Gesellschaft. Grundzüge der Soziologie des Geschlechtslebens. Deutsche Ausg., besorgt v. Dr. Hans Kurella. 1. Tl. (XXI, 324 S.) 8°. '10. 4. —; geb. 5.—

G. A. Kaufmanns Buchh. (Rudolf Heinze, Hofbuchh.) in Dresden.

Messtischblätter des Königr. Sachsen. Hrsg. v. der Abteilg. f. Landesaufnahme des königl. sächs. Generalstabes. Umdruck-Ausg. 1:25,000. 47×48,5 cm.

Jedes Bl. b n.n. 1. —; auf Leinw. n.n. 1. 75; in Taschenformat 12teilig n.n. 1. 75

123. (3128.) Reichenbach (sächs.) — Greiz (preuss.) '10.

Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.

Nadastiny, Strafanst.-Ob.-Dir. Frz.: Untermenschen od. Narren? Eine kriminalpsycholog. Kritik der klin. Lehre vom Verbrecherseelenleben. Ein Studienbehelf f. Strafruristen u. Ärzte. (IV, 171 S.) gr. 8°. '10. 3. —

Traut—Manen, die. Ein Gedenkblatt zum 50jähr. Regimentjubiläum. Hrsg. v. der Red. der »Kavallerist. Monatshefte«. (III, 38 S. m. 2 Taf.) Lex.-8°. '10. 1. 80

W. Langewiesche-Brandt in Ebenhausen bei München.

Goethes Leben in seinen Briefen. 8°.

1. Tl. Alles um Liebe. Goethes Briefe aus der 1. Hälfte seines Lebens. Hrsg. v. Ernst Hartung. Beichmücht v. Käte Weyer-Waentig. Liebh.-Ausg. (415 S.) '10.) Geb. in Lbr. b 5.40

Limburger Vereinsdruckerei, G. m. b. H. in Limburg (Lahn).

Theater-Bibliothek. 8°.

72. Bbchn. Fenger, Th.: Die beiden Brüder. Schauspiel in 4. Akten. (59 S.) '10.) —.80

Fr. Paul Lorenz in Freiburg i. Br.

Dierks, Alex: Brüssel u. die Weltausstellung 1910. Zur Erinnerung. u. Führg. Mit Titelbild, zahlreichen Abbildgn. u. (farb.) Plan v. Brüssel u. der Weltausstellg. Ausflug nach Waterloo. (IV, 109 S.) 8°. '10.) 1. 50

Führer v. Staufeu im Breisgau. (54 S. m. 10 Taf. u. 1 farb. Karte.) H. 8°. '10.) b —. 50

Ernst Ludwig, Ingenieur in Frankfurt a. M. (Kaufbachstr. 18).

Sopfen u. Malz, Gott erhalt's! (40 S. m. Abbildgn.) 36×26 cm. '10.) 1. 20

Ernst Ohle, Hofbuchh. in Düsseldorf.

Bücherschau, die. Schriftleiter: Fritz Worm. 1. Jahrg. Juni 1910—Mai 1911. 6 Hefte. (1. Heft. 25 S.) gr. 8°.

b 2. —; einzelne Hefte —. 50

H. Oldenbourg in München.

Mitteilungen der Prüfungsanstalt f. Heizungs- u. Lüftungseinrichtungen an der königl. technischen Hochschule zu Berlin. (Vorsteher: Dr.-Ing. Rietschel, Geh. Reg.-Rat u. Professor.) 2. Heft. (47 S. m. 10 Fig., 6 Taf. u. 9 Bl. Kurven.) Lex.-8°. '10. 4. —

Ornamentenverlag G. m. b. H. in Berlin.

Hartel, Dom-Baumstr. A.: Altäre u. Kanzeln. Eine Sammlg. v. Aufnahmen aus den berühmtesten Kirchen des Mittelalters u. der Neuzeit. [Aus: »Architekton. Details.«] 3. Aufl. 30 Lichtdr.-Taf. (III S. Text.) 49×34,5 cm. '10.)

In Halbleinw.-Mappe 32. —

Paul Parey in Berlin.

Brauerei-Lexikon. Hrsg. v. Max Delbrück, (IV, 867 S. m. 600 Abbildgn. u. 73 Bildnissen.) gr. 8°. '10. Geb. in Halbfrz. 30. —

Justus Perthes in Gotha.

Perthes', Just., Umrisskarten f. handschriftliche Einzeichnung. Umrisskarte v. Afrika. Grosse Ausg. in 6 Bl. 1:6,000,000. Je 61×81 cm. ('10.) 4. —

— dasselbe. Umrisskarte v. Afrika. Kleine Ausg. in 1 Bl. 1:12,000,000. 92×81 cm. ('10.) 1. 60

— dasselbe. Umrisskarte v. Asien. Kleine Ausg. in 1 Bl. 1:13,000,000. 76,5×89 cm. ('10.) 1. 60

— dasselbe. Umrisskarte der Erde (Mercator). Kleine Ausg. in 1 Bl. 1:40,000,000. 76×105 cm. ('10.) 1. 60

Petermann's, Dr. A., Mitteilungen aus Justus Perthes geographischer Anstalt. Hrsg. v. Prof. Paul Langhans. Lex.-8°.

166. Ergänzungsheft. Frobenius, Leo: Kulturtypen aus dem Westindien. Auszüge aus den Ergebnissen der 2. deutschen innerafrikan. Forschungsexpedition nebst e. Anh. üb. Kulturzonen u. Kulturforschg. in Afrika. (V, 125 S. m. 7 Fig. u. 1 farb. Karte.) '10. 8.40

Eduard Pfeiffer in Leipzig.

Hammurabi's Gesetz, v. Proff. J. Kohler u. A. Ungnad. Lex.-8°.

IV. Bd. Übersetzte Urkunden, Erläuterungen. (Fortsetzung.) (VI, 99 S.) '10. 8.—; geb. 9.20

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Regel, Frz.: Romanzen u. Lieder. (III, 51 S.) H. 8°. '10.

1. 50; geb. n. 2. 50

Pösche jun., Herm.: Der Kreislauf des Jahres in Gedichten aus Natur u. Leben. (VII, 181 S.) 8°. '10. 2. 50; geb. n. 3. 50

H. Piper & Co. in München.

France, Anatole: Auf dem weißen Felsen. Roman. Deutsch v. Gertr. Piper. (Umschlagzeichnung v. Rich. Windel.) (223 S.) 8°. ('10.) 3. —; farr. 4. 50

J. Pospischnski, Bureauvorsteher in Lissa i. P.

Pospischnski, Bur.-Vorst. J.: Amtsgericht. Das Prozeßverfahren nach den Gesetznovellen vom 1. VI. 1909 im Allgemeinen, sowie in besonderen Rechtsstreitigkeiten. (X, 292 S.) 8°. '10.

Geb. in Leintw. 4. 50

Friedrich Pustet in Regensburg.

Schenz, Ptz.-Rett. Geistl. Rat Prof. Dr. Wilh.: Das 1. Jahrhundert des Lyzeum Albertinum Regensburg als fgl. bayer. Hochschule (1810—1910). (VII, 396 S. m. 5 Taf.) 8°. '10.

3. —; geb. in Leintw. 4. —

Schrott-Biedt, Hans: Der Spaß am Joch u. andere Erzählungen. Tiroler Berggeschichten. (279 S.) 8°. '10.

1. 80; geb. in Leintw. 2. 60

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

Verzeichnis der Vorlesungen an der königl. Friedrich-Wilhelms Universität zu Berlin im Winter-Sem. 1910/11 vom 16. X. 1910 bis 15. III. 1911. (181 S.) gr. 8°. b 1. —

E. Reißmüller in Posen. (Nur direkt.)

Reißmüller's Städteführer. 8°.

1. Bd. Sommer, Hugo: Führer durch Posen u. seine Umgebung, m. 1 (farb.) Plan der Stadt Posen. Auf Grund amtl. u. geschichtl. Materials bearb. (116 S.) '10. 1.—

H. G. Th. Scheffer in Leipzig.

Paulsen, Rud.: Der 7. allgemeine Tag f. deutsche Erziehung (Pfungsten 1910 in Weimar). Bericht. [Aus: »Der hl. Garten.«] (17 S.) 8°. ('10.) b —. 40

— Töne der stillen Erinnerung u. der Leidenschaft zum Kommen. Gedichte. (84 S.) 8°. '10. 2. —

E. Schweizerbart'sche Verlagsh. (Nägele & Dr. Sproesser) in Stuttgart.

Zoologica. Orig.-Abhandlungen aus dem Gesamtgebiete der Zoologie. Hrsg. v. Prof. Dr. Carl Chun. 32×26,5 cm.

59. Heft. 3. Lfg. Daday, E. v.: Die Süßwasser-Mikrofauna Deutsch-Ost-Afrikas. 3. Lfg. (S. 113—176 m. Fig., 4 Taf. u. 4 Bl. Erklärgn.) '10. 20.—

G. Scriba in Metz.

Führer, illustrierter, durch Metz u. üb. die Schlachtfelder. Mit 1 (farb.) Plane der Stadt, 1 (farb.) Karte der Schlachtfelder, 1 (farb.) Karte der Truppenaufstellgn. u. 13 Ansichten v. Metz u. den Schlachtfeldern. 21.—24. Taus. (36 S.) kl. 8°. ('10.) —, 50

Carl Aug. Sehfried & Co. in München.

Diemer, Hermine, née v. Hillern: Oberammergau and its Passion Play. A survey of the history of Oberammergau and its Passion Plays, from their origin down to the present day, including a description of the country of Ammergau, the characteristics and customs of its inhabitants. English ed. by Walt. S. Manning. Illustrations from originals by Mich. Zeno Diemer and Otto Geigenberger, as well as from official photographs of the Passion Play 1910, and also from photographs by H. Traut, Hugo Lang jun etc. 2. ed. (IV, 45 S. m. Abbildgn., 14 S. Abbildgn., 14 Taf. u. 1 Fksm.) 31×23,5 cm. '10. Geb. in Leinw. 6. —

Paul Soltors Nachf. in Reichenberg i. B.

Leberl, Hauptm. Hans: Der Offizier als Erzieher u. Volksbildner. Eine psychologisch-pädagog. Studie. 3. Aufl. (192 S.) gr. 8°. ('10.) 3. —

Straube, Jul.: Touristen-Karte vom Jeschken- u. Isergebirge. Im Auftrage des deutschen Gebirgsvereines f. d. Jeschken- u. Isergebirge, auf Grund oesterreich. u. preuss. Generalstabskarten u. eigener Aufnahmen, unter Mitwirkg. v. Jos. Matouschek, entworfen u. gezeichnet. 1:80,000. 61×77 cm. Farbdr. ('10.) 1. —; auf Leinw. 3. —

Ernst Stoer in Schweinfurt.

Weyh, Gymn.-Lehr. Dr. Wilh.: Die syrische Kosmas- u. Damian-Legende. Progr. (25 S.) 8°. '10. b 1. —

G. Ezelinski & Co. Verlag in Wien.

Wilhelm, em. I. Sekundararzt Dr. J.: Das Sonnen- u. Luftbad in Verbindung m. Sand- u. Strandbad sowie Kaltwasser-Behandlung, zugleich e. Leitfaden f. die Besucher des Wiener Strandbad »Gänsehäufel«. (69 S.) 8°. ('10.) 1. —

G. F. Thienemann in Gotha.

Brehm, Rekt. J.: Raumlehre f. Volksschulen in Verbindung m. dem Arbeitsunterricht. 1. Tl. (6. Schulj.) (44 S. m. 112 Fig.) 8°. '10. Geb. 1. 20
— Übungsbuch f. den deutschen Unterricht. 2. u. 3. Schulj. (1. u. 2. Heft.) 8°. —, 50
2. Schulj. (1. Heft.) 3. Aufl. (20 S.) '10. —, 20
3. Schulj. (2. Heft.) 3. Aufl. (30 S.) '10. —, 30

J. Thomann'sche Buchhandlung in Landsküt.

Mottal, das untere, m. besond. Würdigung seiner Pferdezücht u. Rindviehzücht (v. Dr. A. Fejer u. A. Pfab). (VII, 49 S. m. Abbildgn. u. 2 Karten.) Lex.-8°. ('10.) b n.n. 2. —

Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. D.

Böttner, Chefred. Johs.: Das Buschobst. Schnell lohn. Obstzücht nach vereinfachtem Verfahren. 5., verm. u. verb. Aufl. (VII, 120 S. m. 78 Abbildgn.) gr. 8°. '10. 1. 80
Guzmann, Pfr. Karl: Das Johannis- u. Stachelbeerbüchlein od.: Wie keltert man aufs einfachste aus Johannis- u. Stachelbeeren guten Wein? 6., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 68 S. m. 39 Abbildgn.) gr. 8°. '10. 1. 20
Langer, Gartenmstr. Gartenbaulehr. Gust. Ad.: Die Veredelung der Weinrebe, besonders zum Schutz gegen die Reblaus. Mit 37 Abbildgn. im Text, größtenteils nach Handzeichngn. des Verf. (IV, 25 S.) 8°. '10. —, 60
Rother, W. D.: Praktischer Leitfaden f. die Anzücht u. Pflege der Kakteen u. Phyllofakteen. 2., umgearb. Aufl. (VIII, 44 S. m. 88 Abbildgn.) gr. 8°. '10. Geb. in Leinw. 3. —

Karl J. Trübner in Straßburg i. G.

Dissertationes philologicae Argentoratenses selectae. (Umschlag: Edd. B. Keil et R. Reitzenstein.) Vol. XIV. gr. 8°. Fasc. 5. Heinemann, Max: Epistulae amatoriae quomodo cohaerent cum elegiis Alexandrinis. (120 u. III S.) '10. 4. —
Proskauer, Dr. Carola: Das auslautende -s auf den lateinischen Inschriften. (V, 208 S.) gr. 8°. '10. 6. —

Karl J. Trübner in Straßburg i. G. ferner:

Schriften der wissenschaftlichen Gesellschaft in Strassburg. Lex.-8°. 6. Schwartz, E.: Über die pseudoapostolischen Kirchenordnungen. — 2. Jahresbericht v. Adf. Michaelis. — 3. Jahresbericht v. Theob. Ziegler. (II, 40, 6 u. 7 S.) '10. 3. —

Untersuchungen zur indogermanischen Sprach- u. Kulturwissenschaft. Hrsg. v. Karl Brugmann u. Alb. Thumb. gr. 8°. I. Fraenkel, Ernst: Geschichte der griechischen Nomina agentis auf -της, -της, -της (-τ). 1. Tl. Entwicklung u. Verbreitg. der Nomina im Epos, in der Elegie u. in den ausserionisch-att. Dialekten. (XI, 245 S.) '10. 7.50

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Bodensee-Fahrplan. Eisenbahn-, Dampfschiff- u. Wagenverbindgn. im Bodenseegebiet. Amtlich durchgesehen. Ausg. Sommerdienst Juli—Septbr. 1910. (36 S. m. 1 eingedr. Eisenbahn-Karte.) kl. 8°. b —, 15

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Arbeiten aus dem pharmazeutischen Institut der Universität Berlin. Hrsg. v. Prof. Dir. Dr. H. Thoms. 7. Bd., umfassend die Arbeiten des J. 1909. (VIII, 312 S. m. 6 Abbildgn. u. 7 Taf.) gr. 8°. '09. 7. —; geb. n. 8. 50

Verlag des landwirtschaftlichen Centralblattes in Posen. (Nur direkt.)

Arbeiten der Landwirtschaftskammer f. die Prov. Posen. Lex.-8°. Nr. 11. Tiemann, Versuchs- u. Lehranst.-Dir. Dr.: Das Milchviehkontrollvereinswesen in der Prov. Posen. (23 S.) '10. —, 20
Nr. 13. Wagner, Geschäftsführ. Dr. Herm.: Der ländliche Hypothekenscredit in der Prov. Posen. (32 S.) '10. —, 30

Wagner, Geschäftsführ. Dr. Herm.: Beschreibung der Saatgutwirtschaft Ragradowiz. (12 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. '10. —, 30
— Beschreibung der Majorats Herrschaft Sobotka. (7 S. m. 1 Abbildg.) Lex.-8°. '10. —, 30

Verlag f. Volkskunst in Stuttgart.

Koch, D. David: Deutsche Meister christlicher Kunst. 1. Serie. 10. Bl. (Lex.-8°.) ('10.) 1. 20

Verlagshaus der deutschen Zeltmission in Weisweid i. Westf.

Henrichs, E.: Gottes Plan f. unser Leben. 2. Aufl. (32 S.) 8°. ('10.) b —, 25
Pfeil, Maria Gräfin: Anna. 2. Aufl. (16 S.) 8°. ('10.) b —, 15

Carl Victor, Hofbuchh. in Cassel.

Schaefer, Edm.: Alt-Bremen. 10 (farb.) Orig.-Steinzeichngn. 50×34,5 cm. ('10.) In Umschlag 5. —; auf Karton b 8. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

Salzer, Anselm: Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur. 36. Lfg. (S. 1421—1468 m. 3 Taf.) Lex.-8°. b 1. —

Audlieferungsstelle v. S. Schottlaenders schlesf. Verlags-Anstalt, G. m. b. H., Harmonie, Verlagsgesellschaft f. Literatur u. Kunst in Berlin.

Sindau, Paul: Illustrierte Romane u. Novellen. 23. Lfg. (4. Bd. S. 39—86.) 8°. b —, 40

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Novitäten, juristische. Internationale Revue üb. alle Erscheingn. der Rechts- u. Staatswissenschaften, nebst Referaten üb. interessante Rechtsfälle u. Entscheidgn. 16. Jahrg. 1910. Nr. 7. (16 S.) 8°. Vierteljährlich b n.n. —, 60

Bauer & Raspe in Nürnberg.

Martini u. Chemnitz: Systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. u. vervollständigt v. H. C. Küster, fortgesetzt v. W. Kobelt. 543. Lfg. (24 S. m. 6 farb. Taf.) Lex.-8°. b 9. —
Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch. Neue Aufl. 539. Lfg. (15 S. m. 20 Taf.) Lex.-8°. Subskr.-Pr. b 6. —; Einzelpr. 7. 50



C. H. Beck'sche Verlagsbuchh. (Oskar Beck) in München.

Seuffert, Loth. v.: Kommentar zur Zivilprozessordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. V. 1898 m. den Änderungen der Novellen vom 5. VI. 1905, 1. VI. 1909 u. 22. V. 1910, nebst den Einführungsgeetzen. 11., neu bearb. Aufl. 6. Lfg. (2. Bd. S. 1—160 u. Ergänzblätter zum 1. Bd. 10 Bl.) Lex.-8°. 3. 60

Weber, Karl: Neue Gesetz- u. Verordnungen-Sammlung f. das Königr. Bayern m. Einschluß der Reichsgesetzgebung. Begründet v. K. W. Fortgeführt v. Frdr. Weber. 353. u. 354. Lfg. (36. Bd. S. 161—320.) gr. 8°. '09. Je 1. 40

Hermann Costenoble in Jena.

Jobeltitz, Hanns v.: Illustrierte Romane. 58. Lfg. (10. Bd. S. 193—240.) 8°. b —. 40

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Heise, Paul: Romane u. Novellen. I. Serie: Romane. 56. Lfg. (10. Bd. S. 49—80.) 8°. b —. 40

Degener & Co., G. m. b. H. in Leipzig.

Annalen der Elektrotechnik f. d. J. 1910. Begründet u. hrsg. v. Fritz Hoppe. 5. Jahrg. 1910. 14. Heft. (12 S. m. Fig.) 31×23,5 cm. Halbjährlich b 10. —; einzelne Hefte 1. —

Richard Dieze in Berlin.

Dingler's polytechnisches Journal. Hrsg. u. verantwortlich: M. Rudeloff. 91. Jahrg. 1910. 325 Bd. 27. Heft. (16 S. m. Abbildgn.) 31,5×22,5 cm. Vierteljährlich b 6. —; einzelne Hefte —. 80

A. Eichler in Dresden.

Buffalo-Bill. 285. Bd. (32 S.) Lex.-8°. b —. 20

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Zeitschrift f. Krystallographie u. Mineralogie. Hrsg. v. P. Groth. 48. Bd. 1. Heft. (S. 1—128 m. 32 Fig. u. 1 lith. Taf.) gr. 8°. 7.—

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Zeitschrift f. Ästhetik u. allgemeine Kunstwissenschaft. Hrsg.: Max Dessoir. 5. Bd. 3. Heft. (S. 321—480.) Lex.-8°. 5. —

J. E. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.

Literaturzeitung, orientalische. Monatsschrift f. die Wissenschaft vom vorderen Orient u. seine Beziehgn. zum Kulturkreise des Mittelmeers. Hrsg. v. Prof. Dr. F. E. Peiser. 13. Jahrg. 1910. Nr. 7. (48 Sp. m. 1 Taf.) Lex.-8°. Halbjährlich b 6. —

Julius Hoffmann in Stuttgart.

Bauformen, moderne. Monatshefte f. Architektur. Hrsg.: Paul Klopfer. 9. Jahrg. 1910. 7. Heft. (66 S. m. Abbildgn. u. farb. Taf.) Lex.-8°. b 2. —; Einzelpr. 4. —

Kapital-Verlag in Berlin-Schöneberg.

Kapital u. Erfindung. Fachzeitschrift f. Erfindungs-Schutz u. Verwertg., Handel, Industrie u. Technik. Red.: Otto Wiesner u. Rich. Thomsen. 4. Jahrg. 1910. Nr. 13. (32 Sp. m. Abbildgn.) Lex.-8°. Vierteljährlich b 2. —; einzelne Nrn. —. 40

Klinkhardt & Biermann in Leipzig.

Cicerone, der. Hrsg. u. Red.: Geo. Biermann. 2. Jahrg. 1910. 13. Heft. (28 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. Halbjährlich b 10. —; einzelne Hefte 1. —; m. den Monatsheften f. Kunstwissenschaft 18. —

Monatshefte f. Kunstwissenschaft. Hrsg.: Geo. Biermann. Red.: Ernst Kühnel. 3. Jahrg. 1910. 7. Heft. (40 S. m. Abbildgn. u. 10 Taf.) Lex.-8°. Halbjährlich b 12. —; einzelne Hefte 2. 50; m. Der Cicerone 18. —

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Zeitschrift f. Reproduktionstechnik. Hrsg. v. A. Miethe u. Otto Mente. 12. Jahrg. 1910. 7. Heft. (16 u. 8 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. Vierteljährlich 3. —

Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.

Monatshefte, kavalleristische. Hrsg. u. red. v. Carl M. Danzer. 5. Jahrg. 1910. 7. u. 8. Heft. (136 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich b 5. —; einzelne Hefte 2. —

Gustav Koefer in Heidelberg.

Jahrbücher, neue Heidelberger, hrsg. vom historisch-philosoph. Vereine zu Heidelberg. Red.: Prof. Dr. Wille. 16. Bd. 2. (Schluss-)Heft. (III, 265 S.) gr. 8°. '10. 3. —

M. Krahn in Berlin.

Zeitschrift des Verbandes deutscher Diplom-Ingenieure. Hrsg. vom Verbands. Schriftleiter: W. Franz. Jahrg. 1910. 13. Heft. (18 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich b 2. 50; einzelne Hefte n.n. —. 50

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Beiträge zur klinischen Chirurgie. Unter Mitwirkg. v. Garrè u. Küttner red. von v. Bruns. 68. Bd. 3. (Schluss-)Heft. (VI u. S. 605—827 m. 17 Abbildgn., 1 Kurve u. 13 z. Tl. farb. Taf.) gr. 8°. Subskr.-Pr. b 12. 80; Einzelpr. 15. —

Dr. Bernhard Lehmann'sche Buchh. in Danzig.

Sortimenter, der deutsche. Zeitschrift f. die Interessen des deutschen Sortimenterstandes u. des deutschen Sortiments-Buchhandels. Organ des Vereins der deutschen Sortimenter (Rechtsschutz-Verein u. Sortimenterkammer). Hrsg.: Dr. Bernh. Lehmann. 7. Jahrg. (Nr. 1. 8 S.) 32,5×24 cm. '10. 11. Für 6 Nrn. b n.n.n. 3. —; einzelne Nrn. n.n.n. —. 75

Fritz Lehmann, Verlag in Stuttgart.

Krause, Geo.: Oologia universalis palaeartica. 51. Lfg. (2 Taf. m. je 1 S. Text in deutscher u. engl. Sprache.) 30,5×23 cm. b 2. —; Subskr.-Pr. n.n. b 1. 25

Seitz, Adalb.: Die Gross-Schmetterlinge der Erde. II. Abtlg.: Fauna exotica. 61. Lfg. (13. Bd. S. 33—40 m. 2 farb. Taf.) 33×25 cm. b 1. 50; engl. Ausg. 1. 50; französ. Ausg. 1. 50; Subskr.-Pr. n.n. 1. 25

Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.

Handbuch, enzyklopädisches, der Heilpädagogik. Hrsg. v. A. Dannemann, H. Schober, E. Schulze. 6. Lfg. (Sp. 961—1152.) Lex. 8°. Je 3. —

H. G. Münchmeyer G. m. b. H. in Dresden-Niederjesditz.

Hurray! Durch alle Welt. 184. Bd. (64 Sp.) Lex.-8°. b —. 20

Kraft, Rob.: Der Graf v. Saint Germain. 41. Lfg. (S. 385—400 u. 33—64.) 8°. b —. 20

H. Oldenbourg in München.

Zeitschrift f. Flugtechnik u. Motorluftschiffahrt. Hrsg. u. Schriftleiter: Ansb. Vorreiter, Leiter des wissenschaftl. Tls.: L. Prandtl. 1. Jahrg. 1910. Nr. 13. (20 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) 32×24 cm. Halbjährlich b 6. —

Albert Paul & Co., G. m. b. H., in Berlin.

Innenausbau, der, vereinigt m. Möbel u. Dekoration. Red.: Jac. u. Heinr. Nicolini. 5. (13.) Jahrg. Nr. 27. (14 S. u. Unterhaltungsblatt 4 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 32×24,5 cm. Vierteljährlich b 2. —; einzelne Nrn. —. 20

J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.

Forst- u. Jagd-Zeitung, allgemeine. Hrsg. v. Karl Wimmenauer u. Heinr. Weber. 86. Jahrg. 1910. Nr. 7. (40 S.) Lex.-8°. Halbjährlich 8. —

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh., Nägele & Dr. Sproesser in Stuttgart.

Hoffmann's, Carl, botanischer Bilderatlas nach dem natürlichen Pflanzensystem. 3. vollständig veränd. u. verb. Aufl. Neu bearb. v. Prof. Dr. E. Dennert. 5. Lfg. (S. 65—80 m. Abbildgn. u. 5 farb. Taf.) Lex.-8°. 1. 20

Paul Tollers Nachf. in Reichenberg i. B.

Leben, neues. Monatschrift f. deutsche Tüchtigkeit. Organ des »Neudeutschen Kulturbundes in Oesterreich«. Hrsg.: Stadtarzt Dr. Gust. Köstler. 5. Jahrg. Juli 1910—Juni 1911. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 31×21,5 cm. Vierteljährlich 1. —; einzelne Nrn. —. 40

Hugo Spamer in Berlin.
 Kohlen-Zeitung, deutsche. Verantwortlich: Otto Polster u. Erich Kern. 28. Jahrg. 1910. Nr. 27. (12 S.) 32x24,5 cm.
 Vierteljährlich b 2. 50
 Zeitschrift, internationale entomologische. Red.: Paul Hoffmann. 4. Jahrg. 1910/1911. Nr. 14. (6 S.) 32x24 cm.
 Halbjährlich b 3. —

B. G. Teubner in Leipzig.
 Zeitschrift, geographische. Hrsg. v. Alfr. Hettner. 16. Jahrg. 1910. 7. Heft. (64 S.) gr. 8°. Halbjährlich 10. —

Georg Thieme in Leipzig.
 Vorträge üb. praktische Therapie. Hrsg. v. J. Schwalbe. [Aus: »Deut. medicin. Wochenschr.«] III. Serie. 9. Heft. (S. 627—705 m. Abbildgn.) gr. 8°. 1. —

Milstein & Co. in Berlin.
 Weltgeschichte. Die Geschichte der Menschheit; ihre Entwickl. in Staat u. Gesellschaft, in Kultur- u. Geistesleben. Hrsg. von J. v. Pflugk-Hartung. Gruppe Ältere Zeit. 15. Bfg., der ganzen Folge 95. Bfg. (S. 345—368 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. b —. 60

Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.
 Monatsblätter f. den evangelischen Religionsunterricht. Hrsg. v. Heinr. Spanuth. 3. Jahrg. 1910. 7. u. 8. Heft. (64 S.) gr. 8°. Halbjährlich b 3. —; einzelne Hefte —. 80

Verlag der deutschen Alpenzeitung, G. m. b. H. in München.
 Alpenzeitung, deutsche. Hrsg. u. Red.: Eduard Lanfes. 10. Jahrg. 1910/1911. 7. Heft. (40 S. m. Abbildgn. u. 3 Taf. m. aufgeklebten farb. Abbildgn.) 31x22,5 cm.
 Vierteljährlich b 4. —; einzelne Hefte 1. —

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.
 Jahresbericht üb. die Fortschritte der Chemie u. verwandter Teile anderer Wissenschaften. Begründet v. J. Liebig u. H. Kopp, hrsg. v. J. Troeger u. E. Baur. Für 1905—1908. 10. Heft. (S. 2161—2400.) gr. 8°. 12. —

Georg Wigand in Leipzig.
 Rehtwisch, Thdr.: Das Volk steht auf, der Sturm bricht los! Geschichte der Freiheitskriege in den J. 1812—1815. 52. Bfg. (3. Bd. S. 353—384 m. Abbildgn.) Lex. 8°. b —. 50

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Art. Institut Drell Zühl, Abteilung Verlag, in Zürich. 8534
 Zbinden: Briefe an einen jungen Mann. Eine Wegleitung für junge Leute in der kritischen Periode ihrer Entwicklung. 2 M.; geb. 2 M. 60 J.

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden i/W. 8523
 Wilde Die Ballade vom Zuchtbaus zu Reading. 60 J.; geb. 1 M. 20 J.; Luxusausg. 2 M.

H. A. Ludwig Degener in Leipzig. 8538
 Adressbuch 1910/11 sämtlicher Bergwerke, Hütten- und Walzwerke Deutschlands nebst den Nebenbetrieben. 8 M.

Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig. 8529
 Philosophische Bibliothek.
 Band 120. J. G. Fichte, Deduzierter Plan einer zu Berlin zu errichtenden höhern Lehranstalt. — F. Schleiermacher, Gelegentliche Gedanken über Universitäten in deutschem Sinn. — H. Steffens, Über die Idee der Universitäten. Herausgegeben von Spranger. 4 M.; geb. 4 M. 50 J.
 Band 123. Wilhelm von Humboldts ausgewählte philosophische Schriften. Herausgegeben von Schubert. 3 M. 40 J.; geb. 4 M.

Gerold & Co. in Wien. 8524
 Gherghel: Zur Frage der Urheimat der Rumänen. 1 M. 50 J.

Hans Sachs-Verlag Schmidt-Bertsch & Haist in München. 8530
 Sparmann: Einkommen u. Auskommen. 2. u. 3. Aufl. 1 M. 50 J.

E. Heinrich in Dresden-N. 8538
 Becker: Violae Europaeae. Systematische Bearbeitung der Viole Europae und seiner benachbarten Gebiete. 6 M.

E. Pirzel in Leipzig. 8530
 *Archiv für vergleichende Ophthalmologie. Hrsg. v. Freytag. I. Jahrg. 3. Heft. 7 M.

Curt Rabisch (A. Stuber's Verlag) in Würzburg. 8526/27
 Ellis: Geschlecht und Gesellschaft. I. 4 M.; geb. 5 M.
 Forschungen zur Früh- und Vorgeschichte Europas, hrsg. von Kosinna.
 Heft 1. Bartelt u. Waase: Die Burgwälle des Ruppiner Kreises. Einzelne 5 M. 50 J. Subskr.-Pr. 4 M. 40 J.
 I. Ergänzungsband zu »Mannus«, Zeitschrift für Vorgeschichte. Ca. 5 M. Für Mitglieder u. Abonnenten ca. 4 M.
 Mannus, Zeitschrift für Vorgeschichte. II. Bd., Heft 1—3. 12 M.
 Würzburger Abhandlungen aus der prakt. Medizin. X. Bd.
 Heft 9: Schiltenshelm: Neuere Fortschritte der Eiweissforschung und ihre Bedeutung für die Klinik. 85 J.
 Heft 10: Schmincke: Eingangspforten der Tuberkulose. 85 J.
 Heft 11: Bing: Aphasie und Apraxie. 85 J.
 Schultze: Neue Methoden der histol. aufhellenden und corrodierenden Technik. Ca. 1 M. 50 J.
 *Verhandlungen des Vereins deutscher Laryngologen 1910. Ca. 5 M.

Dr. J. Friedrich Meißner in Heidelberg. 8534
 *Meissner: Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Fachpresse. 1 M. 50 J.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz in Berlin. 8522
 Zeitschrift für Infektionskrankheiten der Haustiere. Bd. VIII. Heft 1. Kplt. à 20 M.

G. Scriba in Metz. 8524
 *Illustr. Führer d. Metz u. d. Schlachtfelder. 21.—24. Taus. 50 J.

E. A. Seemann in Leipzig. 8532
 Rolfs: Geschichte der Malerei Neapels. 25 M.

B. G. Teubner in Leipzig. 8533
 *Gercke-Norden: Einleitung in die Altertumswissenschaft. Bd. II. Ca. 9 M.; geb. 10 M. 50 J.; Subskriptionspreis ca. 6 M.; geb. ca. 7 M. 50 J.

Eugen Ulmer in Stuttgart. 8524
 *Thiem: Obst- und Gemüseverwertung. 1 M. 20 J.
 *Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen des Deutschen Pomologen-Vereins 1860—1910. 3 M.
 *Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen des Pomologischen Instituts in Reutlingen. 1 M. 50 J.

Veit & Comp. in Leipzig. 8538
 *Snosko-Borowski: Muzio-Gambit. Ein Beitrag zur Beurteilung des Lean-Angriffs. 2 M. 40 J.

Verlag „Die Tat“ in Leipzig. 8527
 Die Tat, 1910, August-Heft. 80 J.

Constantin Wild's Verlag, Sep.-Sto. in Leipzig. 8538
 Wild: »München 1910«. Deutsche Ausgabe. } à 3 M.
 — »München 1910«. Edition française. }
 — »München 1910«. English edition. }

Gustav Wolf (Verlag der Allg. Schlosser-Zeitung) in Dresden. 8523
 Motivenschatz für Schlosser: Bd. I. 60 Geländer-Gitter. 3 M.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels
 (Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
 (Letztes Verzeichnis 1910, No. 162, Seite 8302.)

Bosworth & Co. in Leipzig.
 Arensky, A., Op. 46. No. 1. An der Quelle f. Pfte. 1 M. 50 J.
 Blätter u. Blüten f. V. u. Pfte, hrsg. v. R. Hofmann, H. Sitt, E. Kross, R. Jockisch etc. No. 114—157. à 80 J bis 1 M. 50 J.
 Lehmann, O., Wenn dein Mund von Liebe spricht. Lied f. Z. (m. Text) im V.-Schlüssel arr. v. A. Wanjek. 1 M.
 Tellier, A., Sérénade espagnole f. Orch. 2 M. n.; f. Bijouorch. 1 M. 50 J. n. gr. 8°.



Aug. Cranz in Leipzig.

- L'Aurore musicale. Collection p. Harmonies et Fanfares. Nr. 138. 139. Gilson, P., Marche de Procession sur des Motifs de Beethoven. — Marche triomphale ou de Procession. à 2 \mathcal{M} n. No. 140. 141. Preckher, J., La Montagnarde, Valse. — Bonjour. à 2 \mathcal{M} n. No. 142. 143. Eilenberg, R., Op. 55. Le Farfadet. 2 \mathcal{M} 80 δ n. Op. 282. Roi Albert. Marche. 2 \mathcal{M} n. gr. 8 $^{\circ}$. Eilenberg, Rich., Op. 101. Die Kaiserparade, f. Salonorch. gr. 8 $^{\circ}$. 2 \mathcal{M} n.
— Op. 104. In der Spinnstube, f. Salonorch. gr. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 80 δ n.
Knopf, Martin, Die Dame von Moulin Rouge. Operette. Klavierauszug m. Text. 4 \mathcal{M} 50 δ n.
Odeon. Sammlung f. kl. (6- bis 17stimm.) Orch. No. 886. Bériot, Ch. de, Op. 76. Konzert. No. 7 m. V.-Solo. 2 \mathcal{M} 70 δ n. No. 887. Bériot, Ch. de, Op. 104. Konzert. No. 9 m. V.-Solo. 2 \mathcal{M} 40 δ n. No. 898. Eilenberg, R., Op. 104. In der Spinnstube. 2 \mathcal{M} 25 δ n. No. 899. Bohm, C., Op. 372. No. 3. Csikos et Bohémienne. Csardas. 2 \mathcal{M} 10 δ n. No. 926. Oel-schlegel, A., Studentenlieder. (K. Th. Grohmann.) 2 \mathcal{M} 25 δ n. No. 933. Rieger, A., In Wicks u. Glanz. Marsch. 1 \mathcal{M} 20 δ n. gr. 8 $^{\circ}$. Rieger, Alfred, In Wicks u. Glanz. Marsch aus „Der Weiber-feinde“ f. Pfte. 1 \mathcal{M} 20 δ ; f. Salonorch. gr. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 50 δ n. Strauss, Joh., Die Fledermaus. Operette. Klavierauszug zu 2 Hdn (m. übergelegtem Text). 5 \mathcal{M} n.

Franz Dietrich in Leipzig.

- Bährmann, Walter, Couplets f. 1 Singst. m. Pfte. No. 3. Ein jeder nach seiner Fasson. No. 4. Was die kleinen Mädchen gerne haben. No. 5. Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. à 1 \mathcal{M} 20 δ .
Barth-Erlensteg, W., Die Dollarprinzesschen mit ihren Teddy-bären. Heiterer Sang u. Tanz f. 4 junge Mädchen od. Kinder m. Pfte. 3 \mathcal{M} .
— Die feschen Rodlerinnen. Humoristisches Terzett m. Pfte. 3 \mathcal{M} .
— Ein Strickkränzchen v. anno dazumal. Heiteres Spiel m. Pfte f. 4 Damen. 3 \mathcal{M} .
Becher, Hugo, Das lustige Musikanten-Kleeblatt. Trio-Szene m. Pfte 3 \mathcal{M} 50 δ .
Bernhard, Carl, Der schöne Salomon, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .
Jungähnel, Oscar, Humoristische Gesamtspiele m. Pfte. Op. 189. Sie kocht selbst. Op. 190. Die verschwundene Socke. à 3 \mathcal{M} .
Maxstadt, Karl, Original-Couplets f. 1 Singst. m. Pfte. No. 136. Meine Mutter hat gesagt. No. 137. Lebensüberdrüssig. No. 138. Rollschuh-Sport. à 1 \mathcal{M} 20 δ .
— Soloscenen m. Pfte. No. 215. Der Wohnungssucher. 1 \mathcal{M} 50 δ .
Rohda, Walter, Ich suche mir ne Frau. Couplet f. 1 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 20 δ .
Spahn, Adolf, Op. 130. Gackeleia. Humoristisches Männerquartett m. Pfte. Part. u. St. 3 \mathcal{M} .
— Humoristische Duette m. Pfte: Berger u. Merker, zwei Leute im Aerger. 2 \mathcal{M} . Eine Hochzeitsreise im Aeroplan. 2 \mathcal{M} 50 δ . Die Kirschen. Spiel-Duett f. 1 Dame u. 1 Herrn. 3 \mathcal{M} . Der Nagel-franz u. seine Frau (f. 2 Herren). 2 \mathcal{M} . Wurstmax u. Brezel-moritz od. Knaackwurst mit Salat. 3 \mathcal{M} .
— Humoristische Gesamtspiele m. Pfte: Eine Ehescheidung, f. 5 Herren. 3 \mathcal{M} . Der Graf v. Luxemburg. Burleske. 3 \mathcal{M} 50 δ . Vater Jahns Töchter. Turnerinnen-Terzett. 2 \mathcal{M} 50 δ . Die Wassernixen v. Nasselbach. 3 \mathcal{M} .
— Soloscenen m. Pfte: Bumke auf dem Alpenfest. — Der fliegende Windmüller als Flugtechniker. — Liftjunge Maxl. — Luftschiffer Schwebe. — Der schöne Max als Löwe des Tages. à 1 \mathcal{M} 50 δ .
— Spahnischer Humor. Couplets etc. f. 1 Singst. m. Pfte. No. 22. Der Rollschuhsport. No. 23. Alles bloss, weil's Mode ist. No. 24. Der Lokomotivführer. No. 25. Kaffee u. Kuchen (auch als Duett). No. 26. Heinrich (auch als Duett). No. 27. Die Rechnung. à 1 \mathcal{M} 20 δ . No. 28. Italieners Heimweh. 1 \mathcal{M} 50 δ .
Thoms, Carl, Soloscenen m. Pfte. Es ist halt a so. — Herr Roll-schuhmops. à 1 \mathcal{M} 50 δ . Wenn die vom Mars das sehen werden. Couplet. 1 \mathcal{M} 20 δ .
Wappaus, Carl, Soloscenen m. Pfte. Die Dutzendwitwe. — Fad, fad, fad. à 1 \mathcal{M} 50 δ . Ach, lass mich doch. Couplet. 1 \mathcal{M} 20 δ .
Wolf-Scheele, L., August, kauf' dir einen Affen. Couplet f. 1 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 20 δ .

Heinrichshofen's Verlag in Magdeburg.

- Gautier, Edouard, Six Morceaux p. V. av. Piano. Op. 31. Pierrette. 1 \mathcal{M} . Op. 32. Pierrot. 1 \mathcal{M} 20 δ . Op. 33. Sarabande. 1 \mathcal{M} . Op. 34. Carnaval. 1 \mathcal{M} 20 δ . Op. 35. Frasquita. Danse espagnole. 1 \mathcal{M} 20 δ . Op. 36. Sonnett. 1 \mathcal{M} 20 δ .
Söchting, Emil, Op. III. Die Armtechnik. 10 leichte Klavierstudien f. den freien Fall. 1 \mathcal{M} n.
Wiehmayer, Th., Op. 3. Lenz. Kanon f. gem. Chor od. Solo-quartett. Part. u. St. 1 \mathcal{M} 60 δ .

W. Karczag & K. Wallner in Wien.

- Lehár, Franz, Münchner Marsch f. Militärmusik. 4 \mathcal{M} n.; f. Kavalleriemusik. 3 \mathcal{M} n.

Carl Mehler in Leipzig-Möckern.

- Mehler, Carl, Op. 105. Am Christbaum. Weihnachtslied f. 1 od. 2 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} .
Pffannmüller, Wilh., Op. 78. Der Weihnachtsmann kommt. Soloscene m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .
— Op. 80. Schneeflockentanz. Gavotte f. Pfte. 80 δ .

H. Oppenheimer in Hameln.

- Arndt, Franz, Op. 12. Hinaus in die Welt, f. Männerchor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 60 δ .
Clarus, M., Op. 56. An das Vaterland, f. Männerchor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 2 \mathcal{M} 20 δ .
Danz, Rud., Pergolese. Lied f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} .
Kugler, Adolf, Beethoven. Melodrom m. Pfte. 2 \mathcal{M} .
Schulze, Carl, Op. 55. Ich gratuliere. Gavotte f. Pfte. 80 δ .
Seiffert, Friedrich, Weihnachtslegende f. gem. Chor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 40 δ .

P. Pabst in Leipzig.

- Caspar, Helene, Die moderne Bewegungs- u. Anschlags-Lehre im Tonleiter- u. Akkord-Studium. 3 \mathcal{M} n.

Pazdirek & Co., K.-G. in Wien

- Universal-Handbuch der Musikliteratur aller Völker. Bd. 28—3. (Schwalm-Troppmann.) à Band 12 \mathcal{M} *n.

Joh. Schmutzer in Baden-Baden.

- Fresco, J. M., Valse pathétique f. Orch. 8 $^{\circ}$. 3 \mathcal{M} n.

B. Schott's Söhne in Mainz.

- Burmester, Willy, Alte Weisen f. V. m. Pfte. Ausg. f. Vcello m. Pfte v. A. Moffat. No. 1. Händel, Sarabande. No. 2. Beethoven, Menuett. No. 3. Méhul, Gavotte. No. 4. Mozart, Menuett. No. 5. Beethoven, Contre-Tanz. No. 6. Dussek, Menuett. No. 7. Haydn, Capriccio. No. 8. Milandre, Minuetto. à 1 \mathcal{M} .
— — Arrangements, f. Salonorch. hrsg. v. A. Kaiser: Méhul, Gavotte. Beethoven, Menuett. Händel, Sarabande. à 1 \mathcal{M} 50 δ *n. 8 $^{\circ}$.
Loreto, V., L'Amour d'Ophélie. Valse lente f. Orch. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 50 δ *n.
Moszkowski, M., Valse brillante (As) p. Piano. 1 \mathcal{M} 50 δ n.
Pechotsch, R., Chant du Berceau p. Orch. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 50 δ *n.
Wolf, Hugo, Wiegenlied f. 1 Singst. m. Pfte gesetzt v. Eng. Humperdinck. No. 1 (G). No. 2 (Es). à 1 \mathcal{M} n.

Fritz Schubert jun. in Leipzig.

- Prehl, Paul, Op. 10. Heimkehr, f. Bass m. Pfte. 1 \mathcal{M} .

Albert Stahl in Berlin.

- Pestalozzi, H., Zur Vermeidung v. Irrwegen bei der Ausbildung der menschlichen Stimme durch individuelle Stimmbildung. 8 $^{\circ}$. 2 \mathcal{M} *n.

Julius Weiss in Berlin.

- Séher, Carl, Op. 65. Mazurka f. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ n.

Nichtamtlicher Teil.

Internationaler Verleger-Kongreß.

Siebente Tagung.

Amsterdam, 18.—22. Juli 1910.

Die Tagung wurde am 18. Juli, vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, in der Universitätsaula vom Vorsitzenden, Herrn van Stodum jr., Verleger im Haag, mit der Mitteilung eröffnet, daß die Regierung den Gesetzentwurf, der Holland zum Anschluß an die Berner Union ermächtigen soll, fertiggestellt hat und den Generalstaaten einreichen wird. Die Mitteilung erregte großen Beifall, obgleich auf manchem bekannten Gesicht sich die Sorge der Skepsis hinsichtlich der Aufnahme, die dieser Entwurf in den Kammern finden wird, und hinsichtlich des Zeitpunktes dieses Beitrittes widerspiegelt.

Unter den Begrüßungsreden der Vertreter der verschiedenen Nationen zeichnete sich durch Wärme und Gehalt diejenige des Herrn Meiner (Leipzig) aus, die wir — als bestes Stimmungsbild aus der Eröffnungssitzung — vollinhaltlich mitzuteilen in der Lage sind; sie lautet mit der kurzen Umrahmung in französischer Sprache, deren sich die meisten Redner bedienten, folgendermaßen:

»Messieurs,

»Au nom de la Société des éditeurs allemands et du Boersenverein des libraires allemands, j'ai l'honneur de saluer le septième Congrès international des éditeurs et de remercier le Nederlandsche Uitgeverbond et la Vereeniging ter Bevordering van de Belangen des Boekhandels de ses préparatifs magnifiques et du bon accueil que nous avons trouvé ici.»

»Die Grundtugenden eines Verlegers sind Vertragstreue, Gewissenhaftigkeit und Idealismus. Diesen drei Eigenschaften sind Sie nach jeder Richtung hin gerecht geworden: Sie haben die Ihnen in Madrid übertragene Aufgabe, einen internationalen Kongreß im Jahre 1910 nach Amsterdam zu berufen, treu erfüllt und mit einer Gewissenhaftigkeit gearbeitet, daß wir die Rapports schon vor länger als acht Tagen daheim in Empfang nehmen konnten. Ja, Ihre Gewissenhaftigkeit und Pünktlichkeit ging so weit, daß wir die Ansprache, die der Präsident Herr van Stodum uns vor wenigen Minuten gehalten hat, jetzt schon gedruckt in Händen haben.

Das wäre alles nicht möglich gewesen, wenn Sie nicht auch mit freudigem Idealismus an Ihre mühevollen Arbeit gegangen wären. Diese Gewissenhaftigkeit und diesen Idealismus bitte ich Sie auch fernerhin zu beobachten. Wir haben mit der allergrößten Freude gehört, daß die Regierung beschlossen hat, ein Gesetz einzubringen, daß die Niederlande der Berner Konvention angeschlossen werden. Wir sind hierdurch auf das angenehmste berührt worden. Der Rapport, den Herr Leclerc aus Paris vortragen wird, beschäftigt sich ja hiermit, und ich sage wohl nicht zuviel, wenn ich behaupte, daß alle ausländischen Kongreßteilnehmer die Wünsche des Herrn Leclerc teilen. Wir wissen freilich auch, welche Schwierigkeiten sich Ihnen bisher und jetzt noch in den Weg stellen, um das von der Mehrzahl von Ihnen gewünschte Ziel zu erreichen. Mag der Kongreß dazu beitragen, auch Ihr Land der großen Vereinigung anzugliedern, der jetzt fast alle Kulturstaaten angehören.

»Aber noch viele andre Aufgaben fallen einem internationalen Verleger-Kongreß zu.

»Der Satz von der rücksichtslosen Selbstbekämpfung im Kampfe ums Dasein ist noch nicht Anfang und Ende

aller wirtschaftlichen Weisheit; die ganze staatliche Volkswirtschaft ist darauf angewiesen, daß alle einzelnen Berufsstände sich fühlen als die lebendigen Glieder eines Organismus, und es ist gerade ein Verleger-Kongreß dazu angetan, auch der Außenwelt zu zeigen, daß diejenigen Kaufleute, die die kostbarsten Waren, nämlich die Geistesprodukte vertreiben, aus allen Nationen sich zusammenfinden zur gemeinschaftlichen Besprechung der uns alle bewegenden Fragen, nicht aus eigennützigem Interesse, sondern um sich opferfreudig in den Dienst des großen Ganzen zu stellen.

»Ein internationaler Verleger-Kongreß in Holland hat für die friedliche Tätigkeit seiner Besucher die besten Voraussetzungen, da im Haag der Sitz der Friedenskongresse ist und Holland Wert darauf legt, mit allen Nationen in den freundschaftlichsten Beziehungen zu stehen. Namentlich wir Deutsche fühlen uns zu Holland besonders hingezogen als Stammesverwandte und Vettern, die nicht nur durch dieselbe Rasse, sondern auch durch dieselbe Bildung und Sprache eng miteinander verbunden sind.

»Souhaitons donc que ce Congrès, comme ses devanciers, termine heureusement ses travaux en réalisant les espérances que nous fondons sur lui, et cela aussi bien dans notre propre intérêt que dans celui des idées de progrès dont nous sommes les propagateurs.»

Der Kongreß nahm am Dienstag (19. Juli) morgens die Sektionsarbeiten auf, die an diesem und am folgenden Tage sehr lebhaft gefördert werden konnten und worüber noch berichtet werden soll.

Fritz Reuter und seine Verleger.

Von Dr. W. Ahrens.

Der erste Verleger, der den Mut hatte, etwas von Fritz Reuter zu verlegen, war der Dichter selbst. Er ist zugleich das klassische, weil so seltene Beispiel des auf den ersten Wurf erfolgreichen Selbstverlegers. Das erste Werk, die »Läuschen un Rimels I«, das der frühere Jurist, Staatsgefängene und »Strom« (Landwirt), der damalige Privatlehrer Reuter in dem pommerischen Städtchen Treptow — neben sechs bis acht täglich für ein Stundenhonorar von 25 Pfennig erteilten Unterrichtsstunden — geschrieben hatte, hatte niemand auf eigene Gefahr in Verlag nehmen wollen; in Anklam, in Neubrandenburg hatte der Dichter vergeblich angeklopft. Doch der Beifall, den die Sachen beim Vortrag im Freundeskreise gefunden hatten, hatte dem Verfasser selbst Mut gemacht. »Ich geb's im Selbstverlag heraus,« sagt er zu seinem »Loving«; »Justizrat Schröder« — »der große Borger«, wie er ihn später genannt hat — »leih mir zweihundert Taler zum Druck, die Kosten werden gedeckt; heut mittag gleich fahr ich nach Neubrandenburg zur Druckerei.« Zurück kommt er mit der Nachricht, daß er — statt der anfänglich geplanten 600 — gleich 1200 Exemplare drucken läßt; entsetzt meint Frau Luise freilich, er stürze sich in Schulden. Bald ergehen nun die Anfragen an die mecklenburgischen und pommerischen Handlungen, begleitet jedenfalls von Aushängebogen. Während die Vorrede des Buches vom 18. Oktober 1853 datiert ist, kann der Verfasser schon am 16. Oktober seinem Drucker mitteilen, daß der Buchhändler Leopold in Rostock bereits 200 Exemplare bestellt hat. »Ich glaube, wir hätten flug getan, wenn wir 2000 Exemplare gedruckt hätten.« Nun erfolgt die Versendung der — zumeist noch à cond. — bestellten Exemplare. Tagelang packt Frau Luise und bearbeitet das steife Packpapier mit dem Zuckerhammer, während Fritz daneben sitzt und die Begleitbriefe schreibt, siegelt usw. »Laß dich's nicht verbrießen, Luising,« ruft er ihr zuweisen zu, »wenn's auch Duesen (Schwielen) gibt. Kriegg'n neu' Seidenkleid!« Auch einer der Privatschüler Reuters, Rubenow, half bei diesen Arbeiten des Selbstverlegers gern mit, und Reuter entdeckte hierbei in dem Gehilfen den Beruf zum Buchhändler. »Sie sind ein regelrechter

Büchermurm,« sagte er dem Schüler später, als die Frage der Berufswahl an diesen herantrat, »das beste ist, wenn Sie Buchhändler werden«. Durch Reuters Vermittlung kam Rubenow dann zu Hinstorff in die Lehre und wurde später der Gründer der noch jetzt in Berlin bestehenden Buchhandlung, die seinen Namen trägt. — Doch zurück zu den »Läuschen un Rimels!« In sechs Wochen verschwand die erste Auflage. Nur fünf Krebse zählt der Verfasser im nächsten Jahre, und diese auch nur deshalb, »weil ich so dumm gewesen bin, sie einem guten, aber ebenso dummen Freund nach Ostpreußen mitzugeben«.

Der schnelle Absatz des Erstlingswerkes war der erste Erfolg, den der im Leben schwer geprüfte, von seinem eigenen, seitdem verstorbenen Vater bereits aufgegeben und unter Erbschaftskuratel gestellte dreiundvierzigjährige Mann davontrug. Jetzt »lachten und weinten« sie, die beiden glücklichen Menschen, und es wird ihre Freudestimmung nicht beeinträchtigt haben, daß einmal von einem (Stettiner) Sortimentler statt baren Geldes Naturalien eingingen: Würste, Spidaal und ein halber Schinken. Im Reuterschen Hause werden diese »erdichteten« und doch so realen Sachen gewiß mit gutem Appetit verzehrt worden sein!

Die nächste Veröffentlichung, die schon in früheren Jahren verfaßt und gesammelten »Polterabendgedichte in hochdeutscher und niederdeutscher Mundart«, die 1855 (bzw. Ende 1854) — auch im Selbstverlag und zugleich in Kommission bei Brünslow in Neubrandenburg — erschienen, hatten zwar keinen so durchschlagenden Erfolg und wurden bekanntlich später auch nicht in die Sammelausgaben der Werke aufgenommen. Den Selbstverlag hat Reuter noch einige Jahre hindurch fortgesetzt und ließ so im Jahre 1855 »De*) Reiz' nah Belligen« erscheinen, von der eine zweite Auflage noch im selben Jahre erschien. Den Druck der ersten Auflage besorgte W. Gessellius in Demmin, den der zweiten Dieze in Anklam, der hierbei wohl auch als Kommissionsverleger neben dem Selbstverlag fungierte, und daselbe Verhältnis bestand wohl bei der dritten Auflage der »Läuschen un Rimels I«, die 1856 — nach den beiden im ausschließlichen Selbstverlage erschienenen Auflagen von 1853 und 1854 — herauskam. Dagegen erschien der zweite Teil der »Läuschen un Rimels« 1859 (Vorrede vom Oktober 1858) in erster und auch noch im selben Jahre in zweiter Auflage wieder im reinen Selbstverlage des Verfassers, der inzwischen (1856) von dem kleinen Treptow nach Neubrandenburg übersiedelt war. »Ja un min Fru sitten den ganzen Dag un kliftern. Uns' ganz Bähn liggt vull von Läuschen un Rimels.« So erzählte Reuter damals dem Neubrandenburger, uns schon oben begegneten Buchhändler Brünslow. Einem Buchhändler! Wie war es möglich, daß dieser dem Dichter nicht sofort antwortete: »De ganze Klifterni will id Se un Ehr Fru mihr as girn afnehmen. Gewen 'S mi den ganzen Kitt in Verlag!« Er hat es später bitter bereut, nicht so gesprochen zu haben, und andere Buchhändler in Rostock, Hamburg usw. nicht minder. Ein Berliner Verleger hat es für die größte Torheit seines Lebens erklärt, den Verlag von Reuters Werken abgelehnt zu haben; um eine Million könnte er reicher sein. Jetzt dagegen hatte unser Dichter noch so wenig Kredit beim Buchhandel, daß, als er 1858 bloß für den Debit seines Selbstverlages einen Hamburger Buchhändler suchte, sich keiner fand.

Neben den im Selbstverlage erschienenen Werken waren bis zum Jahre 1859 in anderem Verlage erschienen die folgenden Schriften: 1855 die politische Flugschrift »Wie der Graf Schwerin schwer in die Kammer kam« bei der E. Lingnauschen Verlagsbuchhandlung in Neubrandenburg; 1857 bei der E. A. Kochschen Verlagsbuchhandlung (Th. Kunike) in Greifswald und Leipzig zwei nach des Verfassers eigenem Urteil »sehr stark verunglückte dramatische Versuche« (»Der 1. April 1856 oder Onkel Jacob und Onkel Jochen« und »Fürst Blücher in Teterow«) und in demselben Jahre und selbem Verlage »Kein Hüfung«, dem Dichter bis zu seinem Ende das liebste seiner Werke; schließlich 1858 eine Verteidigungsschrift gegen Klaus Groth bei Rudolf Wagner in Berlin. Außerdem hatte Reuter in dem Jahre April 1855 bis April 1856 ein Wochenblatt: »Unterhaltungsblatt für beide Mecklenburg und Pommern« redigiert, in dem er u. a. einen Teil seiner bekannten Erzählung »Meine Vaterstadt

Stavenhagen«, ferner den Grundstock des zweiten Teils der »Läuschen un Rimels« und die hochdeutsche Urgestalt der »Festungstid« veröffentlicht hatte. Das Blatt soll es nur auf 300—400 Abonnenten gebracht haben; der Redakteur erhielt ein kleines Gehalt vom Verleger und sollte auch wohl am »Gewinn« beteiligt werden, doch war von einem solchen gewiß keine Rede, da der Verleger — es war der schon genannte E. Lingnau in Neubrandenburg — nachlässig gewesen sein soll und jedenfalls plötzlich und ohne Rechnungslegung nach Amerika verschwand.

Auf die hier bisher besprochenen Jahre folgte nun für Reuter die Periode seines reichsten schriftstellerischen Schaffens, erfüllt vor allem durch das Entstehen und Erscheinen seiner Meisterwerke: »Franzosenlid«, »Festungstid«, »Stromtid«. Gleichzeitig war er mit dem Mann in Verbindung getreten, der fortan sein ständiger buchhändlerischer Mitarbeiter bleiben, der zugleich mit ihm groß und berühmt werden sollte: mit Dettlof Carl Hinstorff. Hinstorff hatte schon in früher Jugend großen Unternehmungsgeist bewiesen und als Jüngling von 20 Jahren eine Buchhandlung für Sortiment und Verlag in Parchim in Mecklenburg gegründet. Im Jahre 1831 (September) war's gewesen, zur selben Zeit, als der nahezu einundzwanzigjährige Friß Reuter ebendort das Gymnasium besuchte und sich zum Abgange zur Universität anschickte. Schon damals sollen beide, wenn auch vermutlich wohl nur oberflächlich, mit einander bekannt geworden sein. Der Magistrat der Stadt Parchim hatte dem jungen Hinstorff übrigens die Genehmigung zur Geschäftsniederlassung versagt; dieser hatte sich jedoch, schnell entschlossen, an den Großherzog gewandt mit dem Bemerkten, daß offenbar nicht seine »Dummheit«, sondern nur seine Jugend der Grund des abschlägigen Bescheides sei, worauf der Landesfürst seinem Gesuch willfahrte mit den Worten: »Nun, mit der Dummheit hab' ich's, weiß Gott, oft genug versucht, so will ich's denn einmal mit der Jugend versuchen«. Schon vier Jahre später hatte Hinstorff in der Nachbarstadt Ludwigslust eine Filiale seines Geschäfts errichtet und 1849 das Hauptgeschäft nach Wismar verlegt. — Vom Jahre 1859 ab*) ist Hinstorff nun »der« Verleger Reuters, indem er von da ab alle selbständig erschienenen neuen Schriften des Dichters und ebenso auch die Neuauslagen der früher erschienenen verlegt hat; die einzige, aber unerhebliche Ausnahme bilden die noch zu erwähnenden, bei Hildebrand in Schwerin erschienenen späteren Auflagen der »Polterabendgedichte«. Von den beiden Teilen der »Läuschen un Rimels« brachte Hinstorff im Jahre 1859 neue Auflagen — von Teil I war es die vierte, von Anbeginn gerechnet — heraus. Auch die einzige bedeutendere Schrift Reuters, an die ein fremder Verlag Ansprüche hatte, »Kein Hüfung«, machte der Verfasser späterhin (1864) für Hinstorff frei. Freilich war dies wohl nicht ohne Schwierigkeiten gegangen, und der Dichter dankte »die endliche Erledigung dieser widerwärtigen Sache« wohl in erster Linie der Vermittlung seines Landsmanns, des ihm kurz zuvor persönlich bekannt gewordenen Buchhändlers Erhard Quandt, des späteren Mitbegründers der bekannten Firma Quandt & Händel. Erst hatte gerade dieses Werk kein Verleger nehmen wollen; der Dichter hatte sich damals in seiner Bedrängnis daher an einen Nichtbuchhändler gewandt, den ihm bis dahin unbekannt, später innigst befreundeten Apotheker, Bankier und Gutsbesitzer Dr. Viktor Siemerling in Neubrandenburg, und dieser kluge und wohlwollende Menschenfreund hatte sich gleich nach dem ersten Eindruck bereit finden lassen, das für die Drucklegung erforderliche Geld zu leihen, und auf Reuters Frage wann er es zurückzahlen habe, nur geantwortet: »Wenn Sie so viel verdient haben, um es entbehren zu können«. Unter welchen Bedingungen dann Kunike in Greifswald, wie oben gesagt, das Werk in Verlag genommen hatte, ist mir nicht bekannt. Jedenfalls kann man es verstehen, wenn er jetzt, wo er zugunsten Hinstorffs hinfort zurücktreten sollte, sich zunächst weigerte; denn inzwischen war Friß Reuter ein höchst begehrenswertes Objekt für den Buchhandel geworden. Selbst die »Polterabendgedichte« von 1855 erschienen jetzt

*) Oder »Dei Reiz« — —, wie er damals noch schrieb.

*) Schon in den vierziger Jahren hatte Reuter geschäftlich mit Hinstorff zu tun gehabt, da seine Satire »Ein gräßlicher Geburtstag« in Hinstorffs »Mecklenburgischem Volksbuch« bzw. im Jahrbuch »Mecklenburg« (1846 und 1847) erschienen war (anonym).

(1863), nach acht Jahren, in »sehr vermehrter« zweiter Auflage, jedoch nicht, wie schon gesagt, bei Hinstorff, sondern bei A. Hildebrandt in Schwerin und sind von diesem übrigens auch noch in dritter »billiger« Ausgabe, allerdings erst nach Reuters Tode, herausgebracht (1878). Als der Dichter, bereits hochberühmt (1865), in dem Bade Laubbach zur Kur weilte und der Kommandant und der Gouverneur der nahen Festung Koblenz ihm ihren Besuch machten, sagte Reuter hinterher in heiterer Erinnerung an seine früheren Beziehungen zu preussischen Festungskommandanten: »Früher mußte ich immer den Festungskommandanten meinen ersten Besuch machen, und jetzt kommen sie zu mir«. Nun, wenn selbst preussische Generale und Festungskommandanten respektvoll den Stufen seines Dichterthrons sich naheten, so kann man sich nicht wundern, daß die doch auch materiell interessierten Buchhändler nicht zurückblieben. Sie, bei denen er in den Anfängen gleichfalls hatte antichambrieren und abziehen müssen, liefen sich jetzt, wie er in derselben (Laubbacher) Zeit schreibt, »die Schuhe nach ihm ab«. »Jede Forderung, die er stellen würde«, bewilligte ihm beispielsweise das »Daheim« für einen Beitrag seiner Feder und nannte, »um dem Kinde einen Namen zu geben«, wie Reuter sagt, 150 Taler Honorar pro Bogen [8 Seiten]. »Habe heute schon ein Weihnachtsgeschenk erhalten«, schreibt Frau Luise am 11. Dezember 1864, »von wem? — von Brodhaus-Leipzig, dem Brodhaus, von dem mein Reuter vor Jahren unter vier Augen zu mir halb schüchtern sprach: 'Wenn ich so einmal Brodhaus zum Verleger bekommen könnte!' Und dieser Buchhändlerfürst war kürzlich einen Abend bei uns, verzehrte die Lerchen, die uns ein anderer Leipziger Buchhändler geschickt, und sein drittes Wort war: daß er es sich zu einer großen Ehre anrechnen würde, wenn der gefeiertste Schriftsteller Deutschlands (gewiß, er sagte so!) einmal Veranlassung nehmen sollte, bei ihm zu verlegen.' Nun schickt er für meinen Weihnachtstisch eine Reisebeschreibung des Orients, den wir besucht!« Reuter hat sich weder entschließen können, dem »Daheim« oder anderen darum bittenden Zeitschriften Beiträge zu liefern, noch der hochdeutschen Ausgabe seiner Werke, der Brodhaus' Bemühungen vorwiegend galten, zuzustimmen. Auch die höchste, wenn auch zugleich schmerzlichste buchhändlerische Anerkennung, die einem Autor widerfahren kann, hat Reuter noch selbst erlebt: den unerlaubten Nachdruck, der ihm in Amerika erwuchs.*)

So glänzend auch die von anderen Seiten gemachten Anerbietungen waren, Reuter ist dem Manne treu geblieben, der zuerst in der Buchhändlerwelt ausgesprochenes Vertrauen zu ihm gehabt hatte und der vor allem zuerst mit regem Eifer für den äußeren Erfolg seiner Schriften tätig gewesen war. In humorvoller Weise motivierte der Dichter einmal, als wiederum Lodungen von anderer Seite an ihn herantraten, seine unverbrüchliche Treue zu seinem Hinstorff und fügte hinzu, daß er diesen um kleiner Vorteile willen nicht verlassen wolle. Schon wenige Jahre nach Anknüpfung der geschäftlichen Verbindungen verband auch das brüderliche »Du« den Verleger Hinstorff mit seinem berühmten Autor, und zahlreich sind die Anekdoten, die von beiden erzählt werden. Nur eine besonders löstliche sei hier wiedergegeben: Reuter war in einer Wasserheilanstalt, und der Genuß geistiger Getränke ihm vom Arzt streng untersagt. Eines Tages suchte ihn Hinstorff dort auf. Auf Reuters Zimmer sitzen nun die Beiden zusammen und verhandeln über geschäftliche Dinge. Der Dichter benützt die vortreffliche Gelegenheit und läßt eine Flasche Wein holen, die auch, weil »für den Gast« bestimmt, bewilligt wird. Doch bei einer Flasche bleibt's nicht, ihr folgt eine zweite, dritte und so weiter. Schließlich erscheint, unruhig und nichts Gutes ahnend, der gestrenge Arzt auf der Bildfläche, sieht die Flaschenbatterie und den so wenig dazu passenden, so harmlos und nüchtern dreinschauenden Hinstorff und macht daher dem Patienten ernste Vorwürfe. »Je, Herr Doktor«, erwidert dieser,

*) Auch die Übersetzungen in andere Sprachen, von denen hier absichtlich nicht gesprochen ist, haben dem Dichter bisweilen Verdruß bereitet; so klagt er z. B. einmal über einen »dummen Buchhändlergesellen«, der die »Festungstid« in dümmster Weise ins Französische übersetzt hatte, und eine Dame, die eine holländische Ausgabe der »Stromtid« besorgt hatte, fand er »nach ihren Briefen ziemlich unverschämt«.

»Se glöwen gor nich, wat jon Verleger supen kann!« — Daß auch Differenzen zwischen Verleger und Autor vorkamen, soll nicht geleugnet werden; dergleichen kommt in den besten Ehen vor. So soll Hinstorff noch nach Reuters Tode — er ist am 10. August 1882 gestorben und hat Reuter noch um acht Jahre überlebt — darüber geklagt haben, daß Reuter von einer kleinen Ausgabe mit hochdeutschen Anmerkungen nichts hätte wissen wollen, und umgekehrt war auch Reuter bisweilen recht ungehalten über Hinstorff. »Für das Zufließen von Galle«, schreibt er 1864 an Julian Schmidt, »sorgt meine gute Verdauung, die mecklenburgische Ritterschaft und mein Verleger. Der letztere hat mich in eine solche Stimmung gebracht, daß ich recht zu tun glaube, wenn ich in derselben die Urgeschichte [Urgeschichte von Medelnborg, die bekannte politische Satire] fortsetze.« Nun, wenn alle Verleger ihre Autoren in die für Abfassung ihrer Werke geeignetste Stimmung versetzten, würden sie sich jedenfalls ein unzweifelhaftes Verdienst um die Literatur erwerben! Ubrigens scheint Hinstorff ein Werk Reuters: das im Jahre 1858 in Berlin auf dem Wallner-Theater mehrfach aufgeführte Lustspiel »Die drei Langhänse«, zunächst, als Reuter es ihm anbot (1858), abgelehnt zu haben; jedenfalls blieb es vorläufig ungedruckt, und erst 1878, nach Reuters Tode brachte Hinstorff es in der Bühnenbearbeitung von Emil Pohl heraus.

Friß Reuter selbst hat von seiner Kunst außerordentlich bescheiden gedacht und gemeint, jeder, der sich mit offenen Augen umsehe, müsse so schaffen können wie er. Wir haben alle Ursache, ganz anders darüber zu denken: seinen packenden Humor, seine ungemein feine psychologische Beobachtungsgabe hat keiner der übrigen gleichzeitigen oder späteren plattdeutschen Dichter, auch John Brindman eingeschlossen, nur entfernt erreicht. Ein Dichter von seinem sieghaften Humor, von seiner wunderbaren Darstellungsfähigkeit im großen wie besonders im kleinen mußte sich aber auch außerhalb der Sprachgrenzen des plattdeutschen Idioms das deutsche Vaterland, ja die ganze Welt, mit unwiderstehlicher Kraft erobern. Natürlich konnte ein rühriger Verleger viel dazu beitragen, diesen Expansionsprozeß zu beschleunigen, und da Reuter erst ziemlich spät mit der Schriftstellerei begonnen hat, andererseits aber nicht sonderlich alt geworden ist, so war es, wenn auch nicht für seinen Nachruhm, so doch für seine Person und für sein Leben von sehr erheblichem Werte, einen tüchtigen, emsigen Verleger gefunden zu haben. Mit Recht hieß es daher, als beim fünfzigjährigen Geschäftsjubiläum der Hinstorffschen Firma und ihres noch lebenden Gründers und Chefs Dettlof Carl Hinstorff ein Festtheater aufgeführt wurde, in dem Prolog:

Des Dichters Ruhm, er ist in allen Landen
Aus dieses Hauses Arbeit mit erstanden.
Wo man den Dichter schmückt mit Ruhmeskränzen,
Da wird auch seines Führers Name glänzen.

Der Dichter ruhte damals schon seit Jahren auf dem Eisenacher Friedhof; aber auch von ihm selbst war der Verleger besungen worden, eine Ehre, die wohl selbst dem Herrn von Cotta nicht widerfahren ist, obwohl dieser doch mehrere recht gute Poeten, in seinem Verlage gehabt hat. Dem Maler Professor Schloepke, der verschiedene Reuter-Porträts gemalt hat, schrieb der Dichter nämlich einmal:

.. Dir indessen, Goldgeliebter,
Nat' ich tüchtig loszumalen;
Hinstorff, unser guter Engel,
Wird's Dir bar und blank bezahlen.

Ihm selbst hat der »gute Engel« in den 15 Jahren ihrer Geschäftsverbindung mehr als eine halbe Million Mark auszahlen können. Schon 1864 — ein Jahr nach der Übersiedlung nach Eisenach — konnte Reuter sagen: »Ich habe eine recht sehr auskömmliche jährliche Einnahme, meine Finanzen gehn schon alle Abend mit kühnen Gedanken von Ankauf von Staatspapieren und Eisenbahnactien zu Bett, und des Morgens erwache ich mit dem schrecklichen Gedanken, ich könnte einmal ein ungeheuer reicher Mann werden.« »Herr Je! Wo geht's Geschäft!« ruft er glücklich in einem anderen, aber derselben Zeit angehörnden und an seinen schon genannten Bankier und Freund Dr. Siemering in Neubrandenburg gerichteten Briefe aus. Der Absatz der Schriften stieg von Jahr zu Jahr; die Bände wurden broschiert zu 3, gebunden zu 4 M. verkauft und dem Dichter mit einem Honorar, das zwischen 86 $\frac{1}{2}$ und 1 M. schwankte, im Durchschnitt

etwa 90 t betrug, honoriert. In immer größeren Auflagen konnten auch die späteren Werke, obwohl an die Meisterwerke in ihrem literarischen Werte nicht mehr heranreichend, herausgebracht werden: Von »Dörchlächting«, 1866 erschienen, mußten in einem Vierteljahre drei Auflagen mit zusammen 13 000 Exemplaren ausgegeben werden, »ein Erfolg, der in Deutschland ziemlich unerhört sein dürfte«, wie Reuter selbst schreibt, und die 1868 erschienene »Reis' nah Konstantinopel« wurde gleich in erster Auflage zu 12 000 Exemplaren — mit Honorar von 1 M pro Exemplar — gedruckt. Reuter hat ein weiteres Buch nicht mehr erscheinen lassen und nur noch in den großen Tagen von 1870 für die im Lipperheideschen Verlage erschienenen »Lieder zu Schutz und Trutz« ein paar Beiträge: »O! ne lütte Gaw för Dütschland« und »Großmutting, hei is dod«, geliefert.

Von den Erträgen seiner Werke konnte sich der Dichter die Villa am Fuße der Wartburg erbauen und sich den schönen Garten anlegen, der ihm während des letzten Lebensabschnitts viel Freude bereitet hat. Vor Jahren, in der Brautzeit, hatte er seiner Luise einmal geschrieben: »Du weißt, daß unser Los kein glänzendes sein wird, d. h. im Sinne der Welt; aber in meinem Sinne, im Sinne einer Seele, die aufrichtig ein wahres Glück denkt, wird es ein glänzendes, ein aus Liebe, Heiterkeit, Hingebung und Achtung erbautes sein«. Auch im Sinne der Welt war ihr Los ein »glänzendes« geworden, und als Reuter am 12. Juli 1874 die Augen schloß, ließ er sein Haus wohlbestellt zurück. Die Goldquelle, die er in seinen Werken erschlossen hatte, floß seiner Witwe und späterhin den weiteren Erben in alter und noch wachsender Ergiebigkeit weiter: im Jahre 1878 schloß Frau Dr. Reuter mit Hinstorff einen Vertrag, wonach dieser für zwölf Jahre das Verlagsrecht für die jetzt veranstaltete siebenbändige Volksausgabe der Werke für die Summe von 75 000 M erwarb. Nach Ablauf dieser Frist wurde auch diese Volksausgabe wieder nach Auflagen honoriert und allein für sie bis zum Ablauf der Schutzfrist (1904) von 1890 ab 177 250 M Honorar gezahlt; dazu kam das Honorar aus den Einzeldrucken der Volksausgabe, das bei einem Absatz von 250 000 Exemplaren und einem Bandhonorar von 30 t auch noch 75 000 M betragen hat.

Kleine Mitteilungen.

* Postpaketvertrag zwischen Deutschland und China.

Wie der »Frankfurter Zeitung« aus Peking gemeldet wird, ist unter Anlehnung an den bestehenden Postvertrag ein Postpaketvertrag zwischen Deutschland und China abgeschlossen worden, der den Austausch von Paketen auf der Basis des Weltpostvereins regelt. Der Postpaketaustausch erfolgt nach beiden Richtungen zwischen allen Orten mit Postanstalten, und zwar in China bis zum Gewicht von 10 Kilo mit der Einschränkung, daß das Gewicht von Paketen nach Orten mit chinesischen Postanstalten, die nicht an einer Eisenbahn- oder Dampferanlegestelle liegen, auf 3 Kilo beschränkt werden kann wenn die chinesische Behörde dies wünscht.

Hierzu wird der »Rossischen Zeitung« von zuständiger Seite folgendes mitgeteilt: Bisher wurden aus Deutschland Pakete bis zu fünf Kilo an Orte mit deutschen, russischen und japanischen Postanstalten geschickt, und zwar auf dem Wege über Hamburg und Bremen mit den Reichspostdampfern, ebenso über Neapel mit den Reichspostdampfern und neuerdings auch auf dem Wege über Sibirien. Pakete bis fünf Kilo nach Orten in China mit chinesischen Postanstalten wurden befördert bis zu den deutschen Postanstalten, die Weiterbeförderung erfolgte mit der chinesischen Post auf Gefahr des Absenders, ohne daß wir irgendeine Verantwortung dafür übernahmen, und die Kosten wurden vom Empfänger eingezogen. Pakete von 5 bis 10 kg wurden bisher nur befördert nach Orten mit deutschen Postanstalten, mit Ausnahme von Amoy, Swatau und Futschau, nach allen anderen Orten dagegen, insbesondere nach Orten mit chinesischen Postanstalten wurden sie nicht abgenommen. In umgekehrter Richtung wurden Pakete aus Orten mit chinesischen Postanstalten bisher nicht nach Deutschland geschickt.

Der neue Vertrag sieht nun vor: erstens einen Postpaketaustausch in beiden Richtungen mit allen Orten mit Postanstalten in China, und zwar bis zum Gewicht von zehn Kilo mit der Einschränkung, daß das Gewicht von Paketen nach Orten

mit chinesischen Postanstalten, die nicht an der Eisenbahn oder einer Dampferanlegestelle liegen, auf drei Kilo beschränkt werden kann, wenn die chinesische Behörde dies wünscht. Die Vorausbezahlung kann künftig auch nach Orten mit chinesischen Postanstalten stattfinden, sofern diese Orte an der Eisenbahn oder einer Dampferanlegestelle liegen, dagegen werden die Weiterbeförderungskosten nach wie vor vom Empfänger eingezogen. Ferner ist künftig auch nach Orten mit chinesischen Postanstalten eine Wertangabe gestattet, deren Höchstgrenze voraussichtlich 1000 Frs. (800 M) betragen wird. Schließlich wird bei Verlust oder Beschädigung von Postpaketen für die ganze Beförderungstrecke nach den allgemeinen Grundsätzen, die im Weltpostverein bestehen, Gewähr geleistet.

* **Der Konkurs Prange in Weisensfels.** (Vgl. 1910 Nr. 145 d. Bl.; auch 1903 Nr. 291, 296; 1904 Nr. 57, 59, 96, 142 1905; Nr. 19, 232.) — Aus Weisensfels wird der Saale-Zeitung (Halle a. S.) gemeldet: In dem Konkursverfahren Gustav Prange, Buchhandlung, und Gustav Prange & Co., Inhaber Bankier Fritz Prange in Weisensfels, hat die Schlußverteilung zu erfolgen. Verfügbar sind 83 047 M 40 t , wovon vorweg noch 546 M 96 t zu berücksichtigen sind. Im ganzen sind 532 600 M 64 t Gläubigerforderungen zu berücksichtigen.

Bankier Prange, der im Zuchthause starb, hatte seinerzeit durch den Zusammenbruch seines Geschäfts eine große Anzahl kleinere Geschäfts- und Landleute schwer geschädigt. Die Aktivsumme wäre eine viel niedrigere, wenn nicht die Prangesche wertvolle Briefmarkensammlung vorteilhaft verkauft worden wäre.

Süddeutsche Zeitungs-Gesellschaft m. b. H. in München.

— Handelsregister-Eintrag:

Süddeutsche Zeitungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sitz München. In der Gesellschafterversammlung vom 12. Juli 1910 wurde die Erhöhung des Stammkapitals um 60 000 M auf 200 000 M und die entsprechende, sowie eine weitere Abänderung des Gesellschaftsvertrags nach näherer Maßgabe des Protokolls beschlossen. Die auf das erhöhte Kapital übernommenen Stammeinlagen der A. Gähler & Co., Kommanditgesellschaft in München, zu 35 000 M und des Rentiers Franz Pösch in München zu 15 000 M werden durch Aufrechnung gegen gleich hohe Darlehensforderungen dieser Gesellschafter gegen die Gesellschaft berichtigt.

München, den 16. Juli 1910.

(gez.) R. Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 168 vom 20. Juli 1910.)

Gemeinsame Unternehmungen des skandinavischen Provinzbuchhandels. — Aktieselskabet Provindsboghandlernes Almanakforlag, Kalenderverlag, im Besitze von etwa 83 dänischen Provinzbuchhändlern (Geschäftsführer: Jens Möller, Helsingör) verteilt für 1909 2 Prozent Dividende. Der Rest, 284 kr ., wird dem Reservefonds zugeschrieben.

Provindsboghandelen, das als Aktiengesellschaft betriebene Kommissionsgeschäft (nebst Seefartenlager) der norwegischen Provinzbuchhändler in Kristiania, Dvre Slotsgade 6, verteilt für 1909 6 Prozent Dividende.

Die Hauptversammlungen beider Unternehmungen fanden, wie gewöhnlich, in Verbindung mit der Jahresversammlung der Provinzbuchhändlervereine statt. B.

Verband Deutscher Buchbinder-Innungen.

Der 31. Verbandstag Deutscher Buchbinder-Innungen fand vom 16.—19. Juli in Annaberg statt. Anwesend waren mehrere hundert Vertreter aus allen deutschen Gauen. Die erste Hauptversammlung am 17. Juli nahm zunächst den Bericht des Schriftführers Grell über die Vorstandstätigkeit im letzten Geschäftsjahr entgegen. Sie betraf die Vorarbeiten für die Herausgabe eines Tarifs und die Einrichtung einer Tariffstelle, die Eingabe an Behörden wegen des Bücherhandels einiger Geistlichen, wegen der Gefängnisarbeit, der Zuzählung des Handwerks zu den Saisongewerben zur Herbeiführung der Vorteile aus § 139, Abs. 4 der R.-G.-O. usw. — Es folgte der Kassen-

bericht. — Den Bericht der Bevollmächtigten erstattete Herr Kallmann. Allenthalben sei im Interesse der Bundesbestrebungen eifrig und größtenteils mit Erfolg gearbeitet worden. Allgemeine Klagen seien laut geworden über Gefängnisarbeit, Lehrlingshaltung, Warenhäuser. — In der zweiten Versammlung am 18. Juli wurde Bericht über die Sterbekasse erstattet. — Über das Verbandsblatt, »Zeitschrift für Deutschlands Buchbinder«, berichtete dessen Schriftleiter, Obermeister Unrasch-Dresden. Ein Antrag des Rheinischen Verbands, »Mittel und Wege zu finden, das Weiterbestehen des bisherigen Verhältnisses zum Zeitungsverlag zu erhalten, bzw. ein Provisorium einzuführen«, wurde mit großer Majorität abgelehnt, dagegen der Antrag Hamburg angenommen, der den Vertrag mit dem Verlag des Bundesblattes gekündigt wissen will. Als Schriftleiter wurde Unrasch-Dresden wiedergewählt. — Zur Reichsversicherungsordnung, über die Unrasch referierte, wurde folgende Resolution angenommen:

»Der Verbandstag erklärt sich aufs entschiedenste gegen jede Mehrbelastung des selbständigen Handwerks, wie sie in der dem Reichstag vorliegenden Reichsversicherungsordnung enthalten ist, und spricht die bestimmte Erwartung aus, daß der Reichstag die dahin gehenden Vorschläge ändert, bzw. nicht genehmigt. Des weiteren erhebt der Verbandstag entschieden Einwand gegen jede Erschwerung der Bildung von Innungs- und Betriebskrankenkassen.«

Über Beseitigung der Gefängnisarbeit sprach der Vorsitzende, Herr Slaby-Berlin. In eingehender Aussprache wurde von vielen Seiten scharfe Kritik an dieser staatlichen Konkurrenz geübt, und man nahm folgende Resolution an:

»Der Vorstand sieht sich durch die mangelnde Unterstützung seitens der Meister gezwungen, bis zum Eingang weiterer und genügender Unterlagen von erneuten Eingaben an die Behörden abzusehen.«

Verhandelt wurde weiter über den Tarif, die Berücksichtigung örtlicher Verhältnisse dabei; über den Arbeitgeberschutzverband, Bundesangelegenheiten, das Verhältnis zum Verlagsbuchhandel, die Einbanddecken, Papierbeschaffenheit der Bücher und Zeitschriften. (Nach: »Leipziger Zeitung.«)

* **Gegen Schmutz- und Schundliteratur.** — Mit der diesjährigen Hauptversammlung von »Deutschlands Großloge des internationalen Guttemplerordens« in Bielefeld (Mitte Juli) war eine große alkoholgegnerische Ausstellung verbunden, von der eine besonders reichhaltige Unterabteilung auch den Kampf gegen Schmutz- und Schundliteratur zum Gegenstand hatte

Deutsch-Japanischer Handelsvertrag. — Die Vorbereitungen für einen neuen deutsch-japanischen Handelsvertrag sind, nachdem der bisherige vor kurzem von Japan gekündigt worden ist, schon im Gange. Japan hat in letzter Zeit einen neuen Zolltarif aufgestellt und wird auf Grund der neuen Bestimmungen die Verhandlungen führen. In Voraussicht dessen sind bereits vor einigen Monaten die deutschen Interessentenkreise vom Staatssekretär des Reichsamts des Innern aufgefordert worden, ihre Wünsche bezüglich der sie angehenden neuen japanischen Zollpositionen kundzugeben. Es hat sich infolge der Umfrage auch bereits im Reichsamt des Innern ein umfangreiches Material angeammelt, das gesichtet und geprüft wird. Nach Abschluß dieser Arbeiten wird für die deutschen Forderungen die Grundlage gegeben sein. Je eher die Verhandlungen zwischen beiden Reichen beginnen können, um so mehr ist Aussicht vorhanden, daß der neue Handelsvertrag sich im Juli nächsten Jahres an den alten wird anschließen können.

(Leipziger Neueste Nachrichten.)

Grillparzerausgabe der Gemeinde Wien. — Im Stadtrate berichtete Stadtrat Schwer über die Fertigstellung des ersten Bandes der von der Gemeinde Wien geförderten Grillparzerausgabe und beantragte, zu genehmigen, daß der Ladenpreis für einen broschierten Band mit 7 M 20 S, für einen gebundenen mit 9 M 80 S festgesetzt werde. — Dem Antrage wurde zugestimmt. (Neues Wiener Tageblatt.)

* **Allgemeiner Deutscher Stenographen-Bund (Gabelsberger).** — Am 17. Juli wurde in Prag im Deutschen Hause der III. Bundestag des Allgemeinen Deutschen Stenographen-Bundes (Gabelsberger) eröffnet. Zum Vorsitzenden wurde Regierungsrat Nied gewählt, zu seinen Stellvertretern Zehl (Leipzig) und Menger (Jünnsbrud); zu Schriftführern: Flade (Kadebeul), Kiefewetter (Falkenau) und Zehmann. Als Vertreter der Unterrichtsverwaltung war Landesschulinspektor Vorz zugegen.

Der Bundestag nahm folgende Erklärung an:

»Der Allgemeine deutsche Stenographenbund, System Gabelsberger, erklärt die baldigste Wiederherstellung der Schrift-einheit und damit die Einigkeit der ganzen Schule für notwendig und erblickt den einzig praktischen Weg zu diesem Ziele darin, daß sich vorerst die beiden Stenographenbünde auf eine einheitliche Schriftform einigen und diese sodann als gemeinsamen Antrag sämtlichen in Betracht kommenden Regierungen unterbreiten. Der Allgemeine deutsche Stenographenbund ist bereit, die Linzer Systemvorlage sofort unverändert anzunehmen, falls sie auch vom Deutschen Stenographenbunde »Gabelsberger« unverändert angenommen wird, oder auf dieser Grundlage mit dem Deutschen Stenographenbunde zu verhandeln.«

Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte. — Nach einem Beschluß des Vorstandes der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte soll der nächste Jahresbericht ein Verzeichnis aller bis jetzt an die Gesellschaft gelangten Druckschriften enthalten, damit in Zukunft sowohl die Mitglieder, wie auch fremde Forscher, die das Archiv der Gesellschaft benutzen, die einschlägige Literatur zur Verfügung haben. Es ist der Gesellschaft zwar von seiten einiger Mitglieder eine Anzahl prähistorischer Werke geschenkt worden; immerhin besitzt diese Handbibliothek noch einen sehr kleinen Umfang. Der Vorstand richtet daher an die Freunde schweizerischer Urgeschichte die Bitte, ihm allfällige Dubletten von Werken über Urgeschichte und verwandte Gebiete, Arbeiten, Jahresberichte von Museen usw. übermitteln zu wollen.

(»Der Bund«, Bern.)

* **Verein für das Deutschtum im Auslande (Allgemeiner Deutscher Schulverein).** — Nach dem soeben erschienenen Geschäftsbericht des »Allgemeinen Deutschen Schulvereins, Vereins für das Deutschtum im Auslande« war im Jahre 1909 Österreich wieder das Hauptgebiet der Vereinstätigkeit. Dorthin flossen 58,2 Prozent aller Unterstützungen, darunter 13 378 M nach Tirol. Außerdem wurden in Europa noch deutsche Schulen in Bosnien, Bulgarien, Rumänien und Rußland unterstützt. In Südamerika wurden 68, in Südafrika 5 deutsche Schulen unterstützt, und zwar mit einer Gesamtsumme von 20 612 M. Der Verein vermittelte kostenfrei 20 Lehrerstellen an deutschen Schulen im Auslande, darunter zwei Direktorposten in Alexandrien und Caracas. — Die Zahl der Vereinsmitglieder ist im Berichtsjahre von 38 492 auf 42 660 gewachsen, die der Ortsgruppen von 289 auf 810, die Summe der Unterstützungen von 146 138 M auf 150 740 M, das Vereinsvermögen auf 264 308 M. Von deutschen Stadt- und Gemeindeverwaltungen haben sich 251 mit Unterstützungsbeiträgen beteiligt. Die neue Vierteljahrschrift des Vereins, »Das Deutschtum im Auslande«, erscheint in einer Auflage von 45 000 Exemplaren.

* **Weltkongreß für freies Christentum und religiösen Fortschritt.** — Auf dem Weltkongreß für freies Christentum und religiösen Fortschritt, der vom 5. bis 10. August d. J. in Berlin tagen wird, wird auch eine große Darstellung dessen geplant, was deutsche Theologie und Kirche für die Sache des freien Christentums und des religiösen Fortschritts geleistet haben, was sie dafür heute erstreben und noch zu erreichen hoffen. Wie Adolf Harnack, der Berliner Kirchenhistoriker, die historische, so vertritt Ernst Troeltsch, der Heidelberger Religionsphilosoph und Soziologe, die systematische Theologie auf dem Kongreß (»Die Möglichkeit eines freien Christentums in der Welt«). Über das Alte Testament und seine Stellung in der religiösen Entwicklung spricht Hermann Gunkel aus Gießen, der erfolgreichste unter den Führern der »religionsgeschichtlichen Schule« in Deutschland; das Neue Testament vertritt Freiherr

v. Soden aus Berlin. Das Verhältnis von Theologie und Philosophie beleuchtet der Königsberger J. A. Dörner, der Rektor unter den spekulativen Theologen der Gegenwart; Ferdinand Jacob Schmidt, der Berliner Publizist, erörtert in diesem Zusammenhange die weltgeschichtliche Mission des Protestantismus; und die Rückkehr einer ganzen Gruppe moderner Theologen aus dem bloßen »Historicismus« zu einem neuen Nationalismus wird durch das Thema Wilhelm Bouffets aus Göttingen angekündigt. Das Grundproblem der modernen Ethik behandelt Artur Titius aus Göttingen, das der Religionspsychologie Georg Wobbermin aus Breslau. Heinrich Weinel aus Jena redet über Theologiestudium und Kirche; über neue Bahnen im Religionsunterricht der Kieler Otto Baumgarten; über die moderne deutsche Predigt der Heidelberger Friedrich Niebergall; über das Wesen unserer deutschen Kirchen der Frankfurter Erich Foerster; über die soziale Wirksamkeit der deutschen Kirchen der Sozialpolitiker und Sozialtheologe Reichstagsabgeordneter Friedrich Naumann.

Vom dänischen Provinzbuchhändlerverein. — »Den danske Provinsboghandlerforening« hielt seine Hauptversammlung diesmal auf Bornholm ab, in Rønne am 26. Juni. Nur etwa 30 Mitglieder waren zugegen. Aus dem Vorstandsbericht sei folgendes mitgeteilt: Anfragen an den dänischen Buchhändlerverein bezüglich der Auslegung einiger Punkte der neuen Satzungen sind in einer Sitzung desselben durch Erörterung dahin beantwortet worden: Der Rabatt auf Schulbücher (§ 25) ist für neue Bücher und Auflagen in der Regel 25 Prozent; nur ausnahmsweise und nach vorheriger deutlicher Anzeige im Fachblatt darf er niedriger sein. — Als private Käufer (§ 27 b), denen Rabatt gewährt werden darf, sind auch Kommunen und Volkshochschulen anzusehen; dagegen können Vereine mit Jahresbeiträgen, die eine Bibliothek für ihre Mitglieder besitzen, nicht zu den Bibliotheken, die gratis ausleihen, gerechnet werden. — Bezüglich des Ladenpreises von Kochbüchern soll nur der Preis des gehefteten Exemplars als Ladenpreis gelten, und selbst wenn gebundene Exemplare desselben Buches über 2 Kr. kosten, soll sein Verkauf außerhalb des Buchhandels dem Verlag freigegeben sein. — Über die auch 1909 fortgesetzte Verlagsverschmelzung (Aufgehen des Schubothseschen in Gyldenbals Verlag) meinte der Vorsteher, daß sie dem Sortiment jedenfalls nicht fromme; darüber seien sicher alle Anwesenden einig. — Eine andere Gefahr bilde der stetig zunehmende Verkauf von sehr billigen Büchern, deren Herausgabe immer mehr Verlage aufnahmen; allerdings hätten ja die meisten Verlage außerhalb der Organisation sich (im eigenen Interesse) zur Einhaltung der neuen Satzungen des Buchhändlervereins verpflichtet. Von John Martins Verlag, Kopenhagen, habe der Vorsteher die Zusage erhalten, daß der Verkauf an Private (durch Agenten und Ausfuhrung direkter Bestellungen) ab 1. Juli aufhören solle. Es sei aber bald eine Seltenheit, außer zur Konfirmation und zu Weihnachten ein belletristisches Buch im Werte von mehr als 2 Kr. aus dem Laden zu verkaufen.

In der nachfolgenden Aussprache wurde (auch vom Vorsteher) darüber geklagt, daß der Buchhändlerverein, statt dem Provinzbuchhändlerverein bestimmte Antworten zu geben, so oft nur auf die Diskussion darüber (siehe oben) verweise. — Auf Anfrage teilte der Vorsteher mit, daß er im Namen des Vereins beim Generaldirektor der dänischen Post gewesen sei mit dem Vorschlag, eine steigende Skala für Kreuzbänder bis 1 kg (statt bisher 4 Ore für alles bis 250 g; was darüber wiegt, nur als Paket zulässig) einzuführen. Der Generaldirektor habe jedoch auf den ungünstigen Zeitpunkt (bevorstehende Lohnerhöhungen im Postetat) hingewiesen und auch befürchtet, die Landbriefträger würden dann überladen werden. — Die Orderzettel an die Bestellanstalt als Drucksachen einzuschicken, sei unzulässig, da für die Drucksachentaxe zwar ein Brief nur fünf Worte enthalten darf, nicht aber etwa jeder darin eingelegte Zettel auch fünf Worte.

Vom dänischen Musikalienhändlerverein teilte Chr. Henrichsen, Horsens, mit, man beabsichtige, ein Schlagwortregister über Lieder auszuarbeiten, da das Publikum meistens nur die Anfangsworte, nicht aber den Komponisten anzugeben wisse. — Der Verlag Wilhelm Hansen, Nordisk Musikforlag, bestrebe sich jetzt, die ausländischen billigen Musikalien zu bekämpfen,

und werde jetzt selbst besonders billige Ausgaben veranstalten; vom Herbst an werde dieser Verlag auch nicht mehr direkt an Private in der Provinz verkaufen.

Zu Vorstandsmitgliedern an Stelle der ausscheidenden, die eine Wiederwahl ablehnten, wurden Sören Engsig, Chr. Henrichsen und B. Kristoffer sen gewählt; der Vorstand konstituierte sich mit Chr. Wilo, Odense, wie bisher als Vorsteher.

Nach den Beratungen begannen die Ausflüge. Am Sonntag ging es mit der Bahn nach Askirkeby und nach Effodal, einer von Klippenblöcken umgebenen schönen Baumlandschaft, weiter durch den großen Wald Almindingen nach Hotel Jomfrubjerget. Am Montag fuhr man, wieder von Rønne aus, in Wagen nach der Klippenpartie »Johns Kapel« durch das »Finnedale« nach Hammershus' Schlossruinen, wo man in Blanches Hotel speiste. Dann ging's weiter über Sandvig und Allinge nach »Helligdommen«, wo übernachtet wurde. Den Dienstag begann man mit einem Spaziergang nach Rø und einer Segelfahrt am Felsufer entlang, dann zu Fuß über Gudhjem nach Almindingen und im Sonderzug nach Rønne zurück, wo der Laden des Kollegen Frijs Sørensen besucht wurde. Man schloß mit einem Festmahl in Dams Hotel, wobei ein vom Kollegen A. Dolleris, Vejle, gedichtetes Festlied über Bornholm gesungen wurde. Um 10 Uhr ging der Dampfer nach Kopenhagen zurück. Die Tour nach der entlegenen, geologisch interessanten und landschaftlich mit Recht als »die Perle der Ostsee« bezeichneten Insel war vom Vorstande ausgezeichnet vorbereitet und übrigens auch wohlfeil; sie verlief dank dem vorwiegend guten Wetter und der hilfsbereiten Unterstützung der Bornholmer Kollegen aufs Schönste.

Die Jahresversammlung von 1911 soll in Frederikshavn stattfinden. (Nach »Nordisk Boghandlertidende«.)

• Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von Otto Hartwig. Hrsg. unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. Paul Schwenke, Erstem Direktor der Königlichen Bibliothek in Berlin. Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig. XXVII. Jahrg. 7. u. 8. Heft. Juli/August 1910. 8°. S. 289—384.

Inhalt: Elfte Versammlung deutscher Bibliothekare in Nürnberg am 18. u. 19. Mai 1910. (Über Arbeitsmethoden und Organisationsformen der Bibliotheken. Ref. J. Fuchsel; Die Beschaffenheit des heutigen Leders und anderer Einbandstoffe. Ref. J. Loubier u. H. Paalzow; Über den Geldbedarf der Bibliotheken Technischer Hochschulen. Ref. H. Brunn; Kleine Mitteilungen). — Bruchstücke mittelalterlicher Handschriften in der Braunschweiger Stadtbibliothek. Von E. Henrici. — Literaturberichte und Anzeigen. — Umschau und neue Nachrichten. — Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- und Buchwesen. — Antiquariatskataloge. — Personalnachrichten.

Medizinische Literatur. Ein Verzeichnis der neuesten deutschen und ausländischen Erscheinungen auf dem Gebiete der gesamten Medizin (einschl. der Dissertationen) nebst kritischen Besprechungen. Verlag und Redaktion: Benno Koenig in Leipzig. X. Jahrgang. Nr. 7 (124). Juli 1910. 8°. S. 121—140.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Aufbewahrungskasten für Kunstblätter.

Für eine größere Anzahl von Kollegen, die nebenbei Kunsthandel betreiben, dürfte die Nachricht von Interesse sein, daß eine Berliner Firma seit einiger Zeit einen Holzkasten herstellt, der sich zum Aufbewahren von Kunstblättern jeder Größe vorzüglich eignet, so daß er verdient, in weiteren Kreisen bekannt zu werden. Ich habe einen solchen Kasten seit mehreren Wochen im Gebrauche und kann ihn nur warm empfehlen. Er sieht elegant aus, ist äußerst praktisch konstruiert, mit 3 beweglichen Teilungswänden innen, und nimmt wenig Platz ein. Die Blätter können dem Kunden schnell und bequem vorgezeigt werden, ohne daß sie herausgenommen werden müssen, und bleiben auf diese Weise tabellos.

Alles weitere ist aus dem illustrierten Prospekt ersichtlich, den ich auf Wunsch gern kostenlos übersende.

Bernburg.

Paul Böttger.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

*) Über das Vermögen der Firma Hugo von der Heyden in Mettmann — Inhaber Friedrich Schmidt in Mettmann — wird heute am 20. Juli 1910, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Luderath in Mettmann. Offener Arrest. Anmeldefrist bis zum 27. August 1910. Erste Gläubigerversammlung am 27. August 1910, vormittags 11 Uhr, und allgemeiner Prüfungstermin am 17. September 1910, vormittags 11 Uhr, vor dem hiesigen Amtsgericht, Zimmer Nr. 6. Anzeigepflicht bis zum 15. August 1910.

Mettmann, den 20. Juli 1910.
Königliches Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Stuttgart, den 18. Juli 1910.

P. P.

Aus dem Verlage von Eugen Strien in Halle a. S. sind durch Kauf in meinen Besitz übergegangen*):

- F. G. Gauss**, Fünfstellige vollständige log. u. trigon. Tafeln. 106.—110. Aufl. (1910.) Brosch. M 2.—
Blauer Originalband M 2.50
— Fünfstellige log. u. trigon. Tafeln. Kleine Ausgabe. 28.—33. Aufl. (1908.) Grauer Originalband M 1.60
— Vierstellige log. u. trigon. Tafeln. Schulausgabe. 4.—5. Aufl. (1909.) Brauner Originalband M 1.60
— Fünfstellige log. und trigon. Tafeln für Dezimalteilung des Quadranten. 3. Aufl. (1904.) Brosch. M 6.—
In Halbfranzband M 6.75
— Vierstellige log. u. trigon. Handtafel (Plakatformat). 3. Aufl. M —60
— Vierstellige log. und trigon. Handtafel für Dezimalteilung des Quadranten (Plakatformat). 2. Aufl. M —80
— Die trigon. und polygon. Rechnungen in der Feldmesskunst. 3. Aufl. (1906.) Brosch. M 36.—
In 2 Bde. geb. M 39.—
— Polygonometrische Tafeln. Zum Gebrauch in der Landmessung für die Teilung des Quadranten in 90 Grade zu 60 Minuten. (1893.) Geb. M 12.—
— Tafeln zur Berechnung der Grundsteuerreinerträge. 3. Aufl. Brosch. M 10.—, geb. M 11.50
— Tafeln für Maschinenrechnen. (1901.) Geb. M 7.—
Otto Koll, Geodätische Rechnungen mittels der Rechenmaschine. (1903.) Geb. M 5.—
Die Disponenden O.-M. 1910, sowie die Rechnungsauslieferung vom 1. Januar d. J.

*) Bestätige ich hiermit:
Frau Helene Strien.

ab sind auf mein Verlagskonto zu übertragen, worüber ich den betreffenden Firmen besondere Mitteilung zugehen lassen werde.
Ich bitte, fernerhin Bestellungen an mich zu richten.

Hochachtungsvoll

Konrad Wittwer's Verlag.

In unseren Kommissionsverlag ging über:
Berghaus, W., Doppelte Buchführung. Kürzester Weg zum Verständnis und zur Beherrschung. 1910. Preis M 1.—
Buschmann's, Hedwig, neue Frauentracht. Modernste Kleider uralten Schnitts. 1910. Preis M 2.—

Greiner, Oskar, Oesterreichische, Deutsche und Französische Kaninchen-Küche in 53 Rezepten. 1910. Preis M 1.—
Lehmann, Max, Mehr Verdienst durch eigene Kraft ist das Ziel für jedes Geschäft und jeden Kaufmann. 1910. M 1.—

Stärtzenbach, C. O., Das Versandgeschäft. Erfahrungen aus der Praxis für die Gründung, Leitung, Korrespondenz und Reklamekunst eines Versandgeschäftes für Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibende, Erfinder und Reklamechefs. 1910. Preis M 4.—

Stöbe, P., Tannert, G., Recht und Brauch im kirchenmusikalischen Amte. Auf Grund amtlichen Materials und anerkannter liturgischer Darlegungen für die Kantoren, Organisten und Kirchenschullehrer der ev.-luth. Landeskirche im Königreich Sachsen zusammengestellt. 1908. Preis M 3.—

Vorkamp, G., Mathematische Formelsammlung. 1910. Preis M —80. und bitten um tätige Verwendung.

Verlagsbuchhandlung
Fritzsche & Schmidt
(E. Bräter).
Leipzig.

Wir übernehmen die Auslieferung von **Georg August Walter's Druckerei**, G. m. b. H., Mainz, und liefern für diese Firma aus:

„Der Deutsche Wein auf dem Weltmarkt.“
1 M 50 δ ord.
und

„Zentral-Blatt für Weinbau und Weingrosshandel.“ Vierteljährl. 1 M 50 δ ord.,
Probenummern gratis.

und bitten um tätige Verwendung.

Leipzig.
Verlagsbuchhandlg. Fritzsche & Schmidt.

P. P.

Nachdem ich meine Buchhandlung in Bielschowitz verkauft habe, habe ich hier selbst eine **Buch- und Musikalienhandlung** eröffnet, deren Kommission die Firma F. Volckmar in Leipzig übernommen hat. Meinen Bedarf werde ich selbst wählen. Ich bitte, mir Rundschreiben und Kataloge zustellen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Danzig, den 21. Juli 1910.
R. Czarlinski.

Verlags-Änderung.

Ungeachtet der erfolgten Bekanntmachung f. Zt. gehen uns täglich Bestellungen usw. auf die **Apolog. Rundschau** zu, und bitten wir nunmehr, von der Verlagsänderung Notiz zu nehmen. Verleger ist jetzt:

Dr. phil. u. theol. Carl Maria Kaufmann
in Köln, Karolingerring 8.

Hochachtungsvoll

Paulinus-Druckerei G.m.b.H., Trier.

P. P.

Meine im November 1909 gegründete **Buch-, Musikalien- und Instrumentenhandlung** bringe ich hierdurch mit dem Buchhandel in direkte Verbindung. Meine Kommission übernahm freundlichst die Firma

F. Volckmar in Leipzig.

Diese wird stets genügend mit Geld versehen sein, um Barfakturen und Barpakete prompt einlösen zu können. Die Herren Verleger bitte ich um gütige Zusendung von Katalogen und Mitteilungen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Berlin-Wilmersdorf, den 21. Juli.
Pfalzburgerstrasse 67.

Ernst Dellin.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:
In beliebiger Großstadt Süddeutschlands mit großem Fremdenverkehr eine über 50 Jahre alte Buchhandlung in bester Geschäftslage mit einem Jahresumsatz von mehr als 100 000 M.; vornehme Kundschaft, wie Kgl. Hof, Behörden, Gelehrtenkreise usw., hohe Kontinuationen. **Reelle Werte** ca. 30 000 M., **Kaufpreis** 50 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Alte Buch- und Papierhandlung einer rhein. Industrie-Grossstadt ist krankheits halber baldigst zu übertragen.

Das solide und gut akkreditierte Geschäft ist durch eine tüchtige jüngere Kraft noch bedeutend erweiterungsfähig.

Selbstrefl., die über mindestens 10 000 M. verfügen, erfahren Näheres unter B. J. \ddagger 2680 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Buch- u. Musikalienhandl. m. Schreibwaren- u. Buch- u. Akzidenzdr. m. tägl. ersch. Kreisblatt, Formular- u. Lokalverl. in Nord-Westdeutschl. zu verkaufen. Schnellpr. u. Monoline, reichl. Schriften vorhanden, gute Druckaufträge. Hgl. Gymnasium, Hgl. Seminar u. Präparande am Ort. In bester Geschäftslage eigenes Haus mit Garten. Kaufspr. des Gesch. 80 000 M., fürs Haus den abgeschätzten Preis. Angebote unter A. A. 2726 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer der Hansastädte habe ich eine angesehene Buch- u. Kunsthandlung für ca. 35 000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft kostenlos!
Breslau 10,
Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Billig zu verkaufen

Lagerbestände und event. Verlagsrechte von:
Bachmann, Schachjahrbuch (1891).
Dreyer, A., Dreisesseljungfrauen (1895).
Gantner, M., franz. Konversation (1892). — italienische Grammatik mit Schlüssel (1889—90).
Heinrichsen, Landwirtschaftliche Buchführung (1900).
Knabenbauer, Palästina (6. Aufl. 1902).
Müller, A., Aufgaben f. d. Kopfrechnen mit Resultaten (1896).
Scholl, C., Französisches Übungsbuch (3. Aufl. 1904).
Staudinger, Raiffeisen-Vereine (1893).
Steyrer, Cl., Donaufahrt von Passau bis Budapest (1888).
Zauberringe. Nordische Sagen (1902).
Ziegler, Schlacht bei Aidenbach (1905).
M. Waldbauersche Buchhandlung
in Passau.

Altangesehenes kathol. Sortiment mit kleinem Verlage in schön gelegener Universitätsstadt Norddeutschlands ist aus Gesundheitsrücksichten des Besitzers bald zu verkaufen.

Das Kaufobjekt eignet sich auch für zwei Herren. Reingewinn durchschnittlich ca. 18 000 Mark. Kaufpreis ca. 80 000 Mark. Anzahlung nach Vereinbarung.

Gef. Anfragen nur von ernstlichen Selbstreflektanten unter Nr. 2392 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Wegzugs des Besitzers ein bekanntes Antiquariat in großer Universitätsstadt Süddeutschlands. Entgegenkommende Bedingungen. Als Kaufpreis kommt nur der Wert der bilanzmäßigen Posten in Betracht.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Sehr gute Existenz!

Für tücht. Buchh. ist in Industriestadt Westf., schön gelegen, feste Kundschaft, eine Buch- u. Schreibwaren- mit Kontorbedarf günstig zu verk. Inhaber hat auch Druckerei u. Papiergrossh., ist kein gelernter Buchh., möchte Detail wegen Überbürdung verkaufen. Keine Konkurrenz. Höhere Schule gebaut. Käufer muss mindestens bar 6000 M. haben. Könnte auch als Teilhaber, zunächst als Gehilfe, eintreten. Reingewinn 5—6000 M. Angeb. unter H 2697 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich beabsichtige, besonderer Umstände halber, den Verlag einiger

bauwissenschaftlicher Werke

unter günstigen Bedingungen abzugeben.

Anfragen erbeten unter 2634 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht:
Konzession oder kleine Buchhandlung für den I. Wiener Stadtbezirk.
Gef. Angebote unter T. H. 2698 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Rentables Verlagsunternehmen wird zu kaufen gesucht.
Meinem Auftraggeber stehen bedeutende Mittel zur Verfügung.
Angebote erbittet
Breslau 10,
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

Eine

Buchhandlung,

mit oder ohne Verlag in Mittel- oder Westdeutschland gelegen — Leipzig, Frankfurt, Dresden, Stuttgart bevorzugt — zu kaufen gesucht; event. würde Suchender, der akademische Bildung (Altphilologie, Philosophie) besitzt und auch ein Jahr eine Münchener Kunstschule besuchte, in ein derartiges Geschäft mit entsprechender Einlage als

tätiger Teilhaber

eintreten. Gef. ausführliche Angebote erbeten unter M. P. 2104 an Haasenstein & Vogler, A.-G., München.

Teilhaber gesuche.

Ein Herr, der sich mit 20—30 Mille aktiv am Verlag eines epochemachenden Werks beteiligen will, sende Angebote unter J. K. 2737 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Soeben erschien in unserm Verlag:

Bollettino di Bibliografia e Storia

delle

Scienze Matematiche

pubblicato per cura
di

Gino Loria.

Anno XII. Fasc. I.

Ein Jahresabonnement fürs Ausland
L. 7.50 mit 10%.

Nr. 2 ist bereits im Druck. Das Bollettino wird von jetzt ab wieder regelmässig erscheinen.

Rosenberg & Sellier in Turin.

Ⓩ Soeben erschien:

Zeitschrift für Infektionskrankheiten parasitäre Krankheiten und Hygiene der Haustiere.

Herausgegeben von

Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Ostertag, Med.-Rat Prof. Dr. Joest, und Prof. Dr. Wolffhügel,
Berlin Dresden Buenos-Aires

VIII. Band, I. Heft.

Preis pro Band M. 20.— ord., M. 15.— bar.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben.

Heft 1 liefere ich mit Berechnung für den ganzen Band auch in Kommission zur Gewinnung neuer Abonnenten. Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 48,
Wilhelmstr. 10.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz.

Soeben erschienen:

Nautisch-technisches
Wörterbuch der Marine.

Begonnen von Dabovick, fortgesetzt von Heinz.

Bd. II. Teil 2 (Schluss des Werkes).

Geb. Preis M 21.60 ord.

Bei den 3 früher erschienenen Teilen des Wörterbuches tritt folgende Preisreduktion ein:

Bd. II wird nur mehr kosten M 13.— ord.

Bd. I Suppl. wird nur mehr kosten M 17.40 ord.

Bd. II, 1 wird nur mehr kosten M 21.60 ord.

Preis des kompletten Wörterbuchs in 4 gebund. Bänden also M 73.60 ord.

Die bisher eingelaufenen Bestellungen sind alle erledigt. Auf Wunsch liefern wir auch Prospekte in 4 Sprachen.

Wien, 20. Juli 1910.

Gerold & Co.

Z



Prof. Dr. Hugo Erdmann.

Eine seiner letzten Arbeiten:

Die Fixierung des Luftstickstoffes und ihre Bedeutung für Ackerbau und Industrie.

M 1.— ord.

Die Schrift ist aktuell und bei dem grossen Verbreitungsgebiet leicht abzusetzen.

H. A. Ludwig Degener, Leipzig.

Z Soeben erschienen:

Motivenschatz für Schlosser.

Band I: 60 Geländer-Gitter.

Einzig in seiner Art. Mit ausführlicher Berechnungstabelle.

Preis à 3 M ord., 2 M bar.

Bitte um tätige Verwendung.

Dresden, den 20. Juli 1910.

Gustav Wolf
(Verlag d. Allg. Schlosser-Zeitung).

Auslieferung:

nur in Leipzig, Otto Maler, G. m. b. H.

J. C. C. Bruns Verlag, Minden (Westf.)

Z

Z

Noch immer fehlt die

Übertragung von Wildes berühmter „Zuchthaus-Ballade“ die, zugleich originalgetreu und dichterisch wiedergegeben, auch in ihrer Ausstattung bibliophilen Ansprüchen einigermaßen genügt: die bestehenden Ausgaben sind teils allzu „frei“ übertragen, teils recht wenig ansprechend ausgestattet. Daher schließen wir unsern Wilde-Publikationen heute an die:

Ballade vom Zuchthaus zu Reading

Ins Deutsche übertragen von EDUARD THORN
Gebunden: 1,20 M. ord.; 0,84 M. in Rechnung; 0,72 M. bar;
Luxusband in Sämischleder: 2,— M. ord.; 1,20 M. bar;
geheftet: 0,60 M. ord.; 0,42 M. in Rechnung; 0,36 M. bar.
Der Band geht also, wie der gesamte Wilde, bei Barbestellung

mit 40%

und da diese Zuchthausballade des Zuchthäuslers stets das wärmste Interesse findet, da sie von allen Schöpfungen Wildes als seine reifste, abgeklärteste, menschlich ergreifendste gerühmt wird, von den Gegnern sogar, so ist und bleibt die Verwendung für die angekündigte Nachdichtung in jedem Falle

überaus lohnend,

umsomehr, als Sie in gleicher Ausgabe leicht werden mitverkaufen oder bald werden nachliefern können: DORIAN GRAYS BILDNIS; FINGERZEIGE; ZWEI NOVELLEN; DIE SPHINX; WILDE-BREVIER von Carl Hagemann. Alle die genannten Werke werden fortgesetzt nachgefragt,

im Sommer wie im Winter.

Halten Sie sie daher stetig auf Lager. Ebenso unsere Bücher über Wilde, nämlich: C. HAGEMANN, OSCAR WILDE — ROBERT HARB. SHERARD, OSCAR WILDE — APOLOGIA PRO OSCAR WILDE — deren Bezugsbedingungen lauten:

●● In Rechnung 30%, bar 40% Rabatt. ●●

Von der ‚Zuchthaus-Ballade‘ bieten wir bis zum 1. August einmal an:

Probeweise mit **50%** ein Barexemplar

Soeben sind erschienen:

Die Obst- und Gemüseverwertung

Leitfaden zum Gebrauch bei Obst- und Gemüseverwertungskursen sowie zum Gebrauch in städtischen und ländlichen Haushaltungen

von

Ⓩ **Georg Thiem**

Obstbaulehrer a. d. Grossh. bad. Landwirtschaftsschule Augustenberg
Mit 56 Abbildungen. M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.80 bar

Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen des deutschen Pomologen-Vereins 1860-1910

Herausgegeben vom

Vorstand des deutschen Pomologen-Vereins in Eisenach
M. 3.— ord., M. 2.25 netto

Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen des Pomologischen Institutes in Reutlingen

Herausgegeben von

Oekonomierat Fr. Lucas, Reutlingen
M. 1.50 ord., M. 1.10 netto

Zur Lagerergänzung empfohlen:

Ⓩ **Obst- und Küchenvorräte im Haushalt.** Anleitung zur Frischhaltung und Verwertung von Obst, Gemüse und anderen Nahrungsmitteln. Von **Carl Burkhardt**, Oberlehrer an der Kgl. Weinbauschule Weinsberg und Leiter der staatlichen Obst- und Gemüseverwertungskurse. Mit 34 Abbildungen.

Preis M. 2.40 ord., M. 1.60 netto, M. 1.50 bar

Die Obstweinbereitung. Von Professor **Dr. R. Meissner**, Vorstand der Kgl. Württ. Weinbau-Versuchsanstalt Weinsberg. Mit 45 Abbildungen.

Preis geb. M. 1.50 ord., M. 1.10 netto, M. 1.05 bar

Max Barth, Die Obstweinbereitung mit besonderer Berücksichtigung der Beerenobstweine. Von **Dr. C. von der Heide**, Vorstand der önochemischen Versuchsstation der Kgl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau Geisenheim a/Rhein. 6. Auflage. Mit 30 Abbildungen.

Preis M. 1.30 ord., M. —.95 netto, M. —.90 bar

Der Johannisbeerwein und die übrigen Obst- und Beerenweine. Nebst Angaben über die Kultur des Johannisbeerstrauches. Von **H. Timm**. 4. Aufl. mit 53 Abbildungen.

Preis geb. M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.10 bar

Bestellzettel anbei!

Stuttgart, 26. Juli 1910.

Eugen Ulmer.

Ⓩ Soeben erschien in unserm Kommissionsverlage:

Zur Frage der Urheimat der Rumänen.

Von

Dr. Ilie Gherghel.

68 S. Gr. 8°. Preis 1 M 50 ♂ ord.

Eine wissenschaftliche Arbeit, die wir allen vorzulegen bitten, die sich für die Geschichte des europäischen Ostens interessieren. Exemplare stehen à cond. zu Diensten.

Wien, 20. Juli 1910.

Gerold & Co.

Ratgeber für

Stellungsuchende

im Buchhandel und seinen Nebenzweigen.

Von **R. G. Gross.**

==== Mit **70** Musterbriefen und **95** Anzeigen-Entwürfen. ====

Preis 1 M bar, elegant gebunden
1 M 50 ♂ bar.

(Auch in Marken, Kreuzbandporto 10 ♂.)

Sehr günstig besprochen vom Börsenblatt und vielen anderen Fachorganen!

Wer sich die hier gegebenen Winke und Anregungen zu eigen macht, **muss eine Stellung erlangen!**

Leipzig,
Perthesstrasse 10.

Verlag Gustav Uhl.

Ⓩ Soeben ist in meinem Verlag erschienen:

Metz und Schlachtfelder.

Illustrierter Führer

durch Metz

und über die Schlachtfelder.

Mit 1 Plan d. Stadt, 1 Karte d. Schlachtfelder, 1 Karte d. Truppenstellungen und 13 Ansichten von Metz u. d. Schlachtfeldern.

Einundzwanzigstes bis vierundzwanzigstes Tausend.

36 Seiten. Kl. 8°.

Preis 50 ♂ ord., 35 ♂ no., 30 ♂ no. bar.

Bestellzettel bitte gef. auszufüllen. A cond. nur in einzelnen Exemplaren.

Metz, Juli 1910.

G. Scriba.

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig

Während des überaus lebhaften Reiseverkehrs, der regelmässig mit den grossen Ferien einsetzt, bitten wir das verehrl. Sortiment im eigenen Interesse,

Woerl's Reiseführer

auf Lager und im Schaufenster nicht fehlen zu lassen. — Infolge ihres billigen Preises und der hübschen Ausstattung mit Bildern und Karten verkaufen sich die Bändchen bei günstiger Plazierung von selbst.

Frdl. Beachtung empfehlen wir besonders nachstehend verzeichnete Auswahl, die wir in mässiger Anzahl auch à cond. liefern:

Amrum	Giessen-Marburg-	Linz-Donauführer	Poertschach-	<u>Tarvis-Kanaltal</u>
Amsterdam-	Wetzlar-Vogelsberg	(Passau-Wien)	Wörther See	<u>Taunus</u>
Haarlem-Zandvoort	Hamburg-Altona-	Lübeck-Holstein.	Regensburg-	Thun-Thuner See
Antwerpen	Cuxhaven-Helgo-	Schweiz	Walhalla	<u>Thüringen-Kyff-</u>
Aussee	land	Lüttich	Reichenberg i. B.-	<u>häuser</u>
Bamberg-Fränk.	Hannover-Hildes-	<u>Luxemburg</u> (Stadt	Jeschken- und Iser-	<u>Tirol</u>
Schweiz-Steiger-	heim	und Land)	gebirge	Tölz, Bad
wald.	<u>Harz-Kyffhäuser</u>	Mailand-Oberital.	Reichenhall	Triberg im Schwarz-
<u>Bayer. Wald-</u>	Heidelberg	Seen	<u>Rheinführer</u>	wald
<u>Böhmerwald</u>	Innsbruck-Brenner-	Marienbad	<u>Rheinpfalz</u>	Triest-Istrien-Adels-
<u>Bodensee</u>	bahn	Meran-Vinschgau-	<u>Rheinschiffahrt</u>	berger Grotte
Bonn-Siebengebirge	Jena-Saaletal	bahn	<u>Riesengebirge</u>	Venedig
Bremen-Nordsee-	Karlsbad deutsch	<u>München</u>	Rothenburg-	Venedig, Herbsttage
bäder	Kiel-Holstein.	Neustadt i. O. S.-	Taubertal	<u>Vogesen</u>
Brückenau	Schweiz	Sudeten	Rotterdam-Haag-	Weimar
Brüssel	Kissingen	Neustadt a. Saale-	Scheveningen	Weimars alter
Darmstadt-Berg-	Königsschlösser-	Bad Neuhaus	Sächs. Schweiz	Friedhof
strasse	Füssen	<u>Niederwald-Nahetal</u>	<u>Salzkammergut</u>	Wildungen
Dresden	<u>Kopenhagen-Süd-</u>	<u>Nordlandfahrt</u>	<u>Sauerland</u>	Wilhelmshaven-
Eisenach-Wartburg	<u>schweden-Born-</u>	Nürnberg	<u>Schweiz</u> (3 Nrn.)	Oldenburg-Nord-
<u>Erzgebirge</u>	<u>holm</u>	<u>Oberbayern u. Tirol</u>	Stettin-Zinnowitz-	seebäder
Frankfurt a. M.	Kösen-Rudelsburg-	12 Ferienreisen in	Heringsdorf	Würzburg
Franzensbad-Eger	Naumburg	<u>Oberstdorf-Allgäu</u>	Stralsund-Greifswald	Zell a. See-Pinzgau-
Freiburg i. Br.-	Kufstein	<u>Orientführer</u> (4 Nrn.)	Strassburg i. E.	Führer
Höllentalbahn	Langenschwalbach	Ostende-Belg. See-	Stuttgart-Esslingen-	Zürich
Gastein-Tauernbahn	Leipzig	bäder	Ludwigsburg	Zwickau-Westl.
Gera-Voigtländ.	Lindau-Bregenz-	<u>Paris</u>	Suldental-Ortler	Erzgebirge
Schweiz	Bregenzer Wald			

Anmerkung: **Fettgedruckte** sind Doppel-Nummern mit Ausnahme von Orient und Schweiz!

Bezugsbedingungen:

50 Pf. ord., 35 Pf. netto, 33 Pf. bar. — Doppel-Nummern M. 1.— ord., 70 Pf. netto, 66 Pf. bar
Partien: 13/12 etc., 55/50 Expl. (auch gemischt [Doppel-Nummern = 2 Expl.]) für M. 15.— bar = **45%**!

Vollständige Verzeichnisse und Plakate etc. stehen gern zu Diensten. — Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig, Juli 1910.

Woerl's Reisebücher-Verlag.

Curt Kabitzsch (A. Stuber's Verlag), Würzburg.

Soeben erschien:

(Z)

Geschlecht und Gesellschaft

Grundzüge der Soziologie des Geschlechtslebens von **Havelock Ellis.**

Autorisierte deutsche Ausgabe, besorgt von **Dr. Hans Kurella.**

I. Teil, XXI u. 324 Seiten. Broschiert: M. 4.— ord., M. 2.80 netto (30%), M. 2.60 bar (35%) und 11/10.
Gebunden: M. 5.— „ M. 3.50 „ „ M. 3.25 „ „ 11/10.

Dieser Schlussband der Ellisschen sexualpsychologischen Studien darf als eine Enzyklopädie der sexuellen Soziologie, welche alle aktuellen sozialreformatischen Bestrebungen (Mutterschutz, Säuglingspflege, geschlechtliche Aufklärung, Prostitution, Verhütung der Geschlechtskrankheiten und vieles andere) behandelt, bezeichnet werden. Der II. Teil (Schluss) erscheint im Herbst l. J. Die Ellisschen Schriften erheben sich aus der Hochflut der sexuellen Literatur weit über zahlreiche ephemere Produkte, sie sind naturgemäss nicht für das Volk, sondern für die Lehrer und Erzieher des Volkes geschrieben, sie haben daher Abnehmer zunächst unter Geistlichen und Pädagogen, Ärzten, Sozialpolitikern und Juristen zu suchen, endlich sind wissenschaftlich tätige Psychologen, Ethnologen und Naturforscher Abnehmer, die Ellis' Werke als Fundgrube für vergleichendes ethnographisches und bibliographisches Material schätzen. Vollständiges Inhaltsverzeichnis der Serie steht gratis zur Verfügung.

☛ Firmen, welche noch nicht bestellten, bitte ich, dies unter Benutzung des beiliegenden Zettels nachzuholen; unverlangt wird nichts versandt.

In Vorbereitung:

Bakteriologisches Taschenbuch

enthaltend die wichtigsten technischen Vorschriften zur bakteriologischen Laboratoriumsarbeit.

Von **Dr. Rudolf Abel**, Geheimem Medizinalrat in Berlin.

Vierzehnte Auflage.

Preis: geb. M. 2.— ord., M. 1.50 netto und bar. Partie 11/10.

Wie alljährlich um diese Zeit erscheint auch heuer wieder eine neue Auflage dieses bekannten Buches, welche die gesicherten Forschungsergebnisse des letzten Jahres bereits berücksichtigt. Eine Ergänzung zum „Taschenbuch“ bildet die 2. Auflage von:

Über einfache Hilfsmittel zur Ausführung bakteriologischer Untersuchungen

Von **Dr. R. Abel**, Geh. Med.-Rat in Berlin und **Dr. M. Ficker**, Professor in Berlin.

Kart. M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.80 bar und 11/10.

☛ Ich bitte, die „Hilfsmittel“ stets auf Lager zu halten und den Käufern des Taschenbuches mit vorzulegen; in den meisten Fällen dürften sie mit angeschafft werden.

(Z)

In Vorbereitung ferner:

Neue Methoden

der histologischen aufhellenden und corrodierenden Technik

mit Besprechung der Ergebnisse.

Von **Dr. O. Schultze**, Professor der Anatomie in Würzburg.

(Sonderdruck aus *Verhandl. der phys.-mediz. Gesellschaft. XL. Band*)

Ca. 2 Bg. mit 1 Doppeltafel. Ca. M. 1.50 ord., ca. M. 1.15 no., ca. M. 1.05 bar.

(Z)

Verhandlungen des Vereins deutscher Laryngologen

XVII. Tagung zu Dresden 1910.

Herausgegeben im Auftrage des Vereins vom Schriftführer **Dr. med. Felix Blumenfeld**, Wiesbaden.

Ca. 12 Bog. mit zahlreichen Textabbildungen. Ca. M. 5.— ord., M. ca. 3.75 no. u. bar.

Interessenten: Hals- und Nasenspezialisten, die nicht schon Mitglieder des Vereins sind, laryngol. Kliniken, Bibliotheken der laryngol. Vereine, Univ.-Bibliotheken, auch Ohrenspezialisten und Ohrenkliniken kommen häufig als Käufer in Frage.

☛ Die Kontinuation versende ich unverlangt in vorjähriger Höhe; erbitte Einlösungs-Auftrag auf beiliegendem Zettel. A cond. nur in mässiger Anzahl und nur auf Verlangen.

Würzburger Abhandlungen a. d. prakt. Medizin: X. Band.

Heft 9: Neuere Fortschritte der Eiweissforschung in ihrer Bedeutung für die

(Z)

Klinik. Von Professor **Dr. Schiltenshelm**, Erlangen. Einzelpreis 85 Pf. ord., 65 Pf. no., 55 Pf. bar, Partie 11/10.

Heft 10: Die Eintrittspforten der Tuberkulose in den menschlichen Organismus und die

(Z)

Disposition der Lungen zur Tuberkulose. Von Privatdozent **Dr. Schmincke**, Würzburg. Einzelpreis 85 Pf. ord., 65 Pf. no., 55 Pf. bar, Partie 11/10.

Heft 11: Aphasie und Apraxie.

(Z)

Von Privatdozent **Dr. Rob. Bing**, Basel. Einzelpreis 85 Pf. ord., 65 Pf. no., 55 Pf. bar, Partie 11/10.

Neben allen praktischen Ärzten interessiert Heft 9 u. 10 speziell den inneren Mediziner, Heft 11 den Nervenspezialisten. Unverlangt sende ich diese Hefte nur an Firmen, welche dies vorgeschrieben haben. Hochachtungsvoll

Würzburg, 20. Juli 1910.

Curt Kabitzsch (A. Stuber's Verlag).

Curt Kabitzsch (A. Stuber's Verlag), Würzburg.

Ⓩ Soeben wurde ausgegeben:

„Mannus“, Zeitschrift für Vorgeschichte.

Organ der Deutschen Gesellschaft für Vorgeschichte, herausgegeben von **Professor Dr. Gustaf Kossinna**.
II. Band, Heft 1—3: 18 Bg. mit XVII Tafeln und 281 Textabbildungen.

Die Kontinuation ist versandt; Firmen, welche neue Abonnenten zu gewinnen hoffen, stelle ich das umfangreiche und reichillustrierte Heft à M. 12.— ord., M. 9.— no. in einzelnen Exempl. à cond. zur Verfügung.

Ⓩ Demnächst erscheint:

I. Ergänzungs-Band zu „Mannus“, Zeitschrift für Vorgeschichte,

enthaltend: **Bericht über die I. Hauptversammlung der Deutschen Gesellschaft für Vorgeschichte zu Hannover, 6. bis 9. August 1909**
 herausgegeben vom I. Vorsitzenden der Gesellschaft **Professor Dr. Gustaf Kossinna**.

Etwa 9 Bogen mit mehreren Abbildungen im Text. — Preis etwa M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.50 bar.
Vorzugspreis für Mitglieder der Gesellschaft und Abonnenten des Mannus etwa M. 4.—, M. 3.— bar.

Inhalt: Ansprachen und Weihereden. — **Vorträge:** Kossinna, Über vorgeschichtlichen Handel in Mitteleuropa. — Reimers, Beziehungen zwischen Vorgeschichte und Denkmalspflege. — Höfer, Erforschung frühmittelalterlicher Burgen. — Olbricht, Klima der postbaltischen Zeit und die vorgeschichtliche Chronologie. — Schwantes, Slawische Skelettgräber bei Rassau (Provinz Hannover). — Feyerabend, Entstehung der Schlackenwälle und die verschiedenen Typen der Burgwälle in der Oberlausitz. — Schmidt, Die spätpaläolithischen Bestattungen der Ofnet. — Diluvialarchäologische Konferenz. — Schulz, Das Theoderichgrabmal in Ravenna und seine Stellung in der Architekturgeschichte. — Bezenberger, Ostpreussische Grenzbeziehungen. — Knoke, Wanderung über das Schlachtfeld des Teutoburger Waldes. — **Ansflüge:** 1. In die Lüneburger Heide, nach Wohldo und zu den Sieben Steinhäusern bei Südbostel (8. August). 2. In den Teutoburger Wald zum Besuch der Stätten germanischen Freiheitskampfes gegen Rom vor 1900 Jahren (10.—12. August). 3. Nach Süddeutschland zum Besuch neugeordneter Sammlungen des deutschen Paläolithikums (13.—16. August). — Schmidt, Die diluvialprähistorische Sammlung deutscher Funde in Tübingen.

Diese Vorträge bieten jedem Vorgeschichtsforscher reiches Interesse und sind eine unentbehrliche Ergänzung zu dem Bilde von der Tätigkeit der Gesellschaft im 1. Geschäftsjahre. Bei Bestellungen für Mitglieder der Gesellschaft zum Vorzugspreis muss mir der Name des betr. Mitglieds genannt werden.

Ⓩ Soeben erschien:

Forschungen zur Früh- und Vorgeschichte Europas herausgeg. von Professor **Dr. Gustaf Kossinna**.

1. Heft: **Die Burgwälle des Ruppiner Kreises.**

Ein Beitrag zur Heimatkunde.

Von Rektor **Wilhelm Barfelt** und Mittelschullehrer **Karl Waase** in Neuruppin.

Mit 1 Karte und 20 Tafeln, enth. 27 Lagepläne und 227 Abbildungen.

Einzelpreis M. 5.50 ord., 4.35 no., M. 3.65 bar.

Subskriptions-Preis beim Abonnement auf die ganze Serie M. 4.40 ord., M. 3.30 no. u. bar.

Diese Arbeit, das Ergebnis langjähriger mühevoller Untersuchungen, ist als Beitrag zur Heimatkunde des Ruppiner Kreises gedacht. Sie bringt ein vollständiges Verzeichnis der Ruppiner Rundwälle, von welchen ein Teil bisher in der Literatur kaum jemals Erwähnung fand. Eine Kreiskarte bietet Übersicht über Verteilung und Anordnung der Wälle, das reichhaltige Illustrationsmaterial eine solche über die bisherigen Funde. Alles was Bedeutung hat für die Burgwallforschung, für die Altertumswissenschaft, zuweilen auch nur für die Heimatkunde ist gewissenhaft verzeichnet worden.



Ⓩ

Inhalt des August-Heftes:

Ernst Horneffer, Versuchung der zweiten Jugend.

Hamacher, Rodbertus.

Lublinski, Existenz des Menschen Jesus.

Goldschmidt, Berliner Saison-Ausklang.

Pauli, Johannes Müller.

August Horneffer, Erwiderung.

Umschau.

Vierteljährlich M. 2.— ord., M. 1.35 bar.

Einzelheft M. —.80 ord., M. —.55 no. und bar.

Verlag Die Tat, G. m. b. H., Leipzig.

Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W. 8, Markgrafenstrasse 35.

Hierdurch bringen wir dem Buchhandel die in unserem Verlage seit dem 1. Oktober 1901 erscheinenden

Berliner Künstlerhefte

(Sonderhefte zur „Berliner Architekturwelt“)

in empfehlende Erinnerung. Es sind bis jetzt erschienen:

Berliner Künstlerhefte:

- | | |
|---|---|
| 1. Otto Eckmann 5 M. | 7. Ludwig Hoffmann 12 M. |
| 2. Bruno Möhring 5 M. | 8. Curt Stoeving unter Beteiligung von Peter Behrens,
Ant. Böhngen, Christiansen, W. v. Debschitz, Engel-
hard, Alfr. Grenander, Paul Gross, Hanstein, W. Her-
borth, R. Henning, Emil Högg, Anton Huber, S. Kaiser,
Arno Koernig, Ch. Krause, Rich. Knöhl, Emil Lettré,
W. Magnussen, William Müller, Oppler, Leyband,
B. Pankok, Curt Petersen, Rich. Riemerschmid, Aye
Rolund, Baillie H. Scott, Lisbeth Schaudin, M.
Schlamens, Else Springer, Sumetsberger, W. Süß,
Wilh. Thiele, Paul Troost, Van de Velde, Weingärtner,
Bernh. Wenig, Ernst Wille, Rud. u. Fia Wille. 10 M. |
| 3. Melchior Lechter geb. in Japanbd. 15 M. | |
| 4. Alfred Grenander 5 M. | |
| 5. Alfred Messel , I. Sonderheft
vergriffen. Neudruck bevorstehend. | |
| 6. Hugo Lederer 5 M. | |

Folgende **Berliner Künstlerhefte** befinden sich in Vorbereitung:

Alfred Messel, II. Sonderheft, erscheint im Oktober d. J.
Karl Friedrich Schinkel erscheint zu Weihnachten d. J.
Ernst Spindler.

Ferner bitten wir, stets auf Lager zu halten:

Sonderhefte der Architektur des XX. Jahrhunderts.

Bis jetzt erschien:

1. **F. v. Thiersch - München**, Kurhaus in Wiesbaden. 6 M.
2. **Carl Moritz - Cöln**, Wohnhäuser und Villen. 9 M.
3. **Josef M. Olbrich †**, Düsseldorf, Warenhaus Tietz in Düsseldorf. 12 M.

In Vorbereitung: **Carl Moritz - Cöln**, Kirchen.

Abonnenten unserer Zeitschriften erhalten die Hefte zu den in unseren Katalogen verzeich-
neten bekannten Vorzugspreisen.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 30%.

Wir geben sowohl die „**Berliner Künstlerhefte**“ wie auch die „**Sonderhefte der
Architektur des XX. Jahrhunderts**“ dem Buchhandel reichlich in Kommission und
bitten, umgehend verlangen zu wollen. Die **Berliner Künstlerhefte** wie die **Sonder-
hefte zur Architektur des XX. Jahrhunderts** finden bei allen Architekten und
Künstlern den grössten Beifall und leichten Absatz. Wo sich die Hefte auf Lager befinden und vor-
gelegt werden, ist stets ein guter Verkauf zu erzielen. Sie wollen nicht versäumen, sowohl
für die „**Berliner Künstlerhefte**“ wie für die „**Sonderhefte der Architektur
des XX. Jahrhunderts**“ Kontinuationslisten anzulegen.

Tatkräftige Verwendung erbittend, sehen wir Ihren Bestellungen gern entgegen.

Ernst Wasmuth, Berlin W. 8.

Dürr'sche Buchhandlung :: Leipzig, Querstrasse 14.

Ⓜ

Wichtige Neuigkeiten

zum Berliner Universitätsjubiläum!

Philosophische Bibliothek, Band 120:

J. G. Fichte, Deduzierter Plan einer zu Berlin zu errichtenden höhern Lehranstalt. — F. Schleiermacher, Gelegentliche Gedanken über Universitäten in deutschem Sinn. — H. Steffens, Über die Idee der Universitäten. Herausgegeben von Eduard Spranger. Preis geh. 4 M., geb. 4.50 M.

Der Neudruck der drei im Titel genannten Schriften ist durch das bevorstehende Jubiläum der Universität Berlin veranlasst, beansprucht aber auch eine darüber hinausgehende bleibende Bedeutung. Wie der Herausgeber in seiner Einleitung ausführt, entsteht mit der Berliner Neugründung erst der Typus der modernen Universität. Er ist gekennzeichnet durch zwei Stücke: einerseits durch die neue Idee der Wissenschaft, die aus den philosophischen Systemen der Fichte, Schelling, Schleiermacher, Steffens usw. geboren wird, andererseits durch die Eingliederung dieses Wissenschaftsbetriebes in die Formen des eben entstehenden modernen Staates. Die hierdurch gegebenen Probleme werden erst in der Literatur erörtert und durchdacht, ehe W. v. Humboldt in Berlin die neue Idee realisiert. Die vorliegenden drei Schriften beleuchten die Aufgabe von allen Seiten: gemeinsam ist ihnen das philosophische Problem der produktiven Wissenschaftserzeugung und das politische Problem der vom Staate ungehemmten Freiheit der Forschung und Lehre. Von diesem gemeinsamen Hintergrunde aber heben sich die individuellen Gestalten der drei Denker in charakteristischen Farben ab: Fichte mit seiner Neigung zu radikaler Konstruktion aus den Forderungen der Vernunft, Schleiermacher mit dem weitüberschauenden Blick und dem duldsamen Verständnis für historisch gewordene Formen, endlich Steffens erfüllt von der Begeisterung einer weihevollen mystischen Spekulation und getragen von dem poetischen Ideenglauben der religiös-andächtigen Romantik. — Von all diesen geistigen Bewegungen trägt die moderne Universität noch Funken in sich; der Geist, in dem sie gegründet worden ist, durchströmt sie ahnungsvoll noch heute; und wo er etwa durch neue Strömungen verschüttet worden ist, wollen die vorliegenden drei Schriften dazu beitragen, ihn zu historischem Verständnis zu erheben, vielleicht auch, ihn zu neuem Leben zu erwecken.

Philosophische Bibliothek, Band 123:

Wilhelm von Humboldts ausgewählte philosophische Schriften.

Herausgegeben von Johannes Schubert.

Preis geh. 3.40 Mark, geb. 4 Mark.

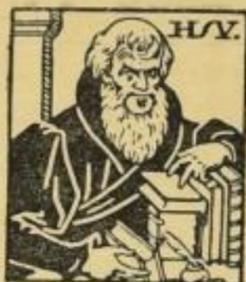
Der Name Wilhelm von Humboldts wird zwar stets neben dem seines populäreren Bruders Alexander mit der grössten Hochachtung genannt, doch kann man nicht gerade behaupten, dass das Bild des seltenen Mannes im Bewusstsein unserer Gebildeten schon festere Konturen gewonnen habe. Dieser Band, der im Jubiläumsjahr von Humboldts grosser Schöpfung, der Berliner Universität, erscheint, will dazu beitragen, die Kenntnis seiner Geistesart in weitere Kreise zu tragen. Er zeigt Humboldt in zweckmässig ausgewählten Schriften und Aufsätzen als Ästhetiker, Pädagogen, Geschichts-, Religions- und Sprachphilosophen. Eine ausführlicher gehaltene Einleitung gibt ein Gesamtbild seines Lebens und vielseitigen Schaffens als Gelehrter, Gesandter und liberaler preussischer Staatsmann; sie zeigt ihn in seinem Freundschaftsbund mit Schiller, in seiner schöpferischen Mitarbeit an den grossen Zielen und Problemen des deutschen Idealismus. Es ist zu wünschen und zu hoffen, dass die täglich wachsende Teilnahme unserer Zeit an den Resultaten dieser glänzenden Epoche deutschen Geisteslebens auch einem W. v. Humboldt in reicherem Masse, als es bisher geschehen, zugute kommen möge!

Bestellzettel anbei.

Unverlangt versenden wir nichts.

Leipzig, 23. Juli 1910.

Dürr'sche Buchhandlung.



Hans Sachs-Verlag
(Schmidt-Bertsch & Haist) ☼ München — Leipzig.

Soeben erscheint die 2. und 3. Auflage von

① **Einkommen und Auskommen**
Eine soziale Studie aus der Schule des Lebens von
Otto Sparmann

Mit 4 Tabellen: Einkommen von M. 2400.— bis M. 10000.—

Broschiert M. 1.50 ord., M. 1.— netto, Partie 7/6

Dresdener Nachrichten: Diese Broschüre verdient in weiten Kreisen des Publikums gelesen und beherzigt zu werden. Sie bietet beachtenswerte Fingerzeige zu einer sparsamen, rationellen Hauswirtschaft.

Kaiserl. Reichsbank-Vorstand in P.: Die treffliche Schrift hat mich lebhaft interessiert. Ich bin überzeugt, dass die konsequente Befolgung der in der Schrift enthaltenen Grundsätze für viele höchst nutzbringend werden kann.

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

① Nächste Woche gelangt zur Ausgabe:

ARCHIV
FÜR
VERGLEICHENDE OPHTHALMOLOGIE

UNTER STÄNDIGER MITARBEIT VON

Prof. ANGELUCCI (Neapel), Prof. AXENFELD (Freiburg i. B.), Prof. BACH (Marburg), Prof. BAYER (Wien), Prof. BERNHEIMER (Innsbruck), Prof. CHUN (Leipzig), Prof. EBERLEIN (Berlin), Prof. ELLENBERGER (Dresden), Prof. FRANK (München), Prof. GREEFF (Berlin), Prof. GULLSTRAND (Upsala), Prof. R. HERTWIG (München), Prof. HESS (Würzburg), Prof. HESSE (Berlin), Dr. JESSOP (London), Prof. KOMOTO (Tokio), Prof. KÖNIGSHÖFER (Stuttgart), Prof. LANG (Zürich), Prof. v. MICHEL (Berlin), Prof. RABL (Leipzig), Prof. RÖMER (Greifswald), Prof. RÜCKERT (München), Prof. SATTLER (Leipzig), Prof. SCHLEICH (Tübingen), Prof. SCHLÖSSER (München), Prof. UTHOFF (Breslau), Prof. ZIETZSCHMANN (Zürich) und anderen.

HERAUSGEGEBEN VON

DR. MED. GUSTAV FREYTAG

PRIVATDOZENTEN FÜR AUGENHEILKUNDE AN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN.

I. JAHRGANG * III. HEFT

Mit 8 zum Teil farbigen Tafeln und mehreren Textfiguren.

Preis des Heftes 7 *M.*

Ich bitte um Angabe der Fortsetzung, soweit nicht bereits geschehen. Zur Feststellung der Kontinuation stehen noch einzelne Exemplare in Kommission zur Verfügung.

Leipzig, den 21. Juli 1910.

S. Hirzel.

Deutsche Konkurrenzen

Herausgeber Professor A. Neumeister

Verlag Seemann & Co., Leipzig

Z

:: Das I. Heft vom ::

XXV. Band

erscheint am 16. August

Probehefte und Prospekte bitten wir
schon jetzt uns aufgeben zu wollen
12 Hefte bilden einen Band. Preis 15 M.

Unsere Zeitschrift ist

in ihrer Eigenart das reichhaltigste

Von 25 Ex.
ab
50%

Architektur-Fachblatt

Von 25 Ex.
ab
50%



VERLAG VON E. A. SEEMANN
1910 IN LEIPZIG 1910



Ich versandte folgendes Rundschreiben:

Ⓜ Im August erscheint

Geschichte der Malerei Neapels

von

Geheimen Hofrat Dr. WILHELM ROLFS

Quart, 26 Bogen Text

mit einem Titelbild in Heliogravüre und 138 Abbildungen auf 112 Tafeln

Elegant broschiert 25 Mark

Der Verfasser hat bei dem jahrelangen Durchforschen der kunstgeschichtlichen Denkmäler von Neapel und Umgebung Gelegenheit gehabt, eine Unmenge Irrtümer aufzudecken, welche sich insbesondere in bezug auf die neapolitanische Malerei fortgesetzt aus einem Handbuche ins andere schleppen. Vor allem beleuchtet er an der Hand seiner archivalischen Forschungen und durch seine genaue Kenntnis aller Denkmäler Neapels die Fälschungen des Bernardo de Dominici und rötet die Erfindungen und Verdrehungen, durch welche dieser Mann das Kunstgebiet in vollständige Verwirrung gebracht hat, so eingehend aus, dass das vorliegende Werk die Grundlage aller späteren Darstellungen auf dem Gebiete der neapolitanischen Malerei bilden wird. Dominici hatte den Ehrgeiz, der Vasari Neapels zu sein und ersetzte durch Phantasie, was ihm an Kenntnissen fehlte, ja bemühte sich sogar vielfach, hervorragende Meister italienischer Malerei für Werke, die in Neapel zu finden sind, ohne weiteres in Anspruch zu nehmen, um so den Ruhm Neapels zu mehren. Er tat dies mit solchem Geschick, dass nur eine ganz gründliche Untersuchung aller in Betracht kommenden Tatsachen genügen konnte, Klarheit und Sicherheit bei der Beurteilung dieses Teiles der italienischen Malerei zu erlangen. Rolfs hat sich bemüht, die neapolitanische Malerei so zu schreiben, als ob der genannte Fälscher nie existiert hätte; denn er zieht jede Tatsache, die dieser anführt, in Zweifel und hat auf diese Weise erst die wahre Grundlage gegeben, die für die Zukunft bei der Beurteilung dieser Kapitel der Geschichte der Malerei massgebend sein werden.

Die Bibliotheken und die Kunsthistoriker werden demnach das vorliegende Werk als hauptsächlichstes Quellenwerk schätzen, zumal es nicht nur kritisch verfährt, sondern eine grosse Zahl von bisher unbekanntem photographischen Aufnahmen, welche der Verfasser selbst ausgeführt hat, beibringt.

Der Herstellung des Werkes wurde die grösste Sorgfalt gewidmet. Ich bitte, das Buch allen Interessenten, Bibliotheken, Kunstinstituten und wissenschaftlichen Korporationen, welche für die Geschichte der Malerei irgendwelches Interesse haben, vorzulegen. Bei der Bedeutung der Untersuchungen ist dieser Monographie ein guter Absatz in jenen Kreisen sicher.

BEZUGSBEDINGUNGEN:

25% in Rechnung — 30% gegen bar und 11/10 Expl.

Ich liefere gern in Kommission und bitte Sie, zu Ihren Bestellungen sich des beiliegenden Zettels zu bedienen.

LEIPZIG, 21. Juli 1910

E. A. SEEMANN



Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin



Donnerstag, den 28. Juli, versende ich zur Fortsetzung:

Ⓩ

EINLEITUNG IN DIE ALTERTUMSWISSENSCHAFT

unter Mitarbeit der Professoren Guilio Beloch, Rom, Erich Bethe, Leipzig, E. Bickel, Kiel, J. L. Heiberg, Kopenhagen, Bruno Keil, Strassburg i. Els., Ernst Kornemann, Tübingen, Paul Kretschmer, Wien, Carl F. Lehmann-Haupt, Berlin, K. F. Neumann, Strassburg i. Els., Erich Pernice, Greifswald, Paul Wendland, Göttingen, J. Wide, Lund, Franz Winter, Strassburg i. Els., herausgegeben von

DR. ALFRED GERCKE

und

DR. EDUARD NORDEN

Professor an der Universität Greifswald

Professor an der Universität Berlin

[3 Bände. Lex.-8.]

Band II

(Inhalt):

- | | |
|---|--|
| 1. Privat-Altertümer (E. Pernice, Greifswald) | 4. Philosophie (A. Gercke, Greifswald) |
| 2. Kunst (F. Winter, Strassburg i. Els.) | 5. Exakte Wissenschaften und Medizin (J. L. Heiberg, Kopenhagen) |
| 3. Religion und Mythologie (J. Wide, Lund) | |

Subskriptionspreis für Abnehmer des ganzen Werkes geheftet ca. M. 6.—, gebunden ca. M. 7.50
Einzelpreis geheftet ca. M. 9.—, gebunden ca. M. 10.50

Den zahlreichen Subskribenten aus studentischen Kreisen wird es erwünscht sein, den wichtigen Band mit in die Ferien nehmen zu können. Ich expediere jetzt aber nur die Fortsetzungen und die bestellten Kommissionsexemplare; die allgemeine Kommissionsversendung erfolgt erst Ende nächsten Monats.

Der Band bietet erneute Gelegenheit, Abnehmer für das ganze Werk zu dem ermässigten Preise zu gewinnen; ich habe deshalb jedem Exemplar nochmals die Bezugsbedingungen und Bestellkarte beigelegt. Bekanntlich ermässigt sich der Preis bei Subskription auf das vollständige Werk

von ca. M. 30.— geheftet und ca. M. 35.— gebunden
auf ca. M. 25.— geheftet und ca. M. 30.— gebunden.

Diese Ermässigung wird so gewährt, dass

Band II statt ca. M. 9.— (gebunden ca. M. 10.50) nur mit ca. M. 6.— (gebunden ca. M. 7.50) und Band III statt ca. M. 8.— (gebunden ca. M. 9.50) nur mit ca. M. 6.— (gebunden ca. M. 7.50) berechnet werden. — Band I kostet geheftet M. 13.—, gebunden M. 15.—.

Besonders weise ich noch darauf hin, dass ich einen roten und einen weissen Einband führe. Wo nicht ausdrücklich weiss bestellt wird, liefere ich durchweg den roten Einband.

Verlangzettel anbei

Leipzig, 23. Juli 1910.

B. G. Teubner.



In Kürze erscheint:



Briefe an einen jungen Mann

Z

Eine Wegleitung für junge Leute in der kritischen Periode ihrer Entwicklung.

Von **Dr. H. Zbinden**, Privatdozent an der Universität Genf.Autorisierte Übersetzung aus dem Französischen von **Prof. Friedrich Maibach** (Neuenburg).128 Seiten, 8^o Format — brosch. *M* 2.— (1.50 netto, 1.35 bar) — eleg. geb. in Leinwd. *M* 2.60 (1.95 netto, 1.75 bar).

Freiexemplare 13/12.

Über die französische Ausgabe schrieb die „Schweizerische Lehrerzeitung“:

Ein Nervenarzt behandelt hier in dreissig an seinen Sohn gerichteten Briefen in höchst anregender, von tiefem psychologischen Verständnis und warmer Menschenliebe zeugender Weise eine Reihe von Lebensfragen, die an jeden denkenden Menschen einmal herantreten. Mit feinem Takt spricht der Verfasser über Liebe, Geschlechtsleben, Heirat, Religiosität, Zweck des Lebens, die Ideale der Jugend, Determinismus u. a. Ein gesunder Optimismus beherrscht die Ausführungen, der frohe Zuversicht erweckt und Lebensfreude schafft. Die Art der Darstellung ist geeignet, suggestiv und damit selbsterzieherisch zu wirken. **Ein prächtiges Buch**, das hoffentlich auch bald in deutscher Übersetzung vorliegt. Dr. W. K.

Wir bitten um rege Verwendung für dieses, überall leicht abzusetzende Büchlein.

Zürich, Juli 1909.

Art. Institut Orell Füssli,
Abteilung Verlag.

Z Soeben erschien in unserem Verlage:

Leuchs' grosses Adressbuch

Band 22

Niederlande

(Holland)

8. Ausgabe 1910

Enthaltend die Adressen der Fabrikanten, Kaufleute, Exporteure u. Importeure, Gewerbetreibenden aller Art, Konsuln, Apotheker, Advokaten usw. usw. von ca. 1300 Orten mit Angabe der Behörden, Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstationen, Orts-, Branchen- und Bezugsquellenregister.

Vollständigstes Spezialadressbuch für dieses Land.Preis gebunden *M* 20.— ord.

Wir liefern à cond. nur in einfacher Zahl mit 33 1/3 % und bar mit 40 % Rabatt und 7/6.

(Barauslieferung auch bei Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.)

Prospekte in beschränkter Anzahl gratis. Wir bitten um gef. tätige Verwendung.

C. Leuchs & Co., Nürnberg.
Gegr. 1794.

(Inhaber Kommerzienrat Wilh. Leuchs u. Georg Leuchs.)

Verlag der Adressbücher aller Länder.



Verlag von Dr. F. Friedrich Meißner in Heidelberg.

Z In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Fachpresse.

Von Dr. Jakob Friedrich Meißner, Hochschuldozent für Zeitungskunde.

Preis: *M* 1.50 ord., *M* 1.— bar. Kommissionär: F. Boldmar in Leipzig.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher

Benno Schwabe & Co. in Basel:
Larvoix, P., les arts au moyen-âge. 6e édition. Relié.
— Moeurs, usages et costumes. Relié.
Boos, Geschichte d. rhein. Städtekultur. 4 Bde. Geb.
Margherini, Graziani, l'Arte a Città di Castello. 2 Bde. Geb.
Die graphischen Künste. Wien. Jahrg. 1—29 in Heften.
— Alles gut erhalten. —
Petermanns Mitteilungen 1855—1886. Geb. mit Ergänzungsbdn. u. Registern.
— do. 1855—1864. Geb. mit Ergänzungsbinden u. Registern.
Gebote direkt erbeten.

M. Plass in Bonn a. Rh.:**Jos. v. Görres:**

Dom v. Cöln u. d. Münster von Strassb. 1842. 75 δ no. — Franz v. Assisi, e. Troubadour. 1879. 1 *M*. — Erstes u. zweites Jahresgedächtnis z. 20. XI. 1837. à 50 δ . — Kirche u. Staat. 1842. 1 *M*. — Wallfahrt nach Trier. 1845. 1 *M*. — Wittelsbacher Jubelfeier. 1880. 60 δ . — Athanasius. 1838. 1 *M* 10 δ . — Die Triarier. 1838. 1 *M* 10 δ . — Über d. mediz. Systems, v. Ringseis. 1841. 75 δ . — Völkertafel des Pentateuch. I. 1845. 2 *M* 25 δ . — Skizze s. Lebens (v. Sepp). M. Portr. 1848. 60 δ . — Partien nach Ueberkunft.

Fr. Kronbauer in Göttingen:

*v. Lützw, Kunstschatze Italiens. Orig.-Prachtbd. m. G. Tadellos.

The Internat. News Co. in Leipzig:
6 Zilliacus, d. revolution. Russland. Geb. Tadellose Expl.

Angebotene Bücher ferners

Wilhelm Scholz in Braunschweig:
Schreiber, Buch v. Kinde. Geb. (16.—)
Monum. Germ. paed. Bd. 42. (16.—)
Neff, K., päd. Seminar. Geb. (6.—)
Mittelschulenquôte im k. k. Minist. für
Kultus u. Unt. 21—25. I. 1908. (15.50.)
Adams, Frauenbuch. 2 Bde. Hlwd.
Röll, Encyklopädie d. Eisenbahnw. Geb.
(98.—)
Ziegler, Talsperrenbau. (16.—)
Russ, fremdl. Stubenvögel. I. III. IV. Origbd.

Indische Erotik

aus dem Lotusverlage, solange Vorrat reicht.

Wichtige Preisherabsetzung.

Beiträge zur indischen Erotik.

Das Liebesleben des Sanskritvolkes. Deutsch von Dr. R. Schmidt. Gr. 8°. (62 Bogen.) Br. Statt *M* 36.— für *M* 5.—

Das Pançatantram. Altindische Märchensammlung. Deutsch von Dr. Rich. Schmidt. Gr. 8°. Br. Statt *M* 12.— für *M* 3.—

Asanka-Sudschata-Tangara. Erotische und andere Dichtungen. Deutsch von J. J. Meyer. Gr. 8°. Br. Statt *M* 4.— für *M* 1.—

Grössere Partien nach Vereinbarung.
Restvorräte en bloc sehr billig!

Verlagsanstalt „Pallas“

(Ed. Beyer) in Wien XIX/1.

Strauss'sche Buchh. in Frankfurt a/M.:
1 Jahresbericht über die Leistungen der chem. Technologie, hrsg. v. R. Wagner. Jahrg. 1871—84. Eleg. Hfrzbd. geb. 19 Bde.
1 Muspratt, Chemie. 2. Aufl. 6 Bde. Hfrzbd. Für *M* 10.—
1 Dinglers polytechn. Journal 1872. In 4 Bde. Hfrzbd. *M* 4.—

Mitscher & Roestell in Berlin:
Handbuch der Kaliwerke 1910.
Neumann, Kurstabellen 1909.
Handwörterbuch der Staatswissenschaften. 3. Aufl. Bd. 1 br.
Schachner, Australien. Br.
Wheeler a. Broadley, Napoleon and the invasion. 2 Bde. Geb.
White, Diplomatenleben. Geb.
Salis-Soglie, mein Leben. 1/2. Geb.
Bucher, Kunstgeschichte.
Dressler, Künstler-Anatomie.
Adressbuch d. Fahrrad- u. Motor-Branche. Alle Sachen fast wie neu erhalten.

A. Raunecker Ant. in Klagenfurt:
Jabornegg, römische Altertümer. Mit Abb. u. Karten. (18.—) 2.—
Kunsttopographie v. Kärnten. Mit mehr als 500 Illustr. (32.—) 10.—
Volklieder aus Kärnten I. 1813 Liebeslieder 3.—

Fertige Bücher ferners

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 10 zur Ergänzung des März- u. Juni-Nachtrags. 23. Juli 1910.

			<i>M</i>	Bar <i>M</i>	Partien	
Südd. Monatsh.	S	Arendt, Henr., Erlebnisse einer Polizei-Assistentin	OL	2.60	1.85	7:11.55
Knapp, H.	S	Bender, Th., Der praktische Hochofenbetrieb. 10 L	L	6.20	4.20	
Ensslin & L.	S	Berthold, H., Wer lesen kann, hat Freude dran! Unterhaltungsbuch für die Jugend	OL	2.50	1.20	
Thienem., G.	S	Brehm, J., Raumlehre f. Volksschule I. 6. Schuljahr	OKt	1.20	—85	
Hillger, B.	S	Bücher des Wissens	Br jed. Nr.	—50	—35	10:3.—
Degener, L.	S	142/143. Klemperer, V., Dtsch. Zeitdichtung. I. II. Degeners Leitfäden f. Baugewerkschulen etc.				
Springer, B.	S	XXX. Kasten u. Minetti, Gewerbbl. Buchführung u. Kalkulation f. Bauhandwerker	OKt	1.80	1.35	13:16.20
Diesterw., Fr.	S	Ehrlich, P., u. S. Hata, Die experim. Chemotherapie der Spirillosen (Syphilis, Rückfallfieber etc.)	10 L ca.	6.—	4.50	
Franckh, St.	S	Ewald, G., Die Freude am Erlernen. Unterhaltungsbuch für Kinder und Erwachsene	OL	3.—	2.—	
do.	S	Floericke, K., Gartenbüchlein ill.	Br	—75	—54	
K. G. Lutz, St.	S	— Haustierbüchlein ill.	Br	—75	—54	
Grethl. & Co.	S	Fraas, E., Der Petrefaktensammler. Mit 72 Taf. etc.	10 OL	6.50	4.35	
Ensslin & L., R.	S	Grabein, P., Aus d. Reiche d. schwarz. Diamanten.	10 OL	4.—	2.60	
Insel-Verlag, L.	S	Grimm, J. u. W., Kinder- und Hausmärchen. Mit über 50 Bildern. Prachtausgabe	OL	3.50	1.60	
do.	S	— — Vollständ. Ausgabe, mit Zeichnungen von Weidemeyer. 2 Bde.	OL	10.—	6.70	
Winter, H.	S	— — 2 Bde.	OLed	14.—	9.35	
Brockhaus, L.	S	Günter, H., Die christl. Legende des Abendlandes.	10 OL	7.20	5.40	
Schöningh, P.	S	Hedin, Sven, Zu Land nach Indien durch Persien, Seifan, Belufschistan. III. 2 Bde.	OL	20.—	14.—	
Marcus & W.	S	Vor Erscheinen		20.—	12.—	
do.	S	Herber, P., Der Beruf der Lehrerin. 5. A.	10 OL	1.20	—90	
Dürr'sche Bh.	Sj	Hessel, K., Deutsches Lesebuch f. höh. Mädchenschulen. Neubearbeitet nach d. preuss. Lehrpl.				
Hillger, B.	S	I. Neunte Klasse	OL	1.60	1.20	11:12.60
Koezle, Ch.	S	II. Achte Klasse	OL	2.40	1.80	11:18.65
Winter, H.	S	III. Siebente Klasse	OL	2.50	1.85	11:19.20
Knapp, H.	S	IV. Sechste Klasse	OL	2.50	1.85	11:19.20
Gebauer-Schw.	S	V. Fünfte Klasse	OL	2.50	1.85	11:19.20
Franckh, St.	S	VI. Vierte Klasse	OL	2.50	1.85	11:19.20
Etzold & Co., M.	S	VII. Dritte Klasse	OL	2.50	1.85	11:19.20
Duncker & H.	S	VIII. Zweite und erste Klasse	OL	3.60	2.70	11:27.90
K. G. Lutz, St.	S	— — — — — Ergänzungsband. Mittelhochdtsch. Lesebuch				
Schroedel, H.	S	Humboldt, W. v., Ausgewählte philosoph. Schriften. Hrsg. v. J. Schubert. 10	OL	4.—	2.80	
Bachem, K.	S	Jugendbücherei, Deutsche	Br jed. Nr.	—10	—07	100:6.50
Borntr., B.	S	35. Rosegger, P., u. H. Aanrud, Aus den Bergen.				
Ensslin & L.	S	36. Cooper, J. F., Der letzte Mohikaner. I. Der Überfall auf d. Felseninsel	O	1.50	1.—	11:10.—
Franckh, St.	S	Közle, J. F. G., Ehe und Kindererziehung	O	1.50	1.—	11:10.—
Schroedel, H.	S	Kriek, E., Persönlichkeit und Kultur. Krit. Grundlegung der Kulturphilosophie. 10	OL	8.—	5.60	
Bachem, K.	S	Laboratoriumsbücher. Herausgeg. v. L. M. Wohlgemuth.				
Borntr., B.	S	XI. Tandler, R., Laboratoriumsbuch für den klin. Chemiker. 10	Kt	5.40	3.60	
Ensslin & L.	S	Land und Volk, Deutsches. Hrsg. v. Wohlrabe ill.				
Franckh, St.	S	10. Der Harz	OKt	1.20	—80	
Etzold & Co., M.	S	Niemann, G., Naturwiss. Wörterbuch. In Verbindung mit Gericke u. a. herausgegeben	OL	1.75	1.25	
Duncker & H.	S	Olden, H., Der Strom des Lebens. Nov. u. Extrakte	L	3.50	2.35	
K. G. Lutz, St.	S	Prion, W., Preisbildung an der Wertpapierbörse, speziell auf dem Industrieaktienmarkt. 10	L	8.—	6.—	
Schroedel, H.	S	Riedel M., Gallen u. Gallwespen. Naturgesch. d. i. Deutschland vorkommend. Wespengallen Mit 6 Taf. 2. A.	OL	1.60	1.20	
Bachem, K.	S	Schreiber, R., Die wicht. Versuche des chemischen Anfangsunterrichts	OHL	2.10	1.60	
Borntr., B.	S	Schulze-Brück, L., Das Moselhaus. Roman	OL	5.—	3.35	
Ensslin & L.	S	Schwalbe, C. G., Die Chemie d. Zellulose. 10. 1. Hälfte	Br	9.60	7.20	
Franckh, St.	S	Sergel, A., Dideldumdei. Verse f. die Kleinen, ill. v. H. v. Volkmann, m. Kompos. v. Humperdinck. 4°. OKt		2.50	1.25	
Meyer & J., B.	S	Sieberg, A., Wetterbüchlein. ill.	Br	—75	—54	
Schroedel, H.	S	Speidel, L., Schriften. Mit Einführ. v. H. Wittmann. II. Wiener Frauen	OL	4.50	3.20	
Hesse, L.	S	Steger, A., Lebensbilder aus der deutschen Literatur. Lesebuch f. d. Literaturunterricht	OL	3.50	2.65	
Verl. d. Tourist.	S	Stenglin, F. v., Die letzte Ernte. Roman	OL	—80	—50	
Concordia, B.	S	Ströhmfeld, G., Die Kunst zu wandern. 10	OL	3.—	2.25	13:27.—
Volksvereinsv.	S	Teweles, H., Das Romanschiff. Heit Liebesgeschichte. OL		3.—	2.05	
	S	Thissen, O., Soziale Tätigkeit d. Stadtgemeind. 4. A. 10 OL		2.—	1.40	

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferners

Martin Boas in Berlin NW, 6:
Müller-P., Physik. 9. A. Kplt. Hfz. 12.—

Biete an, solange der geringe Restvorrat reicht:

Richter, Ludwig, Liederbuch für deutsche Landsleute. Gesammelt v. J. H. Möring. Leipzig (1851). — Fehlt bei Hoff.

M 1.80 netto.

Erste Ausgabe dieser Sammlung. — Mit 146 Holzschnitten meist v. Ludw. Richter, sowie den Singweisen.

Bayreuth.

Seligsberg's Ant. (F. Seuffer).

L. Fernau in Leipzig:

1 Nietzsche, Ecce homo! M 20.— ord. Tadelloses Exemplar.

Grosso- u. Kommissionshaus dtsohr. Buch- u. Zeitschr.-Händler in Leipzig:

I Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. 17 Orig.-Bände. Fast neu.

L. Fernau in Leipzig:

Ca. 400 Auflagerest Nestler, kursächs. Kapellmeister Naumann aus Blasewitz, 1901, im Musterkatalog f. Volksbibliothek empfohlen, en bloc abzugeben.

Von Interesse z. Musik- u. Theatergesch. d. J. 1740—1800 u. der literar. Grössen dar. Zeit.

Verlagsanstalt Pallas (Ed. Beyer) in Wien XIX/1:

Meister der Farbe. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (Seemann. M 24.— ord.) M 8.—

Fischer-Dückelmann, die Frau als Hausärztin. Geb. M 4.—

Pferderassen. 40 Kunstbl. nach Gemälden u. mit Text von Schönbeck. In Mappe. (Berlin, Eggebrecht. Ca. M 240.—) M 90.—

E. Haag Buchh. in Luzern:

Kaposi, Syphilis der Haut. Kplt. in 3 Lief. 1873—75. Für 20 M no.

Hebra, Atlas d. Hautkrankheiten. Kplt. 10 Lief. 1856—76. 300 M no.

Monatshefte f. prakt. Dermatologie, v. P. G. Unna. Bd. 1—47. Kplt. mit Erg.-Heften. 300 M no.

Rich. Kundmüller in Magdeburg:

Architekt. Rundschau. 1.—5. Jahrg. Geb. — do. 20. Jahrg. In 12 Hftn.

— do. Monatsheft 8. 1902, i. M.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

G. E. Stechert & Co. in New York:

(Angebote nur nach Leipzig.)

Archiv f. soz. Gesetzgebung. Bd. 3.

Archiv f. Mathematik u. Physik. Bd. 50.

Archiv f. d. Stud. d. neuer. Spr. Bd. 21 u. 22.

Centralblatt f. Anthropologie. Bd. 7. 8.

Neurologisches Centralblatt. Bd. 1.

Deutsche Dramaturgie. Jg. II, a. einz. Nrn.

Gesundheitswarte der Schule. Bd. 1.

(Crelles) Journal f. d. reine u. angew. Mathematik. Bd. 114. 118.

Mitteilgn. üb. Forschgs.-Arbeiten a. d. Gebiete d. Ingen.-Wesens, 2—5. 7. 14—16

Rheinisches Museum. Suppl. zu N.F. Bd. 40

Zeitschr. f. math. u. naturwiss. Unterr. Bd. 2.

Fertige Bücher ferners:

F. Volckmar * L. Staackmann
Albert Koch & Co.
Leipzig · Berlin · Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 11. (23. Juli 1910) (Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1909/10)	Ldnpr.	Bar	Partie Ex. Preis
G. Freytag, L.	SL	Arrian, Anabasis in Auswahl. Von G. Heidrich. 2 Teile. Teil I. Einleitung u. Text . . . O Teil II. Erkl. Anmerkung. und Wörterbuch erscheint später.	1.75	1.29	
Artaria & Co., W.	SL	Benesch, Illustr. Raxführer. 4. Aufl. 08 . . . O	3.80	2.66	11 26.60
Schöningh, P.	BSL	— Illustr. Schneebergführer. 2. A. 08 . . . O	3.40	2.38	11 23.80
Ensslin & L. R. Montan-Verl., B.	BSL	Beringer, F., Die Ablässe, ihr Wesen u. Gebrauch. Anhang von J. Hilgers . . . L	1.20	— .90	
Gyldend., K.	L	Berthold, H., Wer lesen kann, hat Freude dran O	2.50	1.50	
Hillger, B.	L	Boeke, H. E., Übersicht der Mineralogie, Petrographie u. Geologie der Kalisalzlagertstätten O	3.50	2.35	
M. Hesse, L.	BSL	Brynildsen, J., Englisch-dänisch-norweg. Wörterbuch. Kleine Ausgabe . . . OHf	10.25	7.70	
do.	BSL	Bücher des Wissens. Preise lt. S.-Nachtrag 140. Goldmann, P., Gabelsberg. Stenographie. 141. Neuberg, J., Die Verfassung des dtchn. Reiches.			
do.	BSL	Calderon, ausgew. Werke. Hrsg. v. W. v. Wurzbach. 10 Bde. in 4 Bdn. O	8.—	5.35	
do.	BSL	Feine Ausgabe OHf	12.—	8.—	
do.	BSL	Luxus-Ausgabe OHf	16.—	10.70	
do.	BSL	Salon-Ausgabe in 5 Lieb.-Einbänden. . . OG	12.50	8.35	
do.	BSL	Dickens, Ch., Ausgew. Werke. Herausgegeben von R. Zoozmann. 16 Bände. In 8 Bänden O	22.50	15.—	
do.	BSL	16 O	30.—	20.—	
do.	BSL	Feine Ausgabe OHf	42.—	28.—	
do.	BSL	Luxus-Ausgabe OHf	54.—	36.—	
do.	BSL	Salon-Ausgabe OG	38.—	25.35	
do.	BSL	Ausg. in biegs. Original-Leinenbdn. (grün) O	30.—	20.—	
do.	BSL	Ausgabe. Jeder Band einzeln O	2.—	1.35	
J. Springer, B.	BSL	Ehrlich, P., u. S. Hata, Die exper. Chemotherapie der Spirillosen L ca.	6.50		
C. Meyer, H.	nur B	Eichhoff, Berl. Sprachfehler Steif br.	— 20	— 15	21 3.—
J. P. Bachem, K.	BSL	Endeers, L. v., Am Ende der Welt. Roman. L	5.—	3.35	11 34.20
J. Engelhorn, St.	BSL	Engelhorn's allgem. Roman-Bibl. Preise lt. Katalog XXVI. 25. 26. Busse, C., Lena Küppers XXVII. 1. 2. Stratz, R., Die Faust d. Riesen			
Krüger & Co., L.	BSL	Engert, Th., Die Sünden der Päpste im Spiegel d. Geschichte. 2 Bde. L	8.—	5.70	7 35.90
M. Diesterweg, Fr.	BSL	Ewald, G., Die Freude am Erlernten. Unterhaltungsbuch O	3.—	2.—	
Teichmann & Co., L.	SL	Galandauer, K. J., Die Grundzüge d. Buchführung nach den Grundsätzen d. dopp. Buchführ. L	3.—	2.10	
Ph. Reclam jr., L.	BSL	Gensichen, O. Fr., Zu d. Sternen! Roman. Min.-A. O	— .80	— .50	
J. P. Bachem, K.	BSL	Godin, M. A. Frelin v., Alte Paläste. Roman. L	4.50	3.—	11 30.75
Insel-Verl., L.	BSL	Grimm, Brüder, Kinder- u. Hausmärchen. Vollst. Ausg. 2 Bde. O	10.—	7.—	
do.	BSL	Old	14.—	9.80	
do.	BSL	— Kinder- und Hausmärchen O	3.50	1.60	
do.	L	Günter, H., Die christl. Legende d. Abendlandes O	7.20	5.40	
do.	BSL	Haase, P., Der Hemdenmatz. Droll. Geschichten. 8. Aufl. 10 OK	3.—	2.—	
do.	BSL	— Der kl. Stapelmatz. Lehrh. Gesch. f. Kind. 8. A. 10 OK	3.—	2.—	
F.A. Brockhaus, L.	BSL	Hedin, S., Zu Land nach Indien. 2 Bde. O	20.—	13.—	
do.	BSL	Vorzugsangebot nur giltig bis 15. November O	20.—	12.—	
M. Hesse, L.	BSL	Hesses Volksbücherei. Preise laut Katalog. 556/57. Kehren, B., D. Wahrheit d. Ehre. Erz. 558. Harte, Bret, Ausgew. Erzählungen I 559. — II 560. Stave, L., Doktor Blaubart u. a. Humor. 561/62 Böhlaus, H., Herzenswahn. Roman. 563. Bienenstein, K., Das Horn Olifant — Der Rehbock — Der Chinesen-Seppl. Drei heit. Erz. 564/65. Stenglin, F. v., Die letzte Ernte. Bild. a. d. Familienleben. Roman. 566/67. Nieritz, G., Der Pauken-Doktor — Der Bettelvetter. Zwei geschichtl. Erzähl. 568/69. Gerstäcker, Aus dem Matrosenleben. Erzählung. 570. Gerstäcker, Der Schiffszimmermann — Die Nacht a. d. Walfisch. Zwei Erzählungen.			

F. Volckmar * L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig * Berlin * Stuttgart.

Gesuchte Bücher ferner:

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen Nr. 12. (23. Juli 1910)		Ldapr. Bar	Partie	Ex. Preis
		(Nach Erscheinen des Sommer-Nachtrages 1909/10)				
G. Müller, M.	BSL	Hübel, F., Eva Gönneborg. Roman	O	5.50	3.95	7 25 20
Concordia, B.	BSL	Josky, F., Wenn Frauen lächeln Novellen	O	3.—	2.05	9 17 15
J. P. Bachem, K.	BSL	Krane, A. Freilin v., Das Licht u. die Finsternis. Christus-Erzähl.	L	6.—	4.—	11 40.65
C. Winter, H.	SL	Kriek, E., Persönlichkeit u. Kultur. Krit. Grund- leg. der Kulturphilosophie	O	8.—	6.—	
Ph. Reclam jr., L.	BSL	Leuthold, H., Gedichte. Hrsg. von M. Mendheim. Min.-Ausg.	O	1.—	—60	
M. Hesse, L.	BSL	Meister-Novellen neuerer Erzähler. Bd. VI. Bibliotheks-Einband O	O	2.50	1.70	11 17.—
	BSL	Geschenkband O	O	3.—	2.—	11 20.—
	BSL	Old	OLd	5.—	3.40	11 34.—
Maritima, B.	L	Millm, O., 25 Jahre Freimaurer. Erlebn. u. Ent- täusch e. alten Logenbruders. 2. Aufl. 10 Br		1.—	—65	
P. Sollers, R.	L	Mohaupt, Frz., Anstandslehre. Mit Bausteinen zur Charakterbildung. Vollst. Ausg.	O	2.50	1.75	
		Schülerausg. Br	Br	—85	—60	
Szelinski & Co., W.	SL	Mücks prakt. Taschenbücher. Bd. 30. Billot, Frz., Erste Hilfeleist. b. Un- glücksfällen	Br	—90	—54	10 4.50
Franck'sche Vh.	BSL	Niemann, G. Naturwissenschaftl. Wörterbuch	O	1.75	1.22	
M. Hesse, L.	BSL	Nieritz, G., Der Pauken-Doktor — Der Bettelvetter. Zwei Erz.	O	—80	—50	11 5.—
Krüger & Co., L.	BSL	Nipperdey, H., Taschen-Wörterb. der in der Zahn- heilk., Zahntechnik u. orthodont. Praxis vor- komm. Fachausdrücke u. Fremdwörter	O	3.—	2.25	
G. Freytag, L.	nur S	Nissen, Th., Übungsbuch z Übers a d. Deutschen ins Lateinische	O	2.20	1.65	
Dr. Wedekind & Co.	BSL	Protzen, O., Dreissig Jahre auf dem Wasser	O	8.—	5.50	
Holland & J., St.	nur S	Reiff, P., Herz, Mund und Hand. Kommentar z. württ. Fibel	O	2.60	1.50	
Herder'sche Vh., Fr	BSL	Rösler, A., Liebfrauenshule. Lehr- u. Gebetb. f. kath. Frauen. Einband Nr. 34	O	2 —	1.50	
Montan-V., -B.	L	Rupprecht, H., Die Maschinenteknik im deutschen Kalialzbergwerk	O	6.—	4.—	
H. Schroedel, H.	L	Schreiber, R., Die wicht. Versuche des chem. An- fangsunterrichts	O	2.10	1.60	
G. Freytag, L.	L	Schulsaufgaben. Scribe et Legouvè, Bataille de Dames on un duel en amour. Hrsg. v. A. Hamann	O	1.60	1.20	
J. P. Bachem, K.	BSL	Schulze-Brück, L., Das Moselhaus. Roman	L	5.—	3.35	11 34 20
J. J. Arnd, L.	BSL	Settegast, H., Illustr. Handbuch d. Gartenbaues O	O	22.—	13.20	
J. Schweitzer, M.	L	Staudinger, J., Kommentar zum Bürg. Gesetzbuch. Lfg. 13 (Bd. IV, Lfg. 5)	Br	7.—	4.90	
	BSL	Bd. IV komplett	OHf	42.—	29.90	
H. Schroedel, H.	B L	Steger, A., Lebensbilder a. d. deutsch. Literatur O	O	3.50	2.65	
J. Engelhorn, St.	BSL	Stratz, R., Die Faust des Riesen. Roman. 2 Bde. (Engelh. allg. Roman-Bibl.)	Br	1.—	—74	
			O	1.50	1.10	
Concordia, B.	B L	Teweles, H., Das Romanschiff. Heit. Liebesgesch. O	O	3.—	2.05	9 17.15
H. Schroedel, H.	L	Tromnau, A., Erdkunde für Mittelschulen	O	1.—	—75	
V. d. D. Dichter- Ged.-St., H.	BSL	Volksbücher der d. Dichter-Ged. Stiftung. 28. Ludwig, O, Aus d. Regen i. d. Traufe Br	Br	—25	—18	
			O	—55	—40	
J. C. B. Mohr, T.	SL	Wörterbuch des deutschen Staats- u. Verwaltungs- rechts. Begr. als Wörterb. des d. Verwaltungs- v. Frh. v. Stengel. 2. Aufl. 10 herausg. von M. Fleischmann. 3 Bände in ca. 30 Lfgn Lfg. 1 uff	Br je	2.—	1.40	
		Der Bezug der 1. Lfg. verpflichtet zur Abnahme aller Lfgn.				
		Französische Literatur.				
Plon, N. & Cie., P.	BSL	Lichtenberger, A., Petit Roi	Br	3.50	2.10	
			L	4.—	2.80	
Ollendorff, P.	BSL	Marsolleau, L., Pépins et Trognons (Collection illustrée des Conteurs joyeux)	Br	—95	—65	
			HI	1.50	1.10	
E. Flammarion, P.	L	Sales, P., La Jolie Midinette	Br	3.50	2.10	
		Musik.				
A. Craz, L.	BSL	Strauss, J., Fledermaus. Neue Ausg. Kl.-A. 2hdg. m. überl. Text	Br	5.—	3.35	
			Bill. L	6.—	4.10	
			L	7.—	4.85	

R. Trenkel in Berlin NW. 6:
 Ranke, J., der Mensch. 2. A. 2 Bde.
 Siebold, Versuch e. Gesch. d. Geburtshilfe.
 Dohrn, Gesch. d. Geburtshilfe d. Neuzeit.
 Fortschritte d. Medizin 1900—09.
 Vierteljahrsschrift f. prakt. Pharmacie. Bd. 1.
 Credner, Geologie.
 Wünsche, die Pilze.
 Zittel, Palaeontologie.
 Hermann, Gesch. d. alten Philosophie.
 Pindar, ed. Boeckh.
 Raumer, Gesch. d. Pädagogik. 1890—97.
 Morsbach, Ursprung d. neuengl. Schriftspr.
 Streitberg, urgerman. Grammatik.
 Philos. Studien, hrsg. v. Wundt. Bd. 18.
 Klopp, Geschichte Ostfrieslands. 3 Bde.
 Besser, Geschichte d. Bistums Paderborn.
 1870.
 Deutsche Kolonialzeitung 1890—1908.
 Somadewa, Märchensammlung Kathā Sarit
 Sāgara. Hrsg. v. H. Brockhaus. Bd. 1
 —5 u. 9—18.
 Picard, L. B., Oeuvres. 10 vols. 1821.
 de Bonald, Oeuvres. Paris, Leclerc.
 Daremberg, Oeuvres anatomiques physiol.
 et médic. de Galien. Paris 1854.
 Riemann u. Gölzer, Gramm. comp. du Grec
 et du Latin. Paris.
 Beauchet, Histoire du droit privé de la
 république athénienne. 1897.
 Pöhlmann, aus Altertum u. Gegenwart. 1895.
 Mitteis, a. d. griech. Papyrusurkunden. 1900.
 Wenger, Papyrusforschung und Rechts-
 wissenschaft.
 Schoemann-Lipsius, griech. Altertümer.
 Bd. 1. 1897.
 Mosheim, L., de Beghardis et Beguinabus,
 ed. Martini. Leipzig 1790.
 Möller, W., Lehrb. d. Kirchengesch. Bd. 1.
 Auerbachs Kinder-Kalender. Jahrg. 1886.
 Venturi, die Madonna. 1900.

Gött. Antiqu. Ernst Geibel in Göttingen:

*Alexis, G., Oeuvres poétiques.
 *Bachmanns Schachjahrbuch 1898, 99, 1902.
 *Brendans Meerfahrt, v. Wahlund.
 *Chamberlain, Grundl. Gr. Ausg.
 *Chronique du Mont St. Michel.
 *Claius, dtische. Grammat. Neudr.
 *Copepoden. Grösseres Werk.
 *Hahn-Hahn, Reisebriefe. 1841.
 *Hampe, dtische. Gesch. unt. Saliern u.
 Staufern.
 *Horn, neuengl. Grammatik.
 *Klapperich, Bedingungssätze im Altfranz.
 *Kosmos. Handweiser. Bd. 1 u. f. (Franckh.)
 *Land u. Leute. Monogr. z. Erdkunde.
 Kpltte. Reihe u. einz. Bde.
 *Ölinger, dtische. Grammatik. Neudr.
 *Pöhlmann, Gedächtnislehre.
 *Ratzel, Anthropogeographie.
 *Russel, Principles of mathem.
 *Scherr, Blücher u. s. Zeit.
 *Thidreck-Sage. Hochdeutsch.
 *Tisserand, Mécanique céleste.
 *Zeumer, Quellensammlung.

Carlsons Buchh. in Cottbus:

*1 Hughes, Mimik d. Menschen.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Friedrich Wild's Festspielhandbücher

(Z) Soeben erschienen:

„München 1910“

Praktisches Handbuch für Festspielbesucher des Prinzregententheaters von **Friedrich Wild**

M. 3.—

„Munich 1910“

The Wagner Festivals at the Prinzregententheater by **Frederick Wild**

M. 3.—

„Munich 1910“

Les drames de Wagner au théâtre du Prince-Régent par **Frédéric Wild**

M. 3.—

Die Festspielhandbücher enthalten alles Wissenswerte für Festspielbesucher, wie Einführungen in die Dramen Richard Wagners — Biographien und Porträts der Dirigenten, Sänger und Sängerinnen — Verzeichnis der Aufführungstage — Liste sämtlicher Mitwirkenden — Platzeinteilung im Prinzregententheater etc. etc.

Wir liefern gegen bar mit 40% Rabatt, ein Probeexemplar mit 50%. Unabgesetzte Exemplare werden ungetauscht gegen die nächstjährigen Ausgaben der Bayreuther oder Münchner Handbücher; à cond. in beschränkter Anzahl mit Abrechnung nach den Festspielen. Mit der Bitte um angelegentliche Verwendung sieht zahlreichen Bestellungen entgegen

in Hochachtung

Leipzig.

Constantin Wild's Verlag, Sep.-Cto.



Adressbuch 1910/11

sämtlicher

Bergwerke, Hütten- und Walzwerke Deutschlands nebst den Nebenbetrieben.

(Z)

№ 8.— ord., № 5.20 no. u. bar 13/12 40%.

Verlag H. A. Ludwig Degener, Leipzig.

Soeben erschien die VII. Ausgabe, völlig neu bearbeitet, bedeutend erweitert



Interessenten: Die gesamte Montan-Industrie und alle damit in Verbindung stehenden Fabriken und kaufmännischen Geschäfte. Zettel anbei.

Ein Expl. zur Probe bar mit 50%.

Schach.

Demnächst erscheint:

Muzio-Gambit.

Ein Beitrag zur Beurteilung des Lean-Angriffs.

Von

E. Snosko-Borowski,

Schachmeister in St. Petersburg.

Mit zahlreichen Diagrammen.

8°. Geh. 2 *h* 40 *h*.

Für Freunde des Schachspiels.

Wir bitten; zu verlangen.

Leipzig. Veit & Comp.

Gesuchte Bücher ferner:

Max Weg in Leipzig:
Naumannia. Jahrg. V—VIII. Kplt., a. e.
Pegau: Geolog. Karte.

(Z) Soeben erschien:

Violae Europaeae

Systematische Bearbeitung der Viole Europas und seiner benachbarten Gebiete

von **Wilhelm Becker.**Brosch. *h* 6.— ord., *h* 4.50 no. bar.

Durch die früheren zahlreichen Veröffentlichungen des Verfassers über Viole hat das Interesse für das Violestudium in letzter Zeit in den beteiligten Kreisen merklich zugenommen. Es steht zu erwarten, daß aus der vorliegenden Arbeit, einem Sonderdruck aus den Beiheften zum Botanischen Centralblatt, Band XXVI, Abteilung II, eine weitere Anregung zum Studium dieser Gattung hervorgehen und das Werk selbst eine erfreuliche Beachtung finden dürfte. Wir bitten um rege Verwendung und geben bei Bedarf gern einzelne Exemplare à cond. ab.

Verlag C. Heinrich, Dresden-N.

Carl Singhol in Schwerin i/M.:

*Lisch, Mecklenburg in Bildern.
*Niederhöffer, mecklenb. Volkssagen.
*Adolf Friedrich, ins inn. Afrika. Geb.

Akadem. Antiquariat Heinr. Tränker in Leipzig:

Mosis 6. u. 7. Buch. Mit 42 Tafeln.

3. verm. Aufl. Stuttg. 1853, Scheible. Bibliothek der Zauber-, Geheimnis- u. Offenbarungsbücher, hrsg. v. Scheible. Abt. 1 —15. 1849—51. Event. einzeln.

Rosenkreuz, chymische Hochzeit.

Signatstern. 16 Tle. Berlin 1803 u. f. (Graben z. Stein.) Unterredungen von dem Reiche der Geister. Leipz. 1730.

*Muret-Sanders, gr. enzyklop. Wörterbuch. Englisch.

Böhme, Jac., Weg zu Christo.

Kabbalist. Sigille, Talismane, Segen, Charaktere etc. Alles.

Magia alba et nigra. Alles.

Zauberkräuter. Okkulte Medizin. Alles.

Frank, Seb., das verbütubiert mit 7 Sigeln.

Wier, Joh., von Verzeuberungen, Verblendungen. 5 Bücher. Bas. 1565.

Praetorius, Joa., Anthropodemus plutonis. Geheime Figuren der Rosenkreuzer. Altona 1785. 3 Hefte.

Antiqu. Kataloge dieser Gebiete.

Bitte um stete Beachtung dieses Gesuches.

Ph. L. Jung in München VII:

*Le petit Parisien. (Paustian, Hbg.)

*Little Puck. (Paustian, Hbg.)

Einzelne Jahrgänge.

Rühle & Schlenker in Bremen:
 *Richter, G., u. H. Kohl, Annalen d. dtshn. Gesch. i. Mittelalter. Halle 1873-98. Brosch.
Carl Simonis Nachf. in Crimmitschau:
 Röper, Ornamentschnitzwerke des XV. bis XVIII. Jahrhunderts.
 Klassiker der Kunst: Dürer, Rubens, Thoma. Kamerad. — Kränzchen.
 Fischer-Dückelmann.
Gustav Schlemminger in Leipzig:
 *Hofmann, Operationssaal-Einrichtung.
 *Metzsch-R., Schlösser u. Burgen Sachsens. 1. Aufl.
Herdersche Buchhandlg. in Strassburg i. E.
 *1 Brück, Geschichte d. kath. Kirche im 19. Jahrhundert.
 1 Dehio-Bezold, kirchliche Baukunst des Abendlandes. Mit Atlas.
 1 Fuhlrott, Patrocinienpredigten.
 1 Hettinger, Fundamentaltheologie.
 1 Hirt, griechische Formenlehre.
 1 Hochland. 4. Jahrg.
 1 Ritters geograph.-statist. Lexikon.
 1 Scheeben, Dogmatik. I—II.
 1 Sommer, lat. Formenlehre.
Gebr. Drucker in Padua:
 *Anonymus — Scriptio de musica, ed. Bellermann. Berol. 1841.
W. Teller in Prag III:
 *1 Bronsart v. Schellend., 6 Monate b. japan. Feldheer. Orglbd. Tadellos. Ex.
Hermann Meusser in Berlin W. 35:
 Ploss, das Weib. 8. Aufl.
Buchh. K. Beck (L. Haile) in München:
 *Cervantes, Leben u. Taten des Don Quixote, bearb. von Wolzogen, illustr. von Doré. 2 Bde. Geb.
M. Breitenstein in Wien IX/3:
 *Jahrbuch d. Photographie, v. Eder. 1898.
 *Buch d. Erfindungen. 9. A. Bd. 4.
 *Smith, Volkswohlstand. Bill. engl. Ausg.
 *Zakkaria, Briefe aus Rom über Aufklärung in Österreich. Lpzg. 1785.
 *Corpus juris Justiniani. (Pariser Ausg.)
 *Riecke, Experimentalphysik.
Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
 Fuchs, Kräuterbuch. Basel 1543.
 Munting, Waare öffnung d. planten. 1682.
 Forricelli, Lezioni accademiche. 1715.
 Ascherson-Graebner, Flora d. nordostdtshn. Flachlandes. III.
 Seboth, Alpenpflanzen. III.
 Hegel, Ästhetik.
 Fulda, Staatskredit.
 Dietzel, Syst. d. Staatsschulden.
 Haberlandt, bot. Tropenreise.
 Lacos, gefährl. Liebschaften. Lux.-A.
 Keller, d. grüne Heinrich. 1. A.
 Korn, Potentialtheorie. II.
 Riemann, mathemat. Werke. 2. A.
 Gorzzi, theatr. Werke. Bern 1777.
 Casanovas Memoiren, v. Conrad.
 Bedell, Theorie d. Wechselströme.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
 Angebote direkt.
 *1 Lüttgendorf, die Lauten- u. Geigenmacher d. Mittelalters bis zur Gegenwart.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
 Ostwald, Naturphilosophie.
Waite G. Mühlau in Kiel:
 Raabe, Leute aus dem Walde.
 Raabe, d. Horn von Wanza.
Ludwig Fritsch in München:
 *Kleiber, d. projekt. Zeichnen.
 *Treadwell, qualit. Analyse. 1. A. 1899.
 *Haas, Integralrechnung II.
 *Jensen, das Gilgamesch-Epos.
 *Erdmann, anorgan. Chemie. 4. A.
 Katz, Werke klass. Kunst.
 Liliencron u. Müllenhoff, Runenlehre. 1-52.
 *Elektrische Bahnen. Jahrg. 1905.
 *Elektr. Kraftbetr. u. Bahnen. Jg. 1908.
 *Justi, Diego Velasquez.
 Müllenhoff, deutsche Altertumskunde.
M. & H. Becker in Berlin NW. 21:
 Centralblatt, Dermatologisches.
 Ergebn. d. Physiologie.
 Haller, Anfangsgr. d. Physiol.
 Koch, Wundinfektionskrankheiten.
 Matzuschita, bakteriol. Diagnostik.
 Mitteilgn. aus d. kais. Gesundheitsamt.
 Sprengel, Appendicitis.
 Wochenschr., Münch. med., 1898, Nr. 15 u. 17; 1899, Nr. 11; 1901, Nr. 15, 17—18, 26 u. 51; 1908, Nr. 8, 10 u. 11.
 Muschketow, Turkestan.
 Arch. f. Tierheilk. Bd. 6. 20 u. Suppl. zu Bd. 7—11.
 Wochenschr., Berl. tierärztl. (Rundschau), 1887, Nr. 9; 1888, Tit. u. Register; 1903, Nr. 48.
 — deutsche tierärztl., 1899, Tit. u. Reg.; 1911, Tit. u. Reg.; 1907, Nr. 48.
 Zeitschrift, Deutsche, für Tiermedizin. Suppl. 15 u. 19.
 Wolff, Theoria generationis. 1759.
 Wrisberg, Comm. med. Vol. 1. 1782.
 Müller, J. C., de genit. evolut. 1815.
 — Bildungsgesch. d. Genit. 1830.
 Valentin, Hdb. d. Entwicklsgesch. 1835.
 Tiedemann, kopflose Missgeburten.
 Rossmüller, de ovarii embryonum. 1802.
 Merkel, Morph. d. Harn- u. Geschlechts-Werkz. 1848.
Jurany & Hensel's Nachf., Wiesbaden:
 Leixner, Literaturgeschichte.
 Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.
 Howald, Literaturgeschichte.
 Eck, Heilige Schrift.
Ludwig Röhrscheid in Bonn:
 *Grimm, Kinder- u. Hausmärchen. 3 Bde. 3. A. Göttingen 1856.
 *Schannat, Eiflia illustrata. E. Bde. u. kpl.
 *Plaenckner, Lootse Taoteking.
 *Siebeck, Religionsphilosophie.
 *Lagarde, deutsche Schriften.
 *Waldheim, pharmazeut. Lexikon.
 *Hager, Handb. d. pharmaz. Praxis.
 *Goessling, Arzneimittel.
 *Andree, Handatlas. 4. Aufl.
Speyer & Peters in Berlin NW. 7
 *Virchows Archiv. Vollständ. Serie.
 *Zieglers Beiträge. Vollständ. Serie.
 *Zeitschr. f. physiol. Chemie. Vollst. Serie.

R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, in Berlin SW. 19, Jerusalem-Str. 56:
 Juristische Wochenschrift. Verlag W. Moeser, Berlin. Jahrg. 1900 u. 1901, mögl. geb.
L. W. Seidel & Sohn in Wien:
 Feuerbach, Kaspar Hauser.
 Dampfkesselexplosionen i. dtshn. Reiche während d. Jahre 1898—1905.
Otto Haas in Berlin W. 30, Motz-str. 73:
 Hauslehrer. Jg. 2—10. Auch einzeln.
 Schack, Poesie u. Kunst d. Araber.
 Beyschlag, Nördlingens Geschlechtsregister.
Alfred Lorentz in Leipzig:
 Anecdota helvetica, ed. Hagen. 1870.
 Baechtold, Gottfr. Keller. 3 Bde.
 Behagel, Gesch. d. dtshn. Sprache.
 Brasch, Klassiker d. Philosophie. 3 Bde.
 Breviarium Grimani. Kplt.
 Dühren, Marquis de Sade.
 Henisq, teutsche Sprach. 1616.
 Kirchhoff, mathem. Physik. Bd. 3.
 Kirschleger, Flore d'Alsace. T. I. 1850.
 Kummer, Flechtenkde. — Mooskunde.
 Lotze, Gesch. d. Beamtentums. 1909.
 Lenz, Botanik d. Griechen. 1859.
 Petermann, Pflanzenreich. 1845.
 Schlechtendal, Flora. Bd. 5 u. kplt.
 Steinbach, deutsch-lat. Wtb. 1734.
 Ulfilas, hrsg. v. Bernhardt. 1875.
 Münch. med. Wochenschr. 1906. A. def.
Lucas Gräfe in Hamburg:
 Melchert, die Reise in Bayern im Jahre 1845. Altona 1846.
Schmorl & von Seefeld Nachf. in Hannover:
 1 Fischer, Goethes Faust. III IV. Geb.
Schneider & Amelang, G. m. b. H., Berlin:
 Alexis, Balladen.
 Niemeyer, Formenwandlungen in d. Spätgotik. (München 1904.)
Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (C) Treadwell, analyt. Chemie. II. 4. A.
 (C) Laveleye, Ureigentum, dtsh. v. Bücher.
 (C) Menger, Untersuch. über d. Sozialwissenschaft.
 (C) Böhme, J., sämtl. Werke. 7 Bde.
 (C) Eucken, Lebensanschauung d. gross. Denker. 7. A.
 (C) Reinke, messian. Psalmen. 2 Bde.
 (C) Spielhagen, *Nilskizzen. 1857; — Lorenzo v. Medici. 1859; — der lustige Rat.
 (C) Nauticus. Jg. 4. 1902.
 (C) Gorki, drei Menschen. (Cassirer.)
 (C) Hauff, Märchen-Almanach. 1827, 28; — Märchen. 2. A. 1832; — die Sängerin. Frauentaschenbuch für 1827; — die letzten Ritter v. Marienburg. Frauentaschenb. 1828; — des Kaisers Bild. Taschenb. f. Damen 1828; — Mann im Monde. 1826; — Othello. Stuttg. 1826; — Jud Süß. 1827; — Krieger- u. Volkslieder. 1824; — Werke. 10 Bde. Stuttg. 1837.
Walther & Apolant in Berlin W. 8:
 *Casanova, Erinnerungen, v. Conrad. (Müller.) Auch Einzel-Bände.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Anhalts Bau- u. Kunstdenkmäler. Kplt.
Baudenkmale d. Pfalz. H. 1—27.
Bau- u. Kunstdenkm. v. Braunschweig, —
Kassel, — Hanau, — Hohenzollernsche
Lande, — Lauenburg, — Oldenburg,
— Kgr. Sachsen, — Schaumburg-Lippe,
— Schwarzb.-Sondershausen, — West-
falen, — Wiesbaden. Kplt. u. einz.
Denkm. d. Baukunst im Elsass. 1903—05.
Elsäss. u. lothr. Kunstdenkm. Kplt.
Kunstdenkm. d. Prov. Hannover. Kplt.
Kunstdenkm. d. Kgr. Bayern. Bd. 1.
Kunstdenkm. d. Grossh. Hessen. Kplt.
Kunst- u. Altertumsdenkm. i. Württemb. Kplt.
Kunst- u. Geschichtsdenkm. von Meckl.-
Schwerin. 2. A.
Kunstdenkm. d. Prov. Westf. Bd. 1. 2.
Topogr. d. Kunstdenkm. im Kgr. Böhmen.
Bd. XI, 1—7. 9. 10. 13. 15. 22. 24.
Prag: Hradschim. II: Domschatz. Abt. 1. 2.
Frey, die Loggia dei Lanzi zu Florenz. 1885.
Lorenzo di Medici, Poesie, ed. Carducci. 1859.
Quatremère de Quincy, Gesch. d. Architekten.
Reumont, Gesch. Toscanas. 1876.
Schlosser, Beitr. z. Kunstgesch. 1891.
— Giusto-Fresken in Padua. 1896.
Semrau, Donatello's Kanzeln. 1891.
Strzygowsky, Zeichngn. d. Botticelli z. d.
göttl. Komödien. 1887.
Ulmann, Theater d. Herkules. 1894.
Aus'm Weerth, Wandmalerei in d. Kirche
Schwarz-Rheindorf. 1891.

Paul Graupe in Berlin W. 35:

*Bernard Diaz del Castillo, Entdeckung
u. Eroberung von Neu-Spanien. Dtsch.
v. Repfues. Bonn 1838.
*Münchhausiaden in allen Sprachen.
*Ansichten von Salzburg u. Brünn.
*Grimmelshausen, Simplicissimus. I. (Insel-
Verlag.)
*Handschriftl. Tagebücher von Musikern.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Heyer, über d. Bestandteile d. Kiefer u.
d. Buche. 1848.
Kupffer, einiges üb. Herkunft, Verbreitg.
usw. d. ostbalt. Pflanzenwelt.
Cortes de los ant. reinos de Leon y de
Castilla. Vol. 4 u. 5.
Russkaja starina. Reg. 1885—90.
Ibn Khaldun, Hist. des Berbères, trad.
par Me. Guckin de Slane.
Goncourt, Hist. de l'art du XVIII siècle.
Billige Ausg.
Herodot, Hist., rec. Stein. I.
Jacobsen, sienesische Meister.
Schäffer, Dyck. (Klass. d. Kunst. 13.)
Bernete, the shool of Madrid.
Peter, Script. hist. August.
Tacitus, Werke, von Roth.
Hellwald, Kulturgeschichte. 2. Bd. 4. Aufl.
Qexmellin, Hist. des aventuriers. 4 vols. 1774.
Delitzsch, sehet, welch ein Mensch!
Varronis rer. rusticarum. B. T.

Friedr. Krieger in Duisburg:

*1 Nietzsche, also sprach Zarathustra.
Angebote direkt erbeten.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Salemman, Lexicon Shahnamiarum.
Zeitschrift f. wiss. Photographie. 1—7.
1902—09.
Ruffus, Summarium.
Ruffus, Psalm b. d. Hebräern. 1540.
Liefmann, Diss. de fanat. siles. Witenb.
Loescher, Schwengfeldismus i. Pietismo
unatus. 1708.
Knebel, Bibel Gottes Wort? 1878.
Santarelli, de haeresi, schismate etc. 1626.
Santarelli, de potestate pontificis. 1625.
Tiedemann, Hermes, Trismegistes Poe-
mander. 1581.
Voltaire, Siècle de Louis XIV. 1751.
Balmes, Peculum Abrae. 1523.
Schmidt, Libellus historico-criticus. 1884.

Paul Gottschalk in Berlin:

*Caesar, de bello gallico, ed. Dinter. 9. A.
*Frontonis et Aurelii, ed. Nater.
*Cicero, de natura rerum, ed. Goethe.
*Cicero, Orator., ed. Heerdegen.
*Jacoby, Anthologie. — Catull, Tibull etc.
2. Aufl.
*Valerius Maximus, ed. Kempf.
*Macrobius, ed. Eyssenhard. 2. Aufl.
Ich bitte um genaue Beachtung meiner
in den letzten 7 Nummern erschienenen Ge-
suche. Gef. Angebote direkt erbeten, event.
Bestellung erfolgt direkt.

R. Schröder's Gew.-Buchh. in Breslau I,
Postfach 49:

Mitteilgn. aus d. Kgl. Prüf.-Anstalt für
Wasserversorg. u. Kanalisation. Berlin.
Heft 3. (Verlag Hirschwald.)

F. Volckmar, Ausland-Abt. A, Leipzig:

*Die Annonce.
*Berendt, Verkaufsmethoden u. Einkaufs-
praktiken d. Warenhäuser.
*Geschäftspraxis.
*Horster, vertrauliche Mitteilungen über
moderne Reklame.

Carl Schwarz in Sopron (Oedenburg):

*1 Höpfner, über die geistige Ermüdung
der Schulkinder.
1 Universum. 29., 30. Bd.
1 Gute Kamerad. 22., 23. Bd.

Albin Schirmer's Buchh. R. Ratsch in
Naumburg a. S.:

Böhme, Urkundenbuch d. Klosters Pforta.
Lepsius, Geschichte d. Bischöfe d. Bistums
Naumburg-Zeitz.

Johs. Burmeister's Buchh. in Stettin:

Riehm, Handwörterb. d. bibl. Altertums.
2 Bde. Geb. 2. Aufl.

Heinrich Stadt in Wiesbaden:

*1 Heyne, deutsches Wörterbuch. Kleine
Ausg. in 1 Bd.

Erich Schlemm Nachfolger Max Frege
in Greiz:

Scherer, W., Geschichte der deutschen
Literatur. Ältere Aufl., die nicht fortges.

Alfred Wallisch's Buchh. in Annaberg:

Die Dorfkirche. 1. Jahrg.

Paul Scheller's Bh. in Berlin W. 8:

*Soziale Praxis 1905—08.
*Preuss. Verwaltungsblatt. 13—15.
Reichs-Arbeitsblatt. Auch einz. Nrn.
Jurist. Wochenschrift. 1900 u. ff.

Heinrich Matthes in Leipzig:

Bölsche, Liebesleben. Bd. 3.
Pervanoglu, Kulturb. a. Griechenland.
Steffen, aus d. modernen England.
— Streifzüge d. Grossbritannien.

Martin Boas in Berlin NW. 6:

*Ranke, d. Mensch. 2. A.
*Tillmanns, spez. Chirurgie. 8. A.
*Küstner-Bumm, Gynäkologie. 3. A.
*Zeitschrift f. ärztl. Fortbildg. Jg. 1. 2. 4 u. f.
B. Behr's Buchh., G. m. b. H. in Berlin NW. 6:
*Donath, Erzeugung der Röntgenstrahlen.
*Freund, Radiotherapie.
*Ziegler, patholog. Anatomie. 11. Aufl. Bd. 1.
*Döderlein-Krönig, geburtshilf. Operations-
kurs.

*Ebstein, chron. Stuhlverstopfung.
*Handbuch d. Pathologie d. Stoffwechsels.
*Ledden-Hülsebosch, makro- u. mikroskop.
Diagnostik d. menschl. Exkremente.
*Lübke-Semrau, Kunstgeschichte. Bd. 1 u. 2.
Neueste Aufl. Gut erh.
*Stumpf, Erscheinungen u. psychische
Funktionen.
*— zur Einteilung d. Wissenschaft.
*Natorp, Einleitung i. d. Psychologie. (88.)
*Volkelt, Kants Erkenntnistheorie.
*Bloch, Sexualleben.
*Sachs-Villatte. Kleine Ausg. Bd. 2.

Franz Malota in Wien IV/I:

*Sokolowski, Philos. im Privatrecht. 2 Bde.
*Berling, Meissner Porzellan.
*Falke, Wiener Porzellanfabrik.
*Grössere Werke über Keramik u. altes
Zinn, Kupfer etc.
*Spann, österr. Volksweisen.
*Petermann. Ergänzt.-Heft 62—64. 66.
76. 92. 98. 99. 103—109.
*Goethes Schriften (Göschel). Bd. II
(1787), VIII (1789).
*— do. (Himburg 1775.) Bd. I.
*— neue Schriften. (Unger 1795.) Bd. III.

A. Arnold in Lugano:

*Körting u. Kaschwitz, französ. Studien.
Bd. II: Marenholtz, Molières Leben.
Henninger, Heilbronn.
Direkte Angebote erbeten.

Herdersche Buchhdg. in Berlin W. 56,
Französischestr. 38a:

*Baunard, Leben d. ehrwürd. Barat.
*Naumann, Demokratie u. Geistert. Geb.
*Handbuch d. Bistums Breslau. 3 Explre.
*Theresia, sämtl. Schriften. Bd. 4. (Pustet.)
*Der kl. Hausprediger (v. e. Priester d. G. J.).

Otto Hendels Sort. in Halle a/S.:

*Brunner, Grundzüge d. dt. Rechtsgesch.
Roscher, Gesch. d. Nationalökonomie. 1874.
Schmoller, Lehre v. Einkommen.
Gareis, Börse u. Gründungen.
Treitschke, Sozialismus u. s. Gönner.
Jahresbericht üb. d. Erwerbsgenossensch.,
v. Schultze-Delitzsch. 1862/64, 67,
1878 u. andere Bände.
Bock, Buch v. ges. u. kranken Menschen.

L. Fernau in Leipzig

Georges' lateinisch-deutsches Lexik. Grosse
u. kleine Ausgabe.
Weiss, Apologie. Kplt. Freiburg.

Theissing'sche Buchh. in Münster i/W.:
Missionen. Alles, was auf d. Missionen
Bezug hat, gleichviel, ob von kathol.
oder evangel. Seite geschrieben; Zeit-
schriften, Bücher, Broschüren etc., be-
sonders die Schriften nachst. Autoren
u. Zeitschriften: Askani, Beiträge zur
Missionskunde; — Bornemann, kath.
Mission u. Politik; — Bousset; —
Enschoff; — Feldmann; — Fröhlich;
— Gehring; — Göbel; — Gundert; —
Hahn; — Haller; — Handmann; —
Harnack; — Indische Lotusblumen; —
Lucius; — Meinhof; — Missionsreggn.
in der deutschen Studentenschaft; —
Basler Missionsstudien; — Morgenrot
in Indien; — Murray; — Oehler; —
Palmzweige v. ostind. Missionsfelde; —
Paul; — Preyer; — Richter; —
Schwager; — Steiner; — Stosch; —
Streit; — Stülpnagel; — Warneck; —
Wilson; — Carmichael; — Auf der
Warte; — aus Nord u. Süd; — Echo
aus Afrika; — Er kommt. Organ der
Kieler China-Mission; — Evangelium, d.,
in China; — Glaubensbote; — Gott
will es; — Gruss aus d. Zell-Mission;
— D. evangelische Heidenbote; —
das Heidenkind; — Jahrbücher d. Ver-
breitung des Glaubens; — Kreuz u.
Charitas; — Kreuz u. Schwert; — die
Missionen der Augustiner (Strassburg);
— die evangel. Missionen; — die kathol.
Missionen, 1901 bis dato; — Berliner
Missions-Berichte; — Missionsblatt,
Barmen; — allgem. Missionszeitschrift.
Ich bitte dringend um annehmbare An-
gebote, die bestimmt akzeptiert werden, da
ich die obigen für eine Bibliothek suche, die
in die Notwendigkeit versetzt ist, ihre Be-
stände nach dieser Richtung zu ergänzen.
Stolz, Legende.
Möhler, Symbolik.
Alles über Mikroskopie.
Schulze, Lexikon der Uhrmacherkunst.
Leunis, Synopsis. Bd. 3.
Antike Religion (Griechen u. Römer).
Anselm v. Canterbury, ed. Mignet.
Thomas v. Aquin, Opera omnia, ed. Vati-
cana. 125. *M* ord.
Nassauische Geschichte.
Kluge, etymol. Wörterbuch. 5. u. 6. Aufl.
Droste-Hülshoffs Werke.
Bartsch, Parzival u. Titurel.
Münstersches Intelligenzblatt 1803.

Emil Mönnich in Würzburg:

*Zola, la faute de Mouret.
*Gregorovius, Rom.
*Zeitschrift f. Biologie. Bd. 1-51. Reg. z. 1-25.
*Paul, Münchener Rektoratsrede.
*Aus fremden Zungen. Jahrg. 1908, 09.
*Brehms Tierleben.
*C. Hoffmanns bot. Bilderatlas. 2. A. Geb.
*Lutz, Wanderungen in Begleitung eines
Naturkundigen. 1. A.

K. L. Ricker in St. Petersburg:

*Handbuch der Baukunde. Bd. 4: Erd-
arbeiten.

J. Frank's Buchh. L. Lazarus, Würzburg:

Angebote frendl. direkt!
*Bahr, Stimmen d. Bluts.
*Baudissin, auch ein Menschenschicksal.
*— treibende Wracks.
*Bendler, Eine.
*— d. starke Geschlecht.
*Bergener, i. fernen Wolkensäumen wohnt
das Glück.
*Bertz, Sabinergut.
*Boy-Ed, Empor.
*— sieben Schwerter.
*— Flucht.
*Brausewetter, neue Göttin.
*— Königin Lear.
*Carnegie, meine Reise um die Welt.
*Collins, d. Armen kommen.
*Frenssen, Peter Mohrs Fahrt.
*Holzamer, Sturmfrau.
*Marie-Madelaide, Kleider d. Herzogin.
*Perfall, lebendige Wasser.
*— Wurmstich.
*Sausay, Schönheit.
*Schobert, Spekulant.
*— Hässliche.
*— eigene Schuld.
*— Platz a. d. Sonne.
*Wothe, San Martino.
*Zobeltitz, d. Rivalin.
*— ihr lasst die Armen schuldig werden.
*Stratz, Buch der Liebe.
*— es war ein Traum.
*— Dienst.
*— gib mir die Hand.
*Strindberg, Ehestandsgeschichten.
*— die gotischen Zimmer.
*Sue, Denkwürdigkeiten eines Ehemannes.
*Suttner, High-life.
*Amundsen, Nordost-Passage.
*Arend, Menschen, die den Pfad verloren.
Gut erhaltene Leihbibliotheks-Exemplare.
*Brandes, Hauptströmungen d. Literatur
d. 19. Jahrhunderts.
*Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jahrh.
Nur tadellose Exemplare!
*Ploetz-Kares, kurzer Lehrg. d. franz. Spr.
*Übungsbuch v. Ploetz. Ausgabe C.
*Ploetz-Kares, Sprachlehre dazu.

Ed. Beyers Nachf. in Wien I, Schotteng. 7:

*1 Kommerz. Berichte. Hrsg. v. österr.
Handelsmus. Nr. 1. 3. 4. 6. 13.
*1 Reisch u. Kreibitz, Bilanz u. Steuer.
*1 Jhering, Scherz u. Ernst i. d. Jurispr.
*1 Beigel, Handb. d. Bank- u. Börsenwes.
*1 Leitner, das Bankgesch.
*1 Scheffler, d. Geldwes. d. Ver. Staaten.
*1 Liefmann, Beteil. u. Finanzir.-Ges.
*1 Sombart, dtische. Volkswirtschaft im
19. Jahrhundert.
*1 Adams, d. Herz der Welt.
*1 Obst, Banken- u. Bankenpolitik.
*1 Stüllich, nationalök. Forschgn.
*1 Beigel, Theorie u. Praxis d. Buchf.
u. Bilanzwesens.
Neueste Aufl. Tadellose Exemplare.
Angebote über Leipzig zwecklos.

Ludwig Bamberg in Greifswald:

Schiller, Gesch. d. röm. Kaiserzeit. 2. Bd.

Alois Reichmann in Wien IV/1:
*Handbuch f. Eisenbetonbau. Band III.
Teil 1.
*Beton und Eisen. 1905 bis 1909.
Nur umgehende, direkte Angebote haben
Erfolg.

Georg Pfeiffer in Bremen:
*Dahns sämtl. Werke.
*Freitag, die Ahnen. 6 Bde.
Nur gut erhaltene Exemplare.

Geza Kohn in Belgrad:
*1 Grote, W., Dr. C. Vogt u. Dr. B.
Hofer, Die Süßwasserfische von Mittel-
Europa.
Angebote direkt.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:
*Gärtner, Leitfaden d. Hygiene.
*Schlockow, d. Kreisarzt.
*Schlusser, Polizeistrafrecht.
*Nibelungenlied; v. Bartsch. 6. Aufl.
*Crowe and Cavalcaselle, Hist. of painting.
I—III.
*Bergmann, Leuckart, Anat.-phys. Übers.
d. Tierreichs.
*Pape, griech.-deutsches Wörterbuch.

Vetter & Comp. in Düren:
*Carmenich, Carlo Borromäo.
*Dalen-L.-Langensch., engl. Unterr.-Briefe.
*Toussaint-L., italien. Unterr.-Briefe.
*Bone, Lesebuch. Alte Ausgabe.

Rosberg'sche Bh., Röder & Schunke, Leipzig:
*Fischers Zeitschrift.
*Fleury, Damen d. Revolution.
*Paulsen, Einleitg. in d. Philosophie.
*Payne, biogr. Lexikon.
*Schirmacher, Deutschland u. Frankreich.
*Urban, Literatur d. Gegenwart.
*Wirth, Weltgeschichte d. Gegenwart.

Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:
*Goethe-Jahrbuch. Kplt., sowie I/II. IV/V
(Orig.-Druck), u. andere einzeln.
*Schriften d. Goethe-Gesellschaft. Kplt.,
sowie 18—22 einzeln.
*Schnors, Reise durch d. Prov. Basilicata.
1859.
*Reiprich, Reise durch Sizilien. 1771.
*Raupach, Hirsemenzels Briefe. 1823.
*Riedesel, Reisen d. Sizilien.
*Salis-Marschlin, Beiträge z. Kenntnis
beider Sizilien.
*Zimmermann, Reise nach Molfetta.
*Grass, Sizilien. 1815.
*Adler, Reisebemerkg. auf e. Reise n.
Rom. 1783.
*Sulzer, Tagebuch e. Reise. 1780.
*Goethe-Stein, Briefwechsel. Hg. v. Fränkel.

Wilhelm Schorkopf in Nürnberg:
*Fresenius, Anleit. z. qualit.-chem. Analyse.
*Ganghofer, d. hohe Schein. 2 Bde.
*Paulsen, deutsche Universitäten.
*Ludowika v. Simanowitz.
*Mewes, P., um 1800. Arch. u. Hdw.
*Flammarion, spiritist. Fragen.
*Pošepný, Archiv f. prakt. Geologie. II.

Lübecke & Nöhning in Lübeck:
*Kochbuch, Gräfl. Münstersches.

J. B. Grach's Buchh. in Trier:
*Rodriguez, christl. Vollkommenheit.

Dietrich & Hermann in Duisburg:
*Jägers Weltgeschichte. 4 Bde. (Nur neueste Ausgabe.)
Angebote direkt!

Wagner'sche Buchh. (F. Unterberger) in Feldkirch (Vorarlberg):
Vilmorins Blumengärtnerei. 2 Bde.

Conrad Behre in Hamburg:
*Biochem. Zeitschrift. Bd. 1—22.

S. Mayer's Buchh. in Esslingen:
*Ahles, Pilze.

Barnewitz in Neustrelitz:
*Georges, lat.-dtshs. Wörterbuch.

Louis Mosche in Meissen:
1 Handbuch d. Frauenbewegung. I—V.

Siegle & Co., Ltd., in London E.C.:
Gummi-Zeitung. Jahrg. 1 u. folg.
Gummi- u. Asbest-Zeitung. Jg. 1 u. folg.

H. Jacobi's Buchh. in Eisenach:
Ebers, ges. Werke. Geb.
Freytag, ges. Werke. Geb.
Frenssen, Jörn Uhl. Geb.
— d. drei Getreuen. Geb.
Gudrun. Mittelhochdeutsch.
Edda. Mittelhochdeutsch.
Vacano. Allerlei aus Argentinien.

Reisner'sche Buchh. in Liegnitz:
*Entscheidgn. d. Reichsger. in Zivilsachen. Sämtl. Bde. ausschliessl. Bd. 70 geb.
Angebote direkt erbeten!

Schweizer. Antiquariat in Zürich:
Voss, 69 Jahre am preuss. Hofe.
Boy, aus einer Wiege.
Klopfer, deutsche Bürgerwohnung.
Hauptmann, eins. Menschen; — Friedensfest.
Holländer, d. Witwe.
Heyse, Novellen. Bd. 4.
Dostojewskis Werke. Bd. 5: Dämonen. 1.
Garibaldi, Cantoni, d. Freiwillige. 1870.
Ganghofer, Unfried.
Wildenbruch, eifernde Liebe.
Reichenbach, Frauen.
Arnold, Novellen.
Bröndstedt, d. Freiheit.
Söhns, unsere Pflanzen.
Mühlebach, d. Tochter e. Kaiserin.
Horns Spinnstube. 1892.
Jahrb. f. Nationalökonomie. 1886.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*3 Dubray, l'Allemand à son français.
*Gide, Condition de l'enfant nat.
*Hertel, Oberrechnungskammer.
*Appleton, Hist. d. l. compens. en droit rom.
*Lotz, Technik d. Emissionsgesch.
*Ferrini, Esposiz. stor. e dottr.
*Minnesangs Frühling, v. Lachmann u. H.
*Notker, hrsg. v. Piper.
*Graff, althochdt. Sprachschatz.
*Bortolucci, Studi romanist.
*Schröder, Noterbenrecht.
*Sering, landwirtsch. Konkurr. N.-Amer.
*Hattemer, Denkmäler d. M.-A.
*Graff, Dintiska.
*Justiz-Ministerialblatt 1908—09.
*Gebhardt's Handbuch. Ältere Aufl.
*Zeitschrift f. handelswiss. Forsch. u. Z. f. Handelswissenschaft. Alles.
*Lucas, Anleit. z. strafrechtl. Praxis.

Deighton, Bell & Co., Booksellers, Cambridge, England:
*Alles über die Provinz Scinde, Indien. (Persisch, arabisch oder englisch.)

Lucas Gräfe in Hamburg:
*Müller, griechische Philosophen in d. arabischen Überlieferung. Halle 1873.
*Münsterberg, japan. Kunstgeschichte. I.
*Elbs, Uebungsbeispiele für elektrolitische Darstellung. Halle 1902.
*Stark, Dissoziierung chemischer Atome. Braunschweig 1903.

Herolds Buchh. in Plauen:
*Umschau 1909. Kplt.

Fritz Grossnick in Marienburg, Wpr.:
*Weisslers Bilder-Atlas.
*Grössere Werke über Geschichte Ost- u. Westpreussens.

Fr. Karafiat in Brünn, Grosser Platz 29:
*Anakreon; — Epiktet; — Juvenal. (Langenscheidt.)
*Catull, v. Heyse. 1889.
*Creuzer, über Mysterien.
*Dionysius Areopagita, Philos. Bibl. Bäss.
*Epiktet, Gespräche v. Enk. Wien 1866.
Freytag, Bilder a. d. dt. Verg. I.
*Röm. Komödien v. Bardt. (Weidmann.)
*Müller, griech. Literaturgesch.
*Schelling, Kabieren.
*Schwarz, antike Charakterköpfe.

Benno Schwabe & Co. in Basel:
Ambrosii Calepini Dictionarium undecim linguarum. Basileae per Sebastianum Henricpetri.

Theissingsche Buchh. in Münster i. W.:
*Wilamowitz, Aristoteles u. Athen.
*— Einleitung in d. griech. Tragödie.
*Springer, Kunstgeschichte.
*Campe, Wörterbuch der dtshn. Sprache.
*Windelband, Geschichte d. neueren Philos.
*Schade, alt-dtsh. Wörterbuch. 2. Aufl.
*Bartsch, Lyrik.
*Brehms Tierleben.
*Wülker, Gesch. der engl. Literatur.
*Überweg, Gesch. der Philosophie.
*Stöckl, Gesch. d. Philosophie d. Mittelalters.
*Kühnemann, Schiller.
*Frank, Strafgesetzbuch.
*Menge, lat. u. griech. Syntax.
*Schrader, Bilderschmuck.

A. Asher & Co. in Berlin NW. 7:
*Supplemento alla Rivista delle biblioteche a degli archivi. Anno I. Milano 1904.
*Brachvogel, Wiedererstanden.
*Zeitschrift für dtshs. Altertum. I/XI.
*Stieber, Denkwürdigkeiten.
*Statistik d. Elektrizitätswerke in Deutschland nach d. Stande vom 1. 4. 09.
*Ranke, neun Bücher preuss. Geschichte. 1848. Bd. 1 u. 3 geb.
*Eckart, deutsches Literaturblatt. Jahrg. 1 u. 2 (1906—08).

Oscar Thiele in Dresden:
*Ziegler, patholog. Anatomie. 2 Bde.

A. Bergstraessers Hofbh. in Darmstadt:
*1 Eisenlohr, Lehrb. d. Physik z. Gebr. bei Vorträgen.

F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.:
*Neumann, Jahrb. d. dtshn. Rechts. Gut erhalten u. vollständig.

Lippert'sche Buchh. in Halle a/S.:
Sachs-Villatte, franz. Wörterb. 2 Bde. 16.—
Bismarcks parlament. Reden. 16 Bde. in 6 geb. Stuttg.
Zeller, die Philosophie d. Griechen. 2. Tl. 1. Abt. Lpz. 1889.
Kaerger, Landwirtschaft u. Kolonisation i. span. Amerika. 2 Bde. 1901.

Robert Hoffmann in Leipzig:
*Romane etc. nachsteh. Autoren. Brosch. od. geb. (Nur ganz saubere Explre.):
Adlersfeld, — Altenberg, — d'Annunzio, — Bierbaum, — Björnson, — F. Dahn, — Dehmel, — O. Ernst, — Eschstruth, — G. Falke, — Fontane, — Frenssen, — G. Freytag, — Ganghofer, — Geijerstam, — R. Greinz, — Hartleben, — Hauptmann, — Heer, — Hofmannsthal, — Ric. Huch, — Ibsen, — Liliencron, — H. u. Th. Mann, — Maeterlinck, — Polenz, — Prévost, — Raabe, — Rosegger, — Stratz, — Strindberg, — Sudermann, — Viebig, — Wedekind, — Wilde.
*Preisherabsetzungen u. Antiqu.-Kataloge über Belletristik.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*Wuttke, die deutschen Zeitschriften. 2. A. 1875.
*Wyl, Christus—Meyer.
*Musik. Jahrg. 1.
*Assekuranz-Jahrbuch. III.
*Seyler, Gesch. d. Heraldik.
*Hegel, Ästhetik.
*Prinz Kr. Hohenlohe, aus m. L. 4 Bde.
*Histor. Zeitschr. Bd. 97—104.
*Hellriegel, naturw. Grundl. d. Ackerbaus. 1883.
*Warburg, Boticelli.
*— Familie Portinari.

Gerold & Co. in Wien:
Schillings, Blitzlicht. — Elelescho.
Grisar, Gesch. Roms u. d. Päpste.
Reusens, Ed., Eléments de paléographie. (Louvain.) 1899.
Jameson, J. F., the history of historical writings in America. 1891. (Boston u. New York.)
Schötter, Gesch. d. Luxemburg. Landes. 1882.
Memorie storiche Foroginlesi Anno I—III. (Cividale.)

Luzac & Co. in London W. C., 46, Great Russell Street:
*Lepsius, d. Nuba-Sprache.
*Praetorius, amharische Sprache.
*Abulghasi, Hist. Mongols. Von des Maisons.
*Lejeune, Dict. français. Jahrg. 1892.
*d'Ohsson, Tableau de l'empire Ottoman.
*Timm, Bec., History of transl. into English. 1723.
*Boehlingk (O.), indische Sprüche. Sanskrit u. deutsche. 3 vol. Roy 8 vol. St. Petersburg 1863—65.

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Verwaltungsarchiv. Bd. 1—18.
 (A) Transactions of the ophth. soc. of the
 Unit. Kingdom 1902—09.
 (A) Verzeichnis d. seit 1850 erschienenen
 Doktordiss. a. d. reinen u. angew. Math.
 (A) Zeitschrift f. Nervenheilkde. Bd. 35.
 (A) Codex Venetus Marcianus 474 des
 Aristophanes. Facs.-Druck v. White
 u. Allen.
 (L) Humann, Handschriftenornamentik.
 (L) Studien z. dt. Kunstgesch. Heft 86.
 (L) Kissling, das Erdöl.
 (L) Frank, Strafgesetzbuch. 5.—7. A.
 (L) Gareis, dt. Handelsrecht. 7. A.
 (R) Newton, math. Princip. d. Naturlehre.
 (R) Newton, Optice, redd. Clarke. 1719.
 (R) Anzengruber, ges. Werke. 3. A. (Cotta.)
 (W) Wickert, d. Rhein u. s. Verkehr.
 (R) Schelcker, Enteignungsgesetz.
 (W) Hirt, griech. Laut- u. Formenl.
 (W) Sommer, lat. Laut- u. Formenl.
 (W) Munk, griech. Literatur.
 (W) Munk, röm. Literatur.
 (R) James, Pragmatismus.
 (L) Borchers, Elektro-Metallurgie.
 (W) Weinhold, dt. Frauen i. M.-A. 3. A.
 (W) Dernburg, bürg. Recht d. Dtschn.
 Reichs u. Pr.

Paul Neubner in Köln:
 *Müller-Breslau, Statik d. Baukonstr. I.
 1905. Geb.
 *Keck, Elastizitätslehre. I. 1905. Geb.
 *Dubbel, Viertakt-Grossgasmaschine.
 *Haeder, Gasmotoren. I/II.
 *Musil-Ensing, Wärmekraftmaschinen.
 *Riedler, Gross-Gasmaschinen.
 *Schöttler, Gasmaschinen.
 *Bernhardi, aus d. Leben Th. v. B.
 *Meyers Konv.-Lex. 21 Bde. Neueste A.

J. Frank's Bh. L. Lazarus in Würzburg:
 Angebote frdl. direkt.
 *Karls V. peinlich Halsgerichtsordnung.
 Mainz, Schöffers.
 Perneder, Halsgerichtsordn. In-fol. 1848.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
 *Bibliothek d. liter. Vereins zu Stuttgart.
 Jahrg. 1839 u. f. oder einzelne Publi-
 kationen Nr. 1—3. 6. 16. 20—28.
 31—33. 36. 38. 39. 41. 44. 46.
 47. 48. 49. 52. 53. 56. 58. 60.
 63. 64. 76. 79. 88. 102—106.
 Ist dauerndes Gesuch, bitte vorzumerken.

Moritz Diesterweg in Frankfurt a/M.:
 *Carmina Burana.
 *Lexer, mittelhochdt. Wörterbuch.
 *Minnesangs Frühling, hrsg. von Lach-
 mann u. Haupt.
 *Burdach, Walther v. d. Vogelweide. I.
 *Walther v. d. Vogelweide, hrsg. von
 Lachmann u. Kraus.

M. Breitenstein's Verlagsbh. in Wien IX/3,
 Währingerstrasse 5:
 *Riecke, Physik. I—II.
 *Encyclop. d. Naturwissensch. Bd. Botanik.
 Kplt. u. einzelne Lieferungen.

Alois Reichmann in Wien IV/1:
 *Joseph, Geschichte d. Baukunst. Kplt.

Josef Šafář in Wien VIII/1:
 *Jireček, Geschichte d. Bulgaren.
 *Archiv f. Dermatologie. Bd. 37 (1896).
 Vierteljahrsschrift f. Dermatologie. VIII
 (1881). XII—XV (1885—88) u. Serien.
 *Münch. med. Wochenschrift 1910, Nr. 11.
 *Monatsschrift f. Kinderheilkde. Bd. 1—7.
 *Axenfeld, Bakteriologie d. Auges.

A. Mocker in Bremerhaven:
 Fillis, Grundsätze der Dressur u. Reit-
 kunst. 1905.

Ernst Schöler in Naumburg a. S.:
 Ploetz, franz. Grammatik.

H. Rosenberg in Berlin:
 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. I. Gr. Ausg.
 Tadellos.

J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:
 *Acta sanctor. (Palmé.)
 *Revue Bénédictine.
 *Manigk, Willenserklärung.
 *Golf v. Neapel. Lpz. 1877.
 *Preuss. Verwaltungsblatt. Sow. ersch.
 *Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 7—8 u. 64.
 *Schulte, Gesch. u. Quell. d. can. R.
 *Strohal, Erbrecht. 3. Aufl.
 *Stimmen a. Mar. L. Bd. 1.
 *Strohal, Erbrecht. (Planck, Bd. 5.)
 *Hans Sachs, Fabeln, Schwänke.
 *Dramat. Werke. (Ausg. Niemeyer.)

J. Schweitzer Sortiment (Arthur Sellier)
 in München:
 Geissel, Sammlung aller Gesetze u. Ver-
 ordnungen über Kirchen- u. Schul-
 wesen. Speyer 1830.
 Chelius, Sammlung der Gesetze u. Ver-
 ordnungen etc. in Bezug auf Religions-
 u. Schulsachen f. Pfalz-Zweibrücken. 1855.
 Engel, mod. Wohnungsnot Signatur, Ur-
 sachen u. Abhilfe. 1873.

Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
 *Lutsch, Kunstdenkmäler d. Prov. Schlesien.
 *Herders Werke. Kplt.
 *Herders Werke zur Philos. u. Gesch.
 Bd. 3—6 u. 21.
 *Salings Börsenjahrbuch 1908 od. 09.
 *Köhnlein, Gedichte. 1903.
 *Gedenkschrift für Bürgermeister Fentzling.
 Schopfheim.
 *Numismat. Verkehr 1910, Nr. 1.
 *Mirabeau, Desmoulins, Oeuvres.
 *Luegers Lexikon. 2. Aufl. Bd. 2 8.
 *Meyer, kulturhistor. Studien. 1903.
 *Schultze-Naumburg, Kulturarbeiten.
 *Toussaint-Langenscheidt, französ. u. italien.
 Unterrichtsbriefe.
 *Stifter, Nachsommer. 1865.
 *Richer, Anatomie. Deutsch.
 *Hartleben, O. E., ges. Werke.
 *Herkner, Arbeiterfrage. 1908.
 *David, Socialismus u. Landwirtschaft.
 *Pierers Konv.-Lexikon. 7. Aufl. Bd. 12.
 *Mehrtens, statisch bestimmte u. unbest.
 Träger.

C. H. Trenkle in Rothenburg:
 1 Goedeke, Grundriss z. Gesch. d. dtschn.
 Dichtung. Kplt. od. einz. Bde.
 1 Goedeke, elf Bücher deutscher Dichtung.

R. L. Prager in Berlin NW. 7:
 *Ambrosch, Religionsbücher der Römer.
 *Archiv f. Papyrusforschung. Cpl.
 *Bernatzik, Verwaltungsrechtl. Studien.
 *Brentano, Wertlehre.
 *Büchler, Gem.- od. Ortskassen. 1905.
 *Danz, Auslegung. (2)
 *Droit de l'auteur. A. 1—5. 7.
 *Ehrenberg, Grosse Vermögen.
 *Georges, Lat.dtsch. Wörterbuch. Gr. Ausg.
 *Gierke, Humor im dtsch. Recht.
 *Gross, Criminalpsychologie.
 *Handelsarchiv Reg. üb. 1890—1900.
 *Hegels Werke. Letzte Aufl. a. einz. Bde.
 *Hegter, Proz. Anerkenng. u. Verzicht.
 *Helferich, period. Schwankgg.
 *Hypothekenrecht, Deutsch. Bd. III. IV.
 V, 1. 2. VII, 1. 2. VIII, 1. IX. a. einz.
 *Jorio, Cod. Ferdinando. 4 vol. 1781 (?).
 *Jus Gr.-Rom. ed. Zachariae. Cpl. u. einz.
 *Kaserer, Komm. z. öst. Konk.O.
 *Knapp, Syst. d. Rechtsphil.
 *Kummert, Kurtaxe u. d. rechtl. Begr.
 *Laband, Magd. Bresl. SchöffensR.
 *Lasson, Rechtsphilosophie.
 *Lexis, Familienfideikommiss.
 *Lex Salica, ed. Geffcken.
 *Meier u. Schömann, Attischer Prozess
 v. Lipsius.
 *Merkel, Novation.
 *Neumanns Jahrb. d. D. R. Alles.
 *Pape, griech.-dtsch. Wörterbuch.
 *Pappenheim, altdän. Schutzgilden.
 *Planitz, Vermögensvollstreckung im
 salfränk. R.
 *Pernice, Labeo.
 *Propriété industr. A. I—VII. XV.
 *Rechtsprechung a. d. Geb. d. öff. R. I.
 *Rendu, Responsat. des médecins.
 *Reuterskiöld, Über d. Rechtsauslegg.
 *Richard, Orig. de l'idée de droit.
 *Roscher, Grundriss, Gesch. d. NatOek. u. a.
 *Salzau-Licht., Familienfideik.
 *Sombart, Kapitalismus.
 *Statistik, Preuss. 121, I.
 *Storch's Betr. üb. Natur- u. NatReicht.
 *Thaller, Faillites.
 *Theodosiani LL. XVI. Ed. Mommsen.
 *Vaniček, Lat. etym. WB.
 *Vocab. jurispr. rom. Cpl. w. ersch.
 *Windscheid, Pand. (6). Bd. I.
 *Wochenschrift, Jur. Jahrg. I—VII, a.
 einz. Bde. u. Nos.
 *Zeitschrift f. Bergrecht. Reihen u. einz. Bde.
 *— f. dtsch. Zivilproz. Reihen u. einz. Bde.

Mai Henrik és Fia in Budapest:
 *Binder v. Kriegelstein. 1809. I.
 Regensburg. II. Aspern.
 *The Studio. Auch einzeln.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
 Bilharz, Aufbereitung der Erze.
 — do. der mineral. Kohle.

R. Löwit in Wien:
 *Thiers, Consulat u. Kaiserreich. Billig.

J. H. de Bussy in Amsterdam:
 *Junghuhn, Java, seine Gestalt, Pflanzen-
 decke u. innere Bauart.

Speyer & Kaerner in Freiburg i. Br.:
*Oettinger, Narrenalmanach. Bd. 2 u. 5.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau V:
Gardthausen, Augustus u. s. Zeitalter.
Herders Konv.-Lexikon. 3. Aufl.
Schickfuss, Lucae, Cureus u. andere
schles. Chroniken.

Flore des Serres. 14—16 u. 22.
Stadion, eins. Lieder; — in Duft u. Schnee.
Scriptores rer. siles. Bd. 4 u. 5.
Georges' dtsh.-lat. u. lat.-dtshs. Lexikon.
1869—82.

Lenaus Werke, v. Grün. 1855. Einz. Bde.
Virchow-Holtzendorff, Vorträge. Bd. 10.

Otto Enslin in Berlin NW. 6:
*Zentralblatt f. Chirurgie 1909.
Remy, die Krim. 1872.

Grill'sche k. u. k. Hofbuchh. J. Benkő
in Budapest, Dorotheagasse 2:
*1 Ehrenberg, grosse Vermögen. I. Teil.

H. L. Schlapp in Darmstadt:
*Forsyth, Lehrbuch d. Differentialgleichgn.
Mit Anhang, hrsg. v. Maser. Braun-
schweig, Vieweg, 1889.

*Braunfels, Mainufer.
*Ansichten von Offenbach, Darmstadt,
Heppenheim.

*Müller, K., die jungen Canoeros des
Amazonenstromes.

*Lexer, mhd. Taschenwörterbuch.
*Voretzsch, Einführung in die altfranzös.
Literatur.

*Willmann, Laut- und Wortlehre.
*Boul, Grammaire franç. à l'usage des
Allemands. 1888.

*Ayer, Grammaire comparée de la langue
française. 1888.

*Best, hessische Gesetze z. Ausf. d. B. G.-B.

O. Pyšveje in Prag:
Seboth, Alpenpflanzen.

Mehrtens, graph. Statik. N. A.
Rembrandt, Radierungen. (Verl.-A.)
Geschichte des k. k. 25. Inf.-Regts.
Schematismus d. Grossgrundb. in Ungarn,
Ober- und Niederösterreich.

Mayrhofer, Verw.-Dienst. (Manz.)

Otto Klemm in Leipzig:
Hinrichs' 5jähr. Kataloge. Kplt.
Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 4. 5.

Kataloge

Soeben erschien **Katalog 55:**
ALTE ANSICHTEN. II. Folge.
Grossherzogtum u. Provinz Hessen —
Rheinprovinz.

Bereits erschienen ist **Kat. 54:**
ALTE ANSICHTEN VON SÜD-
DEUTSCHLAND.
Baden — Bayern — Elsass-Lothringen
— Württemberg.

Ich bitte, zu verlangen.

JACQUES ROSENTHAL
Buch- und Kunstantiquariat,
MÜNCHEN, 10 Karlstr. 10.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Zurück

erbitten alle ohne Aussicht auf Absatz
lagernden Exemplare von:

**Wibbelt, Das Buch von den vier
Quellen.** Kart. M. 2.40 netto.

J. Schnellsoche Buchhandlung,
Warendorf.

Wir erbitten sofort zurück alle remissions-
berechtigten Exemplare von:

**H. v. Petersdorff, Die Vereine deutscher
Studenten.** Zwölf Jahre akademischer
Kämpfe. Im Auftrage des Kyffhäuser-
Verbandes unter Benutzung der Ver-
einsarchive herausgegeben unter Mit-
wirkung von Christian Rogge,
Waldemar Zetzsche u. A. Dritte
verbesserte Auflage. 1900. XII,
301 S. 8°. Geh. M. 3.—.

Letzter Annahmetermin:
20. Oktober 1910.

Leipzig, 19. Juli 1910.

Breitkopf & Härtel.

Zurückerbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden,
remissionsberechtigten Exemplare von

**Meister der Farbe. VII. Jahrg.,
Heft 1 (Nr. 73).**

Leipzig, 20. Juli. **E. A. Seemann.**

Berlet, Erzgebirge. M. 2.—.

Krauss, Wanderkarte d. Erzgebirges. 60 S.
Alle Exemplare zurück.

Annaberg i/Erzgeb. **Graser's Verlag.**

Erbitte zurück

alle remissionsberechtigten und ohne Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare

Bildkunst

Nr. 5—8.

Leipzig, 21. Juli 1910. **E. A. Seemann.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Zum 1. September suche ich einen
tüchtigen, ordnungsliebenden Gehilfen,
der bereits im **Schulbüchergeschäft** tätig
war und mit der **Buchführung** vertraut ist.
Angebote mit Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen, jedoch ohne Photographie
erbeten.

Buchhdlg. Georg Bisey, Mülhausen i/Els.

Zum 1. Oktober suche ich einen gut
empfohlenen, jüngeren, kath. Gehilfen,
der in den Rechnungsarbeiten durch-
aus bewandert ist. Bewerbungen mit
Photographie und Gehaltsansprüchen
erbeten.

Münster i/W. **Heinrich Boertgen.**

**Mitteldeutsche Verlagsbuchhand-
lung und Buchdruckerei** sucht zu
baldigem Eintritt jüngeren kathol.
Gehilfen.

**Angebote m. Zeugnisabschr. und
Gehaltsanpr. unter H. A. 194 an
Carl Cnobloch, Leipzig.**

Zum 1. Oktober suchen wir einen gut
empfohlenen, jüngeren 2. Gehilfen, der
soeben die Lehre verlassen haben kann, aber
selbständig und gewissenhaft zu arbeiten ver-
steht. Angeboten mit Angabe der Gehalts-
ansprüche bitten wir Zeugnisabschriften und
Bild beizufügen.

Coburg.

E. Niemann'sche Hofbuchhandlung.

Leiter

der

Inseraten-Verwaltung

eines

erstklassigen Fachblattes

wird möglichst sofort, spätestens
1. Oktober

von

Berliner Verlag

gesucht.

Herren, die Erfolge auf dem
Gebiete **energischer und ziel-**
bewusster Inseraten-Propaganda
aufweisen können, bietet sich hier
beste Gelegenheit, einen **gut**
dotierten Posten zu erlangen, der
bei gegenseitiger Übereinstimmung
von Dauer ist.

Angebote mit Lebenslauf und
Zeugnisabschriften, sowie Gehalts-
anspruch unter # 2668 an die
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zu möglichst baldigem Eintritt wird von
grossem rheinischen Sortiment ein tüchtiger
Gehilfe für den Journalposten gesucht.
Es wollen sich aber nur Herren melden, die
genaus und exaktes Arbeiten gelernt haben
und möglichst schon im wissenschaftl. Sorti-
ment in ähnlicher Stellung tätig waren.
Gef. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften,
Bild und Gehaltsansprüchen unter L. 2694
durch die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

Im **Antiquariat** einer grösseren,
süddeutschen **Universitäts-Buch-**
handlung findet **junger Gehilfe**
(evangel.), der evtl. kürzlich erst die
Lehre im Sortiment oder Antiquariat
beendet hat, zum 1. September oder
auch später dauernde, angenehme
Stellung. Anfangsgehalt M. 100.—
monatlich. Angebote mit Zeugnis-
abschriften und Photographie unter
Nr. 2717 an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Für ein angesehenes Sortiment in rheinischer Großstadt wird zum 1. Oktober ein gutempfohlener jüngerer Herr gesucht, der über eine gediegene Allgemeinbildung verfügt, tüchtige Fachkenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit einem sehr anspruchsvollen Publikum und Kenntnis der englischen und französischen Sprache besitzt.

Selbständiges Arbeiten, leichte Auffassungsgabe und eigene Initiative sind Hauptforderungen.

Es wollen sich deshalb nur solche Herren melden, die diesen Ansprüchen durchaus genügen. Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 2502 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jüngerer Antiquar

aus guter Schule zum 1. Okt. d. J. gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und unter Angabe von Gehaltsansprüchen erbitten

Speyer & Peters,
Berlin N.W. 7.

Zu sofortigem Antritt wird tüchtiger Verkäufer, der Antiquariat katalogisieren und Prospekte über modernes Antiquariat entwerfen kann, gesucht. Für junge strebsame Kraft aussichtsreicher Posten, event. Lebensstellung.

Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Bild usw. erbittet

Hamburg, A-B-C-Str. 33a.

Albert H. Bergh & Co.

Ich suche zum 1. Okt. d. J. einen fleissigen, zuverlässigen, jüngeren Gehilfen für Bestell- und Expeditionsarbeiten und Ladenverkehr.

Anfangsgehalt M. 120.— monatlich.

Nur gutempfohlene jüngere Herren wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Bild melden.

Frankfurt a. M.

Kaiser Wilhelm-Passage.

August Wehner.

Für ein kath. Sortiment einer größeren Stadt der Provinz Hannover wird zum 1. Oktober wegen Kränklichkeit des jetzigen Herrn ein tüchtiger Gehilfe (ledig) für dauernde Stellung gesucht.

Nur Herren mit guten Empfehlungen, die gute Kenntnisse der katholischen Literatur und gewandte Umgangsformen besitzen, wollen sich unter Angabe von Gehaltsansprüchen unter # 2731 an die Geschäftsstelle des B.-V. melden.

Lebensstellung für Sortimentier.

Möglichst verheirateter tüchtiger Gehilfe zum 1. Oktober gesucht für selbständigen Posten einer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Schreibwaren, in kleiner Garnisonsstadt Sachsens.

Angebote mit Gehaltsforderung und Bild unter 2732 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober suchen wir einen tüchtigen und zuverlässigen katholischen Gehilfen. Derselbe muss Geschäftsinteresse haben und an flottes Arbeiten gewöhnt sein. Betr. Herr hat neben den in Frage kommenden buchhändlerischen Arbeiten hauptsächlich die Buchhaltung zu besorgen. Bei zufriedenstellenden Leistungen ist die Stellung dauernd. Nur Herren, die obigen Anforderungen entsprechen, wollen sich unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie melden. Persönliche Vorstellung erwünscht.

Gebr. Lensing, Dortmund.

Für 1. Septbr. oder zu früherem Eintritt suchen wir einen jüngeren, intelligenten Gehilfen, der sich besonders für den Ladenverkehr eignet und gute Sortimentskenntnisse besitzt. Es wollen sich nur strebsame Herren melden, die an zuverlässiges Arbeiten gewöhnt sind. — Anfangsgehalt M. 120.— monatlich.

Gef. Angeb. mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe der Militärverhältnisse erbeten. Mannheim. Brochhoff & Schwalbe.

Berliner Verlag

sucht zum 1. Oktober oder früher flott und zuverlässig arbeitenden Gehilfen, der mit allen im Buchhandel vorkommenden Buchhaltungsarbeiten bestens vertraut ist.

Angebote mit Angabe des Gehalts u. Zeugnisabschriften gefl. unter # 2678 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Lehrling für Kunsthandlung gesucht.

Jungen gebildeten Mann mit guten Sprachkenntnissen und Begabung für den Beruf, sowie Lust und Liebe zu pünktlichem und korrektem Arbeiten sucht zum 1. Okt. 1910

Vermeisters Kunsthandlung,

Berlin W. 8,

Leipzigerstr. 42.

Auf 1. Oktober d. J. wird bei uns die Gehilfenstelle frei, die wir mit einem durchaus zuverlässigen jüngeren Herrn zu besetzen wünschen. Anfangsgehalt 110 M im Monat.

Reutlingen.

E. Fr. Palm's Buchhandlung
(Fr. Drlamünder).

Zum 1. Oktober suchen wir einen jüngeren Gehilfen für den Ladenverkehr. Erforderlich ist neben einer guten, allgemeinen Bildung die Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publikum.

Weiss'sche Universitäts-Buchhdlg.,
Heidelberg.

Suche zu sofort einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsforderung erbeten.

Rageburg i/Vbg.

Gerhard Schetelig.

Zum 1. Oktober suche ich einen 2. Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Bewerbungen mit Photographie u. Zeugnisabschriften erbeten.

Mosk. i. M.

Hermann Koch.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

In allen Verlagsarbeiten gründlich beschlagener, an selbständ. Disponieren gewöhnter Gehilfe (25 J.), in größten Betrieben tätig gewesen, erfahren im Sort., wissenschaftl. und belletr. Verlag, sucht, gestützt auf gute Schulkenntnisse und Initiative, arbeitsreichen, selbständigen Posten für 15. August oder später.

Gefl. Angebote unter S. 2721 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Wir suchen zu Anfang Oktober d. J. für einen jungen, gut empfohlenen Buchhändler, Sohn eines Kollegen, eine Gehilfenstellung in einem lebhaften Sortiment. Über den Bildungsgang unseres Schüglings bemerken wir folgendes:

Lehrzeit in einem Hamburger Sortiment. Gehilfenstellungen bisher in einer anderen alten Hansestadt, in Hannover und zuletzt ein Jahr lang in einer rheinischen Universitätsstadt.

Dient augenblicklich sein Jahr ab und steht im 23. Lebensjahr.

Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Hamburg, 19. Juli 1910.

Herold'sche Buchhandlung
(Justus Pape).

Für einen jungen Mann,

der bei mir 3 Jahre als Praktikant beschäftigt war und nun als Gehilfe tätig ist, den ich für angepaßte Stellen empfehlen kann, treu und fleißig, suche ich, wenn möglich sofort, Posten.

Buchhandlung Ferd. Martin
in Leitmeritz.

Ich suche für einen Herrn, der bisher in ersten Kunstauktionshäusern und Antiquitätenhandlungen angestellt war und dabei gründliche Kenntnisse im Katalogisieren, der technischen Herstellung des Buches und des Reproduktionswesens sich erworben hat, Stellung in einem ähnlichen Geschäft, Verlagshaus od. wissenschaftl. Antiquariat. Suchender ist Dr. phil., hat Kunstgeschichte, Literatur, Philosophie, neuere Sprachen und Numismatik studiert, ist kaufmännisch ausgebildet, vielgereist, perfekt in Französl., Englisch und Italienisch, Kenntnisse in der spanischen, schwedischen u. russischen Sprache (auch hebräisch u. arabisch). Er ist mir seit längerer Zeit bekannt, befindet sich gegenwärtig noch in ungekündigter Vertrauensstellung und hat sich bisher in seinen Stellungen bewährt. Eintritt nach Übereinkunft. Zu weiteren Auskünften bin ich gern bereit.

München. **Georg D. W. Callweh.**

In Leipzig

wird für tüchtigen Verlagsbuchhändler, der bereits Vertrauensposten im Sortiment und Verlag mit bestem Erfolge innehatte, in grösserem Verlagsunternehmen

Lebensstellung

gesucht. Ende der 30er, verheiratet, verfügt derselbe über reiche Erfahrungen und neben Gymnasialbildung über sehr gute Allgemeinbildung. Eintritt wäre zum Herbst

erwünscht, u. U. auch früher. Beste Zeugnisse und Empfehlungen zu Diensten. Freundl. Angebote unter M. R. # 2460 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Am 1. Oktober d. J. habe ich meine Lehrzeit in erstem Sortiment beendet und suche eine Anfangs-Stellung im Verlag. Habe vom kgl. Gymnasium den Berechtigungsschein zum Einjährig-Freiwill.-Dienst, bin hiervon jedoch befreit. Meine Ansprüche sind bescheiden.

Angebote nebst Bedingungen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter # 2712.

Herstellung Vertrieb

Instruktiven Posten sucht intelligenter, jüngerer Gehilfe, militärfrei, mit Kenntnissen der französischen u. englischen Sprache, zum 1. Oktober. Suchender ist pünktl. u. energischer Arbeiter. Gef. Angebote u. # 2708 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Aushilfsst., Vertretung, Saisonst., Aufnahmen katalog. bibl. Arb. od. ähnl. per sofort bis Ende Sept. sucht 24j. Sort. u. Antiqu. m. Einj.-Freiw.-Zeugn. Gef. Angeb. erb. durch **H. Kosthoelter, Bonn, Victoriastrasse 17b.**

Berlin.

Junger, strebsamer Gehilfe, der mit allen im Antiquariat vorkommenden Arbeiten vertraut und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist, sucht sich am Platze zu verändern. — Gef. Zuschriften unter M. R. # 2654 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

VERLAG.

Für einen jungen Gehilfen, 23jähr., den ich als einen gewissenhaften, fleissigen Arbeiter u. treuen Menschen kennen gelernt habe, suche ich zum 15. Sept. oder 1. Okt. einen instruktiven dauernden Posten im Verlage. Nähere Auskunft erteilt

Jena. Eekard Klostermann
i. Fa.: Frommannsche Hofbuchhandl.

Erfahrener Verlagsbuchhändler,

der bereits jahrelang ein Verlagsgeschäft erfolgreich selbständig geleitet und in allen Verlagsarbeiten, wie auch im Zeitungs-, Zeitschriften-, Redaktions-, Inseraten- und Druckereiwesen bewandert ist, sicherer Korrektor, sucht — gestützt auf Prima-Referenzen und Zeugnisse — anderweitige Stellung. Antritt nach Übereinkunft. Gef. Angebote werden unter Chiffre V. B. # 2642 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. August sucht kaufmännisch und buchhändlerisch gebildeter Gehilfe Lebensstellung. Suchender ist 27 J. alt, evang. u. militärfrei, verfügt über e. 8jährige Praxis im Buchhandel u. ist mit allen einschläg. Arbeiten vertraut. Gute Literaturkenntnisse. In Vertrieb, Korrespond., Buchführg., Expedition, Abrechng. u. allen and. Verlags- u. Sortimentsarbeiten erfahren. Gymnasialbildung. Selbständiger u. gewissenhafter Arbeiter. Betreffender legt besonderen Wert darauf, in einem größeren Verlage oder Sortiment Anstellung zu finden und würde in einem solchen Geschäfte auch gegen geringes Anfangsgehalt arbeiten.

Gef. Angebote unter 2589 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter, 30 Jahre alt, ledig, mit Gymnasialbildung und vorzüglichem im Ausland erworbenen französischen und englischen Sprach- und Literaturkenntnissen, sucht Vertrauensposten zur Entlastung des Chefs. Spätere Beteiligung, ev. Übernahme nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote unter B. R. # 2724 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerer, strebs. Sortimentsgehilfe, mit guter Handschrift, sucht instruktiv. Posten z. 1. Oktober, womögl. auch früher, im Verlag od. gröss. Sortiment.

Gef. Angebote erbeten unter F. Z. 10, Reichenberg i/Böhm., hauptpostlag.

30j. Buchh. sucht v. 1. Nov. bis Mai n. J. Stelle im Verlag od. Reisegeschäft in Berlin od. Hamburg.

Angebote unter F. E. 2723 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger ordnungsliebender, militärfreier Gehilfe, kath., im Sortiment ausgebildet, in ungek. Stellung, sucht zum 1. Oktober instruktiven Posten, Verlag bevorzugt. Werte Angebote unter R. G. 2730 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen jüngeren Buchhändler mit Gymnas.-Bildung, 21 Jahre alt, der im väterl. Geschäft gelernt und nach dem einige Jahre im Sortiment tätig war, suchen wir für bald, möglichst in einer süddeutschen Univ.-Stadt, am liebsten München, instruktiven Posten. Suchender hat im Verkehr mit einem internationalen Publikum seine Literatur- und französ. Sprachkenntnisse verwerten und erweitern können und verfügt über gute Zeugnisse. Eintritt ev. schon am 1. August.

Gef. Angebote unter G. W. erbeten.
Stuttgart. **Albert Koch & Co.**

KUNSTHANDLUNG

Verlagsgehilfe, zurzeit in ungekündigter Stellung in grossem Haus tätig, wünscht, persönlicher Verhältnisse halber, zum Kunstsortiment überzugehen.

Suchender (25 Jahre alt) ist gelernter Sortimenter mit einigen Sprachkenntnissen, hat in allen Verlagsarbeiten und Reproduktionsarten praktische Erfahrungen, besitzt nebens grossem Interesse und Verständnis für Kunst und Kunstgewerbe ein gesundes Urteil in künstlerischen Dingen und wünscht in lebhaftem Geschäft zum 1. Oktober 1910 einen instruktiven Posten zu übernehmen, eventuell vorerst als Volontär, um alle Arbeiten des Kunstsortiments gründlich kennen zu lernen.

Gef. Angebote unter Nr. 2725 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Leipzig.

Verlagsgehilfe, 24 J., vertraut mit Auslieferung, Kontenführung, Expedition etc., sowie durchaus bewandert in den Arbeiten des Kommissionsgeschäfts, sicherer und zuverlässiger Arbeiter, gegenw. in ungek. Stellung, gute Zeugnisse, sucht zum 1. Sept. Stelle in Leipziger Verlag oder Komm.-Gesch.; auch aushilfsweise. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter # 2720.

Sortimenter, 25 Jahre, mit guten Kenntnissen, sucht zu mögl. sofort instruktiven Posten im Sort. oder Verlag.

Gef. Angebote erbitte u. A. 95, postlagernd Jauer i/Schles.

Vermischte Anzeigen.

Kunstblätter-Rasten,

elegant und äußerst praktisch, nimmt wenig Platz ein und schützt die Blätter. Schnelles und bequemes Vorzeigen. Illustrierte Prospekte kostenlos. Zahlungserleichterungen.

Paul Vöttger, Bernburg.

Für zwei **allgemein interessante** Herbstnovitäten zu niedrigen Preisen sollen Plakate an sämtl. Plakat-Säulen und -Tafeln geliebt werden, und werden die Herren Sortimenter in den betr. Plätzen um Anzahl und Preis bei dem Format 50x65 cm gebeten.

Ebenso werden diejenigen Kollegen vom Sortiment, die eine Zeitung, resp. Zeitschrift besitzen oder sich mit diesbezügl. Vermittlungen befassen, um Angabe der Auflage, Zeilenbreite und -Preis gebeten, sowie Beilagegebühr für Prospekte im Format 30x36 cm auf leichtem Papier. Bei Inseraten und Beilagen wird zur Bedingung gemacht, daß eine längere Besprechung mit Klischees im redaktionellen Teil des Blattes gebracht wird. Zuschriften unter L. R. 2701 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

ROSSBERG'SCHE BUCHDRUCKEREI LEIPZIG **Monotypesatz**
Anstellungen jederzeit zu Diensten

Fr. Foerster, Leipzig

gegr. 1863

empfeht sich zur Übernahme von Kommissionen bei promptester Be- dienung.

Referenzen zu Diensten. Trockene Auslieferungsläger. Spezialofferte bitten zu verlangen.

Schaufenster-Regale, Modell 1909,

in neuer und verbesserter Konstruktion für flache Auflage der Bücher, sowie stehend mit dem Rücken der Scheibe zugewendet liefert als **Spezialität**

Max Muschner, Grünberg, Pr. Schlessen. Prospekte zu Diensten. Zweigfabrikation Reichenberg i/Böhmen.

BUCHDRUCKEREI F. E. HAAG
MELLE IN HANNOVER

SPEZIALGEBIET: MEHRFARBEN- UND ILLUSTRATIONSDRUCKE
HERSTELLUNG VON WERKEN IN HAND- UND MASCHINENSATZ

Ich halte mich vom 25. Juli bis ca. Mitte August in Deutschland auf und bitte, dringende Korrespondenzen und wichtige Angebote, bei denen etwa persönliche Rücksprache gewünscht wird, zu der ich, soweit angängig, gern bereit bin, durch folgende Adresse an mich gelangen zu lassen:

Herrn C. E. Rappaport
bei Herrn Professor Rothe
Nordhausen a/Harz
Osterstr. 20.

Mein Geschäft bleibt während dieser Zeit unverändert geöffnet.

Rom, 20. Juli 1910.
Via Bocca di Leone 13.

C. E. Rappaport.

Reisender

zur Mitnahme einer berühmten Jugenschrift von literarischer Bedeutung gesucht, für die der Verlag grosszügige Propaganda macht. Angebote unter 2622 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Billig.

Provinz-Druckerei
soll beschäftigt werden

• • •
Werkdruck, schönes Schriften-
material, griechischer Kasten

Angebote unter \ddagger 2728 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Schwedisches Sortiment

liefert

C. E. Fritze's

Kgl. Hofbuchhandlung,
Stockholm.

F. A. LATTMANN

Abtell. Buchdruckerei mit Buchbinderel

SPEZIALITÄT:
FeinerWerk-,
Illustrations-
und Mehr-
farbendruck

GOSLAR-HARZ

Der Reisende **Georg Kurt Scheunpflug** aus **Regensburg** hat auf Grund einer fingierten Bestätigung über nichtexistierende Besteller unrechtmässigerweise sich Prämie auszahlen lassen. Wir bitten um telegraphische Mitteilung auf unsere Kosten, sobald pp. Scheunpflug sich meldet.

Leipzig.
Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Reisevertrieb.

Verlagsbandlung, die mit ihrem seit Jahrzehnten eingeführt. Spezialartikeln 2mal im Jahre die Hauptplätze in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Belgien, Holland durch erste Kraftbe- reisen lässt, würde ev. passenden Ar- tikel auf der Tour mitführen. Kunden- kreis: Buchhändler, Grossisten, Waren- häuser. Nächste Reise Anf. September. Geeignete Angebote u. J. F. \ddagger 2718 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlagsstelle I. bar **C. Bartels**, Weissensee b/P.

C. G. Kayser's Vollständiges Bücherlexikon

enthaltend die Titel aller von 1750 an in Deutschland und den
angrenzenden Ländern gedruckten Bücher und Landkarten.

Bis jetzt liegen vor:

Band I-XXXIV (1750-1906 inkl.) mit Sach- und Schlagwortregister zu Bd. XXVII/XXXIV.

Auch in nachstehenden Abteilungen zu beziehen:

Bd. IX-XXXIV (1841-1906) „ XI-XXXIV (1847-1906) „ XIII-XXXIV (1853-1906) „ XV-XXXIV (1859-1906) „ XVII-XXXIV (1865-1906) „ XIX-XXXIV (1871-1906)	Bd. XXI-XXXIV (1877-1906) „ XXIII-XXXIV (1883-1906) „ XXV-XXXIV (1887-1906) „ XXVII-XXXIV (1891-1906) „ XXIX-XXXIV (1895-1906) „ XXXI-XXXIV (1899-1906)	nebst Sach- und Schlagwortregister zu Bd. XXVII-XXXIV.
---	--	--

Vorteilhafte Bezugsbedingungen.

Probekapitel auf Wunsch zur Ansicht.

Chr. Herm. Tauchnitz, Verlagsbuchhandlung in Leipzig

Gut eingeführter Reisender (selbst. Verlagsbuchhändler) sucht noch bessere Verlagswerke gegen Provision mitzunehmen. Gef. Angebote ev. mit Mustern befördert **R. Hartmann, Leipzig.**

**Skandinavisches, finnisches,
isländisches Sortiment
neu und antiquarisch
liefert
Arvid Johansen, Leipzig.**

JAPANISCHE
Bütten- und Pergament-Papiere
empfiehlt **Emil Tennert, Schmargendorf (Berlin).**
Man verlange bemusterte Offerten.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8509. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 8513. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 8513. — Internationaler Verleger-Kongress. Siebente Tagung. S. 8515. — Fritz Reuter und seine Verleger. Von Dr. W. Ahrens. S. 8515. — Kleine Mitteilungen. S. 8518. — Sprechsaal. S. 8520. — Anzeigenblatt. S. 8521-8548.

Adab. Ant. in Le. 8538. Amtsgericht zu Weitm. 8521. Arnold in Lugano 8540. Art. Inst. D. Büch. 8534. Asher & Co. 8542. Kuffarth 8542. Bamberg in Greifsw. 8541. Bangel & Sch. 8541. Baensch in Dr. U 4. Barnewitz 8542. Bartels in Weib. 8547. Bed. R., in Wtl. 8539. Bede, M. & G., 8539. Behr's Bk. in Brln. 8540. Behre in Ga. 8542. Bergh & Co. 8545. Bergströcker's Hofb. 8542. Beyer Rch. in Wien 8541. Bisey 8544. Boas 8536. 8540. Borussia U 3. Böttger in Verb. 8546. Braumüller & S. 8539. Breitenstein 8539. 8543. Breittopf & G. in Le. 8544. Brockhoff & Sch. 8545. Bruns Berl. 8523. Barmelster in Stettin 8540. de Bussy 8543. Callway 8546. Carlson's Bk. 8537. Eldhothel U 3. Enobloch 8544. Garkinski 8521. v. Decker's Berl. 8539. Degener 8523. 8538. Deighton, Bell & Co. 8542. Dellin 8521.	Ditsch. Briggsh. Bong & Co. 8547. Diesterweg in Jrf. a. M. 8543. Dietrich & H. 8542. Drucker, Gebr., in Padua 8539. Dürr'sche Bk. 8529. Endlin 8544. Fernau 8536 (2). 8540. Fiedl. G. m. b. H. 8539. 8543. Foerster, Jr., in Le. 8547. Frank in Würzb. 8541. 8543. Fritsch in Wtl. 8539. Friese in Stodh. 8547. Fritzsche & Sch. 8521. Gerold & Comp. 8523. 8524. 8542. Göt. Ant. 8537. Gottschalk in Brln. 8540. Grach's Bk. 8541. Gräfe in Ga. 8539. 8542. Grafer's Berl. in Annab. 8544. Graupe 8540. Grill'sche Hofb. 8544. Großnick 8542. Grosso- u. Romm - G. dtshr. Buch- u. Btsch. bdr. 8536. Gsellus'sche Bk. 8542. Haag in Luzern 8536. Haag in Welle 8547. Haas in Brln. 8539. Haasenstein & W. K.-G. in Wtl. 8522. Hans Sachs-Berl. 8530. Harraffowitz 8540. Hartmann in Le. 8548. Heinrich in Dr. 8538. Hendels Sort. in Halle 8540. Herber'sche Bk. in Brln. 8540.	Herber'sche Bk. in Straßb. 8539. Herold'sche Bk. in Ga. 8545. Herold's Bk. in Pl. 8542. Heß in Stu. 8543. v. d. Heyden 8521. Hiersemann 8540. Hirtel 8530. Hoffmann, R., in Le. 8542. Internat. News Comp. 8534. Jacob's Bk. in Brln. 8542. Jacobsohn & Co. 8544. Johansen in Le. 8548. Jung in Wtl. 8538. Jurand & G. Rch. 8539. Kabisch 8526. 8527. Karafiat, Jr., 8542. Klemm, D., in Le. 8544. Klostermann 8546. Koch in Rost. 8545. Koch & Co. in Stu 8536. 8537. 8546. Kochler Barfort. in Le. 8535. Kohn in Weigr. 8541. Kothhoelter 8546. Krieger in Duisb. 8540. Kronbauer 8534. Kundmüller 8536. Lattmann 8547. Lengfeld'sche Bk. 8539. Lenjing, Gebr., 8545. Leuchs & Co. 8534. Liebermann & Cie. 8543. Lippert'sche Bk. in Halle 8542. Lorenz in Le. 8539. 8540. Löwit 8543. Lübbe & R. 8541. Lüneburg's Sort. 8539. Luzak & Co. 8542.	Mal es Ita 8543. Malota 8540. Maritima U 2. Martin in Leitn. 8545. Matthes in Le. 8540. Mayer in Gfl. 8542. Meisenbach Riffarth & Co. U 1. Meißner in Gdlbg. 8534. Meißner 8539. Meißner & R. 8535. Mader 8543. Münnich 8541. Mojsche 8542. Mühlbau 8539. Müschner 8547. Neff & R. 8535. Neubner 8543. Palms Bk. in Neutl. 8545. Paulinus-Druckerei 8521. Pfeiffer in Bre. 8541. Pfaff 8534. Poertgen 8544. Prager, R. V., in Brln. 8543. Pyskewicz 8544. Rappaport 8547. Rauneder 8535. Reichmann 8541. 8543. Reissner'sche Bk. in Liegn. 8542. Rider in St. P. 8541. Riemann'sche Hofb. 8544. Röhrscheid 8539. Rosenbergl. in Brln. 8543. Rosenberg & S. 8522. Rojenthal, J., in Wtl. 8544. Rößberg'sche Bk. 8547. Rößberg'sche Buchh. 8541. Rühle & Sch. 8539.	Safar 8543. Scheller in Brln. 8540. Schetelig 8545. Schirmer in Raumb. 8540. Schlapp 8544. Schlemm Rch. 8540. Schlemminger 8539. Schmidt in Remsch. 8543. Schmorl & v. S. Rch. 8539. Schneider & Amelang 8539. Schnell'sche Bk. in War. 8544. Schöler 8543. Scholz in Brau. 8535. Schoropf 8541. Schoep 8522. Schröder's Gew.-Bk. in Brln. 8540. Schulz in Brln. 8522 (2). Schwabe & Co. 8534. 8542. Schwarz in Sopron 8540. Schwetzer Sort. in Wtl. 8543. Schwelz. Ant. in Jür. 8542. Scriba 8524. Seemann, E. V., 8532. 8544 (2). Seemann & Co. 8531. Seibel & S. 8539. Seitzberg's Ant. 8536. Stegle & Co. 8542. Simon's Rch. 8539. Singhol 8538. Speyer & R. 8544. Speyer & P. 8539. 8542. 8545. Standmann Barfort. 8536. 8537. Stadt 8540. Stehert & Co. in N. D. 8536. Sterntopf U 3.	Strauß'sche Bk. in Jrf. a. M. 8535. Tauchnitz, Chr. G., 8548. Teller in Prag 8539. Tennert 8548. Teubner in Le. 8533. Theisinger's Bk. in Wtl. 8541. 8542. Thiele in Dr. 8542. Trentel in Brln. 8537. Trentle 8543. Uhl in Le. 8534. Ullmer 8524. Veit & Comp. 8538. Verl. D. Lat 8527. Verlagsges. „Pallas“ 8535. 8536. Vetter & Comp. 8541. Volkmar 8540. Volkmar Barfort. 8536. 8537. Wagner'sche Bk. in Jeldt. 8542. Waldbauer'sche Bk. 8522. Wallisch's Bk. 8540. Walther & A. 8539. Waszmuth R.-G. 8528. Weg in Le. 8538. Wehner in Jrf. a. M. 8545. Weigel, W., in Le. 8541. Weich'schell.-G. in Gdlbg. 8545. Welter in Paris 8543. Wertmesters Rch. bdr. 8545. Wild's Berl. in Le. 8538. Wildt, G., in Stu. 8521. 8522. Wittwer's Berl. 8521. Wolf in Dr. 8523. Woerl's Reisebücher-Verlag 8525.
---	---	--	---	---	--

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Borsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.
 Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.



❖ Klischeemarkt ❖

Geograph. Institut G. Sternkopf

Leipzig, Königstr. 7. (Fernspr. 11033.)
Bill. Anfertigung v. Landkarten, Plänen u.
Zeichnungen jed. Art, ein- u. vielfarb. Lith.
u. Druck. Spez.: Textkärtchen u. Klischees
f. wissensch. Werke, Dissertat.-Beilagen in
Autogr. u. Photolithographie — bill. als Stich.

Clichés für Zeitschriften, Kalender, Werke etc. **Clichothek G. m. b. H.**
liefert und besorgt schnell und billig Cliché-Verlag u. Agentur Berlin W. 35



➡ Zugkräftiger Schaufensterartikel ➡

Rechtzeitig vor den

Flottenmanövern ist soeben in unserem Verlage erschienen:

Illustriertes Marine-Handbuch

(Kriegsmarine, Handelsmarine, Segelsport)

mit Tabellen, Karten und Plänen von Kiel und Wilhelmshaven.

Kleine Ausgabe: M. —.50 ord., M. —.35 netto, M. —.30 bar.

Grosse Ausgabe mit Anhang: Seemännisches Wörterbuch M. —.75 ord., M. —.50 no., M. —.45 bar.

Mit mehrfarbigem Umschlag, der die Flaggen und Flaggenzeichen der deutschen Kriegsmarine, sowie sämtlicher anderer seefahrender Nationen, ferner die Hafenspläne von Kiel und Wilhelmshaven enthält.

Aus dem Inhalt des Heftes heben wir besonders hervor:

Schattenrisse und autotypische Wiedergaben der Linienschiffe und Kreuzer der Hochseeflotte, statistische Angaben über Grössenverhältnisse, Geschütze, Besatzung unserer Flotte, vergleichende Rangbezeichnungen des Marine-Offizierkorps und -Ingenieurkorps zur Landarmee, Abbildungen der Marineabzeichen etc.

Die grosse Ausgabe enthält ausserdem noch ein

==== **Verzeichnis der wichtigsten seemännischen Fachausdrücke.** ====

Berlin SW. 11
Bernburger Str. 24/25.

BORUSSIA
Druck- und Verlagsanstalt G. m. b. H.

Illustrierter Literarischer Weihnachtskatalog 1910

Der 12. Jahrgang

gelangt Mitte November zur Ausgabe

Inhaltsverzeichnis: Verzeichnis der hervorragendsten und empfehlenswertesten Neuigkeiten Weihnachten 1910 :: Ein literarischer Beitrag :: Fachmännische Bücherbesprechungen :: Systematisches Verzeichnis empfehlenswerter Bücher :: Anzeigen und Beilagen von Verlagsbuchhandlungen

Mitarbeiter: Geheimer Hofrat Professor Dr. Cornelius Gurlitt, Pastor Robert Müller, Dr. Max Manitius, Professor Dr. Harry Gravelius, Professor R. Beck, Königlicher Archivar Dr. Artur Brabant, Ottomar Enking, Dr. Hans Roscher, Jeanne Berta Semmig, Alice Frein von Gaudy, Professor Dr. Kurt Schiele u. andere

Durch ernste, unabhängige fachmännische Besprechung der Neuigkeiten des Jahres von berufenen Mitarbeitern, sowie durch Vermeidung alles entbehrlichen Ballastes im systematischen Bücherverzeichnis, die nur durch die Bearbeitung eines in der Praxis stehenden Sortimenters zu ermöglichen ist, erhält unser Katalog seine Vorzüge als gut orientierendes Hilfsmittel bei der Auswahl von Geschenkliteratur. Auf eine gefällige und geschmackvolle Druckausstattung verwenden wir die grösste Sorgfalt. Ein wirkungsvoller Umschlag lässt den Katalog sofort in die Augen fallen. Die beigegebenen Illustrationen werden besonders auf Kunstdruckpapier gedruckt und eingehaftet und bilden in dieser schönen Ausführung ein Hauptanziehungsmittel für das Publikum. Im übrigen bleiben Format und typographische Ausstattung dieselbe wie bisher.

Erscheinungsweise:

Der Katalog wird wiederum in zwei Ausgaben erscheinen, und zwar:

- a) in der kompletten Ausgabe (Inhalt wie vorstehend),
- b) in einer gekürzten Ausgabe (Inhalt der gleiche, jedoch unter Wegfall des literarischen Beitrages und unter weiterer Kürzung des systematischen Verzeichnisses).

Die Preise wollen Sie aus dem Verlangzettel entnehmen.

Falls unser Katalog noch nicht bekannt sein sollte, stellen wir ein Probe-Exemplar der vorjährigen Ausgabe kostenlos zur Verfügung. Die Gesamtauflage wird 50000 Exemplare nicht übersteigen. Handlungen, die den Alleinvertrieb für einzelne Bezirke zu übernehmen wünschen, bitten wir um baldgefällige Benachrichtigung. Besondere Wünsche betreffs Anbringung eigener Geschäftsreklame finden nach Möglichkeit Berücksichtigung. Da die Auflage stets schon vor Erscheinen vergriffen ist und eine Erhöhung keinesfalls stattfinden kann, so empfehlen wir eine möglichst umgehende Bestellung.

Dresden, im Juli 1910

Wilhelm Baensch